

PROJEKT:

Glasbrüstungssystem Defender DF810DK (CH)

INHALT:

01 Ermittlung Widerstände des Systems mittels statischer Bemessung

REV.: 00

DATUM: 15/12/2023

Auftraggeber:

Logli Massimo S.p.A

Via Giovanni Bensi, 8

I - 20152 Milano

solidic

STRUCTURAL ENGINEERING

Nicolodistraße 39

I-39100 Bozen (BZ)

T +39 0471 180 00 23

info@solidic.it

www.solidic.it

Bearbeiter

DI Felix Bertagnolli



Felix Bertagnolli

Änderungen

REV.	Datum	Bearbeiter	Kommentare
00	15.12.2023	BF	Erstfassung

INHALTSVERZEICHNIS

1	Grundlagen.....	5
1.1	Beschreibung	5
1.2	Aufstellungsort.....	8
1.3	Lebensdauer	8
1.4	Statisches Konzept	8
1.5	Berücksichtigte Grenzzustände.....	8
1.6	Absturzsicherheit - Pendelschlagversuch.....	8
1.7	Geometrie	9
1.8	Normative Grundlagen Schweiz.....	13
1.8.1	Lastannahmen	13
1.8.2	Aluminium	13
1.8.3	Glasbau.....	13
1.9	Teilsicherheitsbeiwerte auf der Einwirkungsseite laut SIA	13
1.10	Dauerhaftigkeit lt. EN 1990 2.4.....	13
1.11	Verwendete Programme	14
2	Materialien.....	15
2.1	Aluminium nach EN 1999-1-1.....	15
2.2	Glas nach SIA 2057-2021	17
2.3	Zwischenfolie	18
2.3.1	PVB.....	18
2.3.2	SGP-Folie.....	18
3	Lasten.....	20
3.1	Horizontale Holmlast.....	20
3.2	Lastkombination Holm + Wind	21

4 Statische Berechnung.....	22
4.1 Glasbemessung - Tragfähigkeit	22
4.1.1 Allgemeines.....	22
4.1.2 Glasbemessung mit Mepla	26
4.1.3 Ergebnistabellen Glasbemessung DF810DK - Lasten nach außen.....	33
4.1.4 Ergebnistabellen Glasbemessung DF810DK - Lasten nach innen	40
4.2 Bemessung Aluminiumprofil.....	44
4.2.1 Allgemeine Informationen.....	44
4.2.2 Ergebnistabellen Profilbemessung DF810DK - nach außen.....	46
4.2.3 Ergebnistabellen Profilbemessung DF810DK - nach innen	48
5 Zusammenfassung Ergebnisse Glas- und Profilbemessung	50
5.1 Maximale zusätzlich zur Holmlast aufnehmbare Windlast wk.....	50
5.1.1 Ergebnisse auf Basis Tragwiderstand Glas und Profil	50
5.1.2 Ergebnisse auf Basis Verformungsbeschränkung Glas.....	53
5.2 Zusammenfassung Systemwiderstand für Holmlasten	55
5.2.1 Ergebnisse auf Basis Tragwiderstand Glas und Profil	55
5.2.2 Ergebnisse auf Basis Verformungsbeschränkung Glas.....	57
5.3 Reaktionskräfte Verankerung	58
Anhang - Numerische Berechnung	60
a) Grundlagen der numerischen Berechnung	60
b) Ergebnisse numerische Berechnung DF810DK	66

1 Grundlagen

1.1 Beschreibung

Auf den folgenden Seiten ist die Ermittlung der maximalen Traglast des Ganzglasgeländers **Defender DF810DK** der Firma Massimo Logli für die Anwendung in der Schweiz (CH) dokumentiert. Die Berechnung des Brüstungssystems (Glas + Basisprofil in Aluminium) erfolgt nach den in der Schweiz geltenden Vorschriften und dem Stand der Technik. Das absturzsichernde Glasgeländer entspricht einer unten eingespannten Glasbrüstung der **Kategorie 1B nach SIA-2057-2021**.

Die statischen Berechnungen wurden unter Berücksichtigung einer variablen Brüstungshöhe von 600 mm bis 1600 mm für eine lineare Holmlast h_k von 0.8 kN/m und 1.6 kN/m in Absturzrichtung sowie für 0.40 kN/m und 0.80 kN/m entgegen der Absturzrichtung entsprechend der **SIA 261-2020** durchgeführt. Die minimale Glasbreite in den Berechnungen beträgt 500 mm. Bei absturzsichernden Einbausituationen sind zusätzlich die minimalen und maximalen Abmessungen aus der **AbP-P-2023-3022** (Absturzsicherheit) einzuhalten.

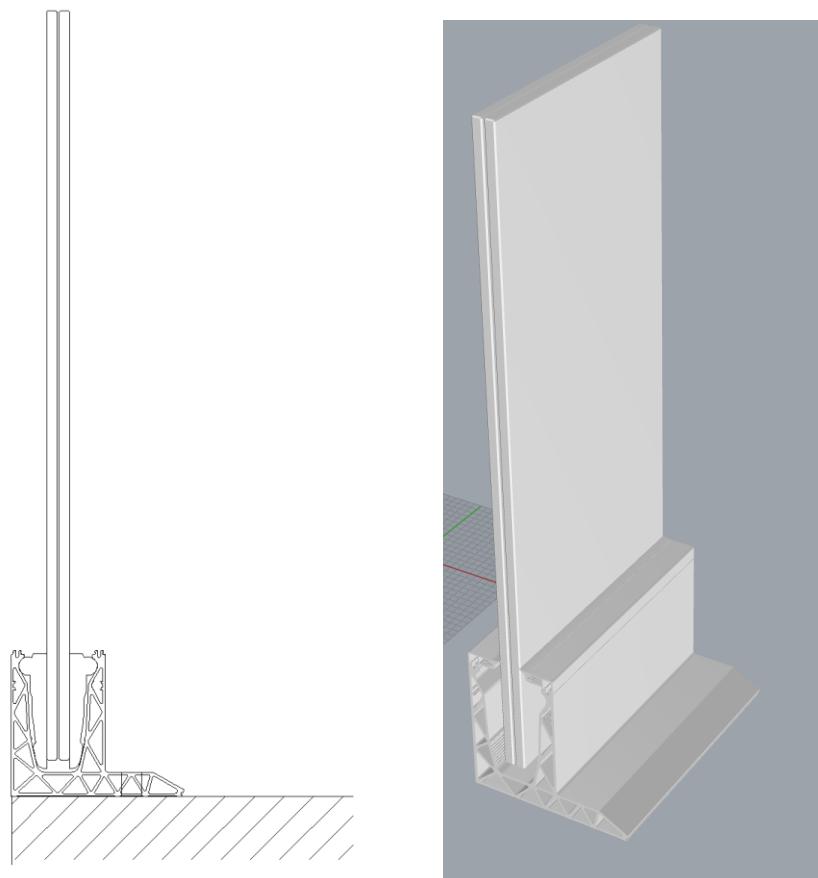
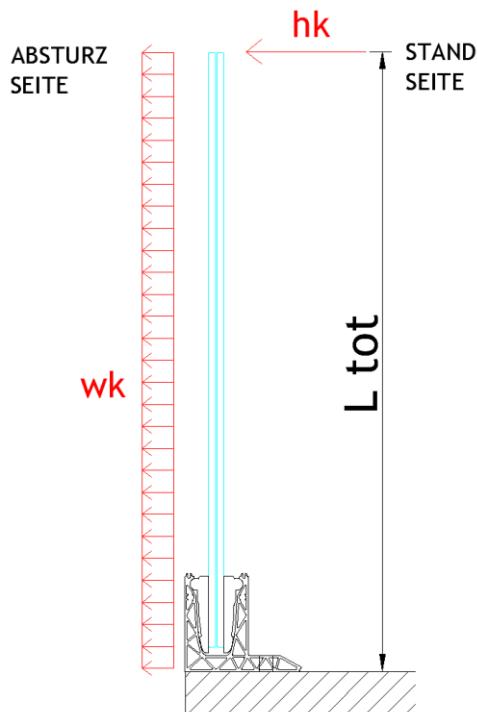


Abb: Brüstungssystem Defender DF810DK

Die Referenzhöhen L_{tot} in den Ergebnistabellen und -grafiken beziehen sich für das System DF810DK auf den Abstand von Oberkante Glas bis zum tragenden Untergrund, auf dem das Profil befestigt ist - siehe nachfolgende Grafik:



Die berechneten Glasaufbauten für den Einsatz mit dem Profil Defender DF810DK sind folgende:

- VSG aus 8+8 ESG mit ≥ 1.52 mm PVB-Folie
- VSG aus 10+10 ESG mit ≥ 1.52 mm PVB-Folie
- VSG aus 8+8 ESG mit ≥ 1.52 mm SGP-Folie
- VSG aus 10+10 ESG mit ≥ 1.52 mm SGP-Folie

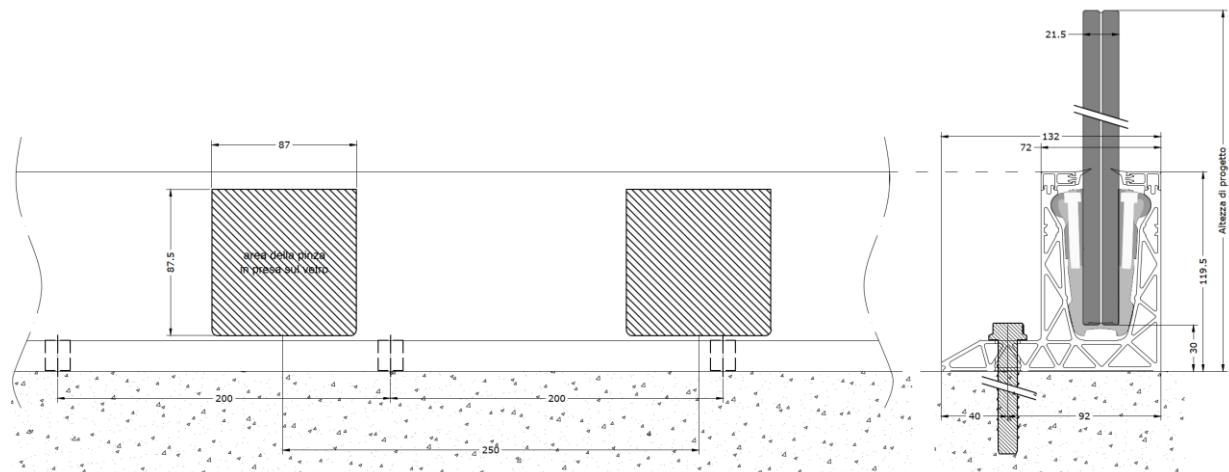
Der Einsatz von ESG-H wird empfohlen.

Die Holmlasten, Glasaufbauten sowie das Ausfallkonzept für das System Defender 810 gelten für Bereiche ohne möglichem Menschengedränge bis zu einer Holmlast $hk \leq 1.60$ kN/m.

Die Bemessung berücksichtigt Glas ohne Oberflächenbehandlungen. Der Einsatz von Emaillierungen und Siebdrucken ist projektbezogen zu untersuchen.

Für die Glasbemessung mit PVB-Folie ist entsprechend den Vorgaben aus der SIA-2057-2021 bei der Berechnung nach dem vereinfachten Verfahren kein Schubverbund angesetzt worden. Für die SGP-Folie ist ein Schubverbund je nach Einsatzort- und Zweck und maximaler Zwischenschichttemperatur entsprechend der AbZ-Z-70.3-253 berücksichtigt - siehe entsprechende nachfolgende Kapitel.

Die Fixierung der Scheibe im Aluminiumprofil erfolgt über lokale Kunststoffklemmen, welche alle ≤ 250 mm vorgesehen werden müssen, bei einem Randabstand von ≤ 125 mm. Dies ist in der Glasbemessung entsprechend als lokale Linienlagerung berücksichtigt worden.



Das Strangpressprofil in Aluminium DF810DK wird aus der Legierung EN AW6063-T6 hergestellt und ist mittels Dübel oder anderen geeigneten mechanischen Verbindungsmitteln im Abstand von maximal 200 mm am Untergrund zu befestigen.

Der Nachweis der Befestigungsmittel ist nicht Teil dieses Dokumentes und muss projektbezogen entsprechend den vorherrschenden Randbedingungen durch einen qualifizierten Techniker erfolgen.

Alle Kanten der Brüstung sind zu schützen. Der maximale Abstand zwischen den Verglasungen muss ≤ 30 mm betragen. An der Oberkante der Verglasung ist ein Handlauf bzw. Kantenschutz vorzusehen entsprechend den Vorgaben der SIA-2057-2021 bzw. des AbP-P-2023-3022. Alle Vorgaben des AbP sind einzuhalten.

Es ist außerdem der Nachweis des Ausfalls einer Scheibe nach SIA-2057-2021, Abschnitt 4.6 für den Bruchzustand NB3A geführt und in den Ergebnistabellen und -grafiken entsprechend

berücksichtigt (Minimum aus Berechnung im GZT und als Ausfall). Da alle Kanten zu schützen sind, wird nur der Ausfall der stoßzugewandten Scheibe als außergewöhnliche Lastsituation angesetzt.

Die Bestimmung, Bewertung und Kombination der horizontalen Holmlasten, der Windlasten oder eventueller weiterer Lasten, die Überprüfung der maximalen baurechtlichen Geländerhöhe, die Bemessung der Befestigungsmittel **bzw. die generelle Eignung des Geländers für die Einbausituation** muss auf Basis des realen Ausführungsprojektes von einem qualifizierten Techniker gemäß den derzeit geltenden europäischen und schweizer Vorschriften durchgeführt werden.

1.2 Aufstellungsort

Schweiz

1.3 Lebensdauer

50 Jahre wie für gewöhnliche Tragwerke

1.4 Statisches Konzept

Das für die Berechnung der Brüstung verwendete statische System entspricht einem oben freien und an der Basis eingespanntem Kragarm mit doppelter Linienlagerung unten.

1.5 Berücksichtigte Grenzzustände

In der nachfolgend dokumentierten Berechnung werden folgende Grenzzustände berücksichtigt:

- Grenzzustand der Tragfähigkeit - Tragfähigkeit (ruhende Belastung)

1.6 Absturzsicherheit - Pendelschlagversuch

Die Absturzsicherheit (Pendelschlagversuch - weicher Stoß) wird über das bauaufsichtliche Prüfzeugnis P-2023-3022 nachgewiesen und erfüllt. Alle Vorgaben des AbP sind einzuhalten.

1.7 Geometrie

Sistema per parapetti DF810DK21
per posa a pavimento con "piede laterale" di vetri stratificati 10.10/2 o 10.10/4 (in figura rappresentato 10.10/4)
pinze e cunei in POM viti M6 in acciaio INOX
profili di finitura in alluminio
alluminio 6063 T6

SCALA 1:2
misure in mm se non diversamente indicato

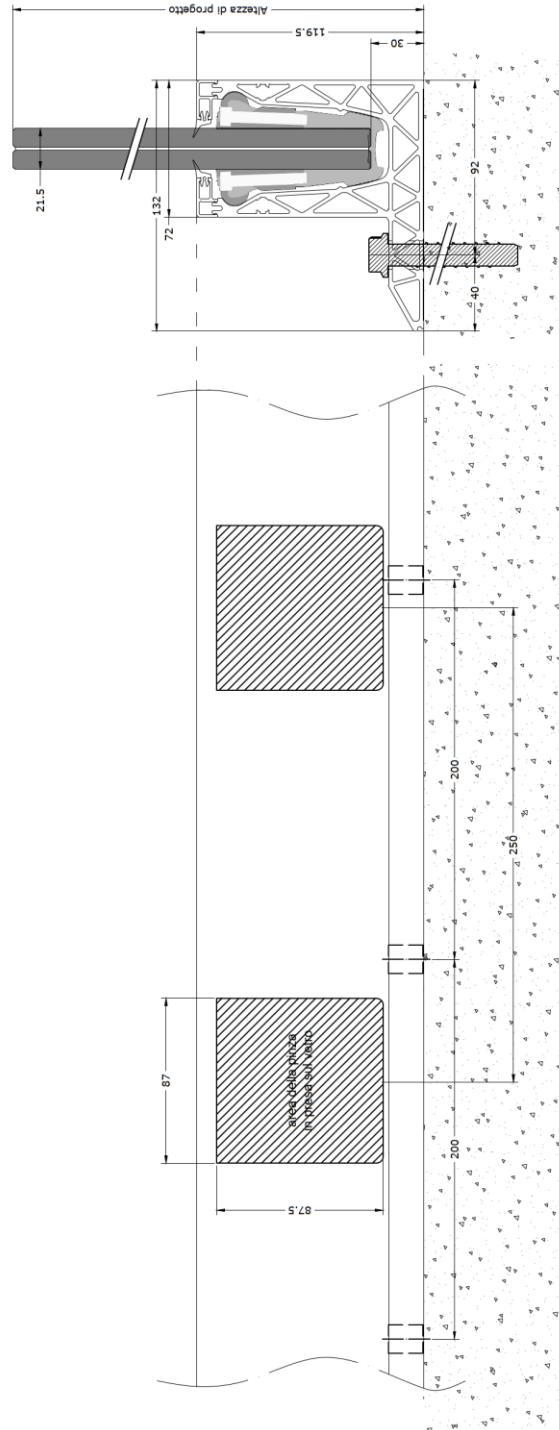


Abb: System DF810DK21

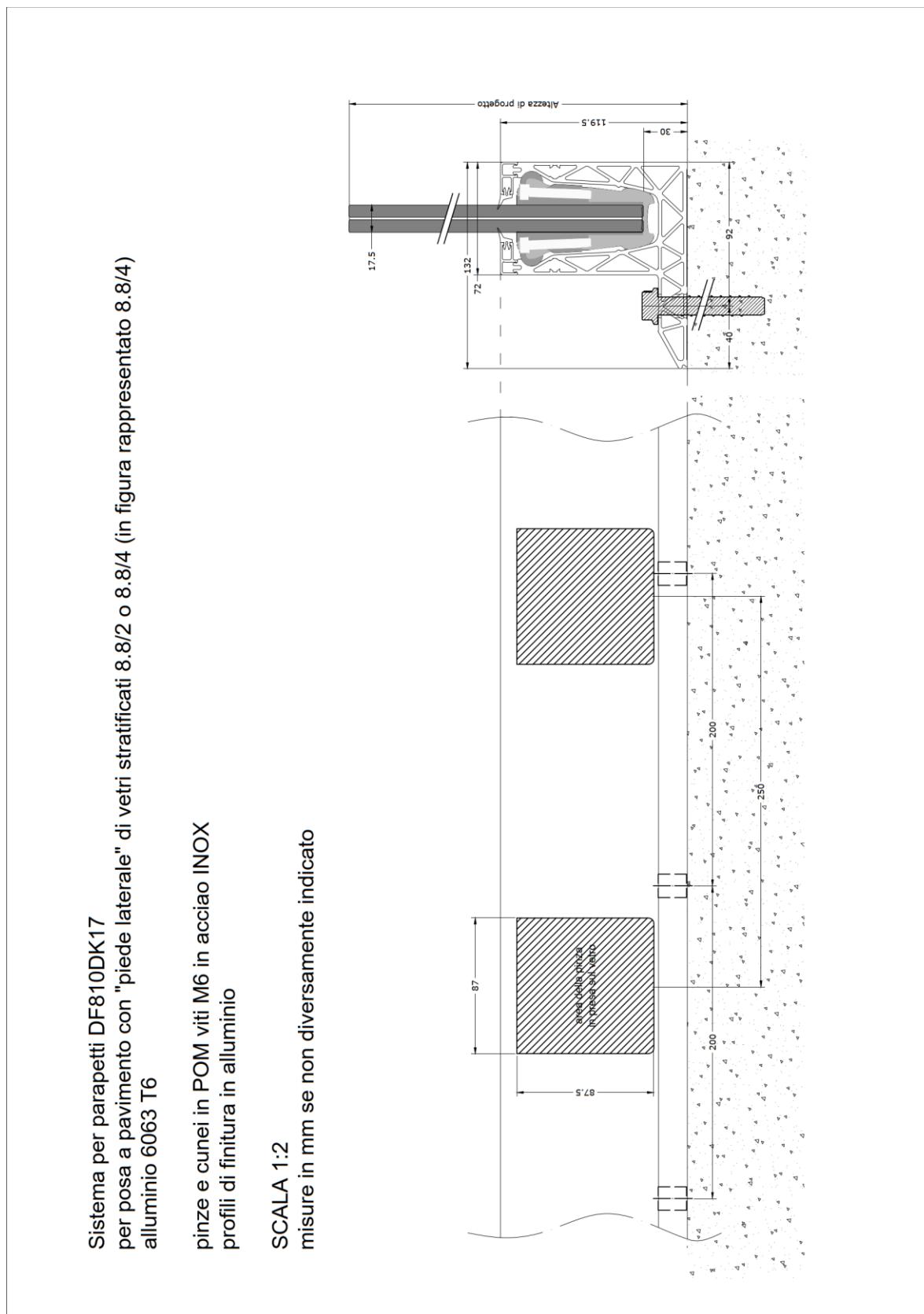


Abb: System DF810DK17

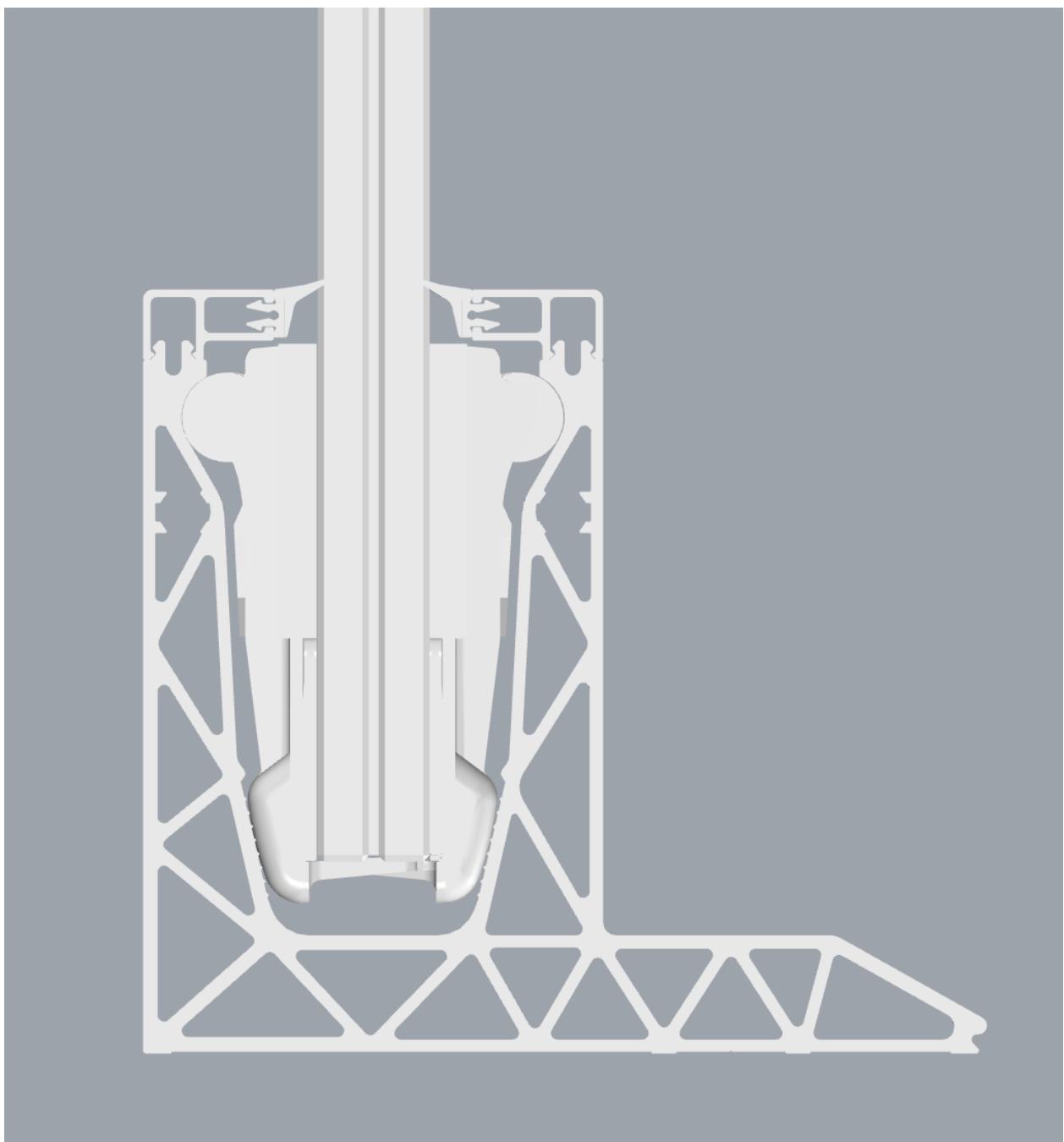


Abb: Querschnitt DF810DK

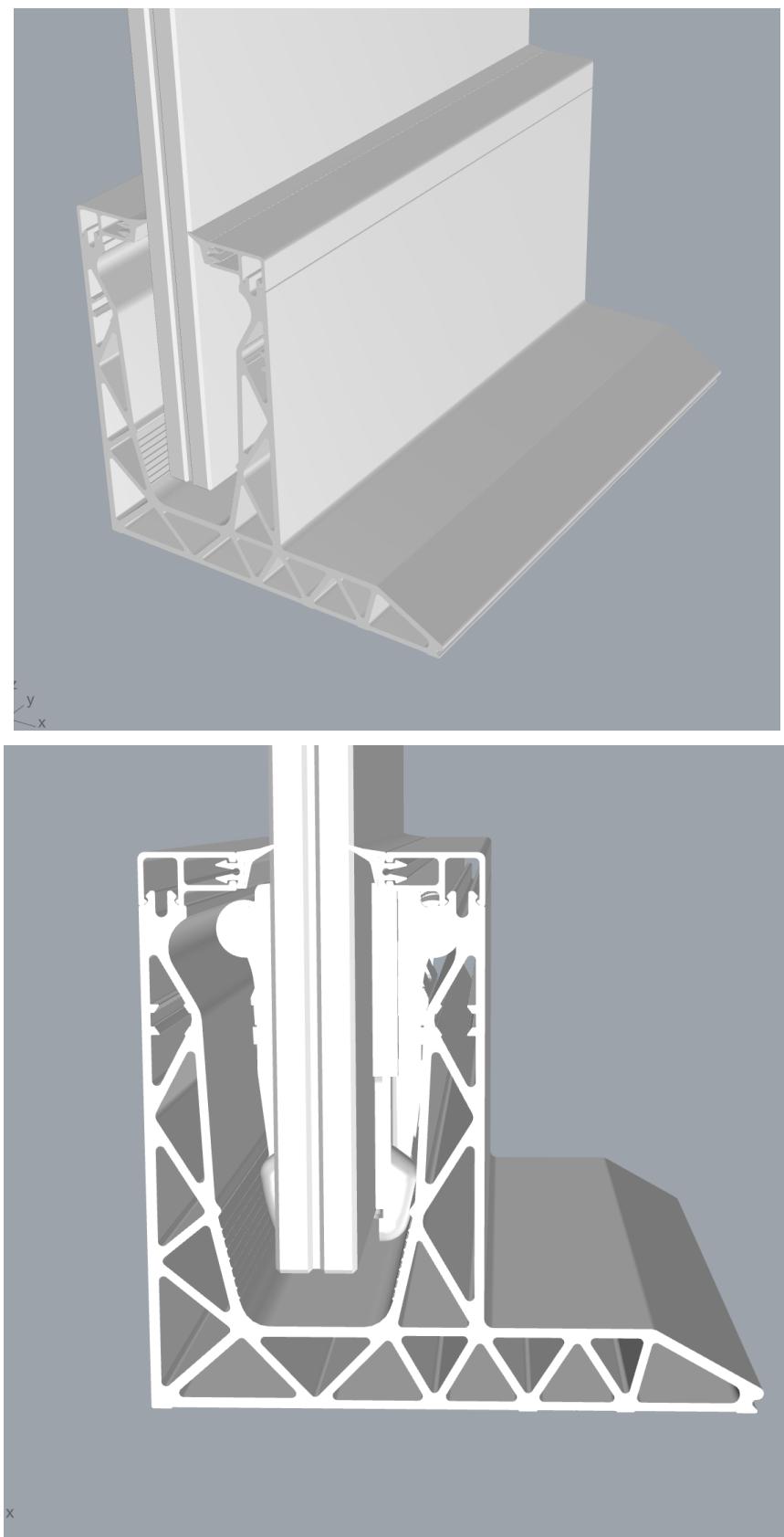


Abb: 3D-Ansichten DF810DK

1.8 Normative Grundlagen Schweiz

1.8.1 Lastannahmen

SIA 260:2013	Grundlagen der Projektierung von Tragwerken	08.2013
SIA 261:2020	Einwirkungen auf Tragwerke	08.2020

1.8.2 Aluminium

Eurocode 9: Bemessung und Konstruktion von Aluminiumtragwerken

DIN EN 1999-1-1	Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln	03.2014
-----------------	---------------------------------------	---------

1.8.3 Glasbau

SIA 2057:2021	Glasbau	08.2021
---------------	---------	---------

1.9 Teilsicherheitsbeiwerte auf der Einwirkungsseite laut SIA

Die Teilsicherheitsbeiwerte müssen ungünstig angesetzt werden.

Teilsicherheitsbeiwerte auf der Einwirkungsseite:

- Ständige Lasten 1.35/1.00
- Variable Lasten 1.50/0.00

1.10 Dauerhaftigkeit lt. EN 1990 2.4

Die in diesem Dokument vorgegebene Nutzung der Bauteile und deren Nutzungsdauer sind in der konstruktiven Ausbildung und bei Wahl des Korrosionsschutzes zu berücksichtigen.

Inspektion und Instandhaltung der einzelnen Bauteile ist sicherzustellen, bzw. ein dauerhafter Korrosionsschutz vorzusehen.

1.11 Verwendete Programme

Programm	Softwarehaus/Lieferant	Version
Sofistik	Sofistik AG	2023
SMath Studio	SMath	1.0.8253
SJ Mepla	SJ Software GmbH	5.0.14
Microsoft Excel	Microsoft	365

2 Materialien

2.1 Aluminium nach EN 1999-1-1

Materialkennwerte für die für das Basisprofil verwendete Legierung EN AW 6063-T6 und EP (extrudierte Profile) für $t \leq 25\text{mm}$:

E-Modul:	$E=70000 \text{ N/mm}^2$
Querdehnzahl nach Poisson:	$\nu=0.30$
Thermischer Ausdehnungskoeffizient:	$\alpha=23 \cdot 10^{-6} \text{ 1/K}$
Dichte:	$\rho=2700 \text{ kg/m}^3$
Streckgrenze:	$f_{ok}=160 \text{ N/mm}^2$
Zugfestigkeit:	$f_{uk}=195 \text{ N/mm}^2$
Teilsicherheitsbeiwert Material:	$\gamma_m=1.10$

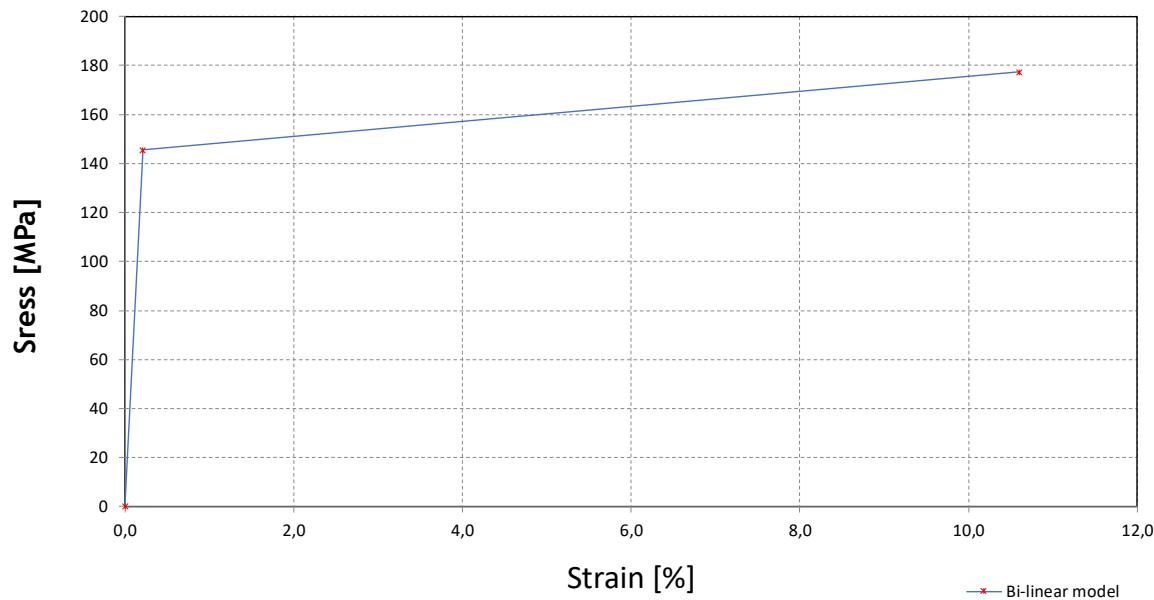
Für die numerische Berechnung des Profils mittels finiter Elemente ist ein bilineares elastisch-plastisches Materialgesetz mit Wiederverfestigung angesetzt:

Stress - Strain curves According to EN 1999-1-1 Annex E

Standard	Material	γ_m	E	$f_o = f_y$	$f_{Max} = f_u$	f_{od}	f_{ud}
DIN-EN 1999-1-1	EN AW 6063 T6 $t \leq 25$	[-]	[N/mm ²]	[N/mm ²]	[N/mm ²]	[N/mm ²]	[N/mm ²]

Bi-linear model

Stress-Strain Curves



Formulas

$$\sigma = E \times \varepsilon \quad \text{for } 0 \leq \varepsilon \leq \varepsilon_p \quad (\text{E.1})$$

$$\sigma = f_p + E_1 \times (\varepsilon \times \varepsilon_p) \quad \text{for } \varepsilon_p \leq \varepsilon \leq \varepsilon_{max} \quad (\text{E.2})$$

Bi-linear model	
σ (MPa)	ε
0	0,0
145,5	0,20779
177,3	10,60000

$$\varepsilon_u = 0,3 - 0,22 \times \frac{f_o}{400} = 21,2 \quad [\%] \quad (\text{E.2.1.1})$$

$$\varepsilon_p = \frac{f_o}{E} = 0,2078 \quad [\%]$$

$$\varepsilon_{max} = 0,5 \times \varepsilon_u = 10,600 \quad [\%]$$

$$E_1 = \frac{(f_u - f_o)}{(\varepsilon_u - \varepsilon_p)} = 2 \quad [\text{N/mm}^2]$$

2.2 Glas nach SIA 2057-2021

E-Modul:	$E=70000 \text{ N/mm}^2$
Querdehnzahl nach Poisson:	$\nu=0.23$
Thermischer Ausdehnungskoeffizient:	$\alpha=9 \cdot 10^{-6} \text{ 1/K}$
Dichte:	$\rho=2500 \text{ kg/m}^3$

Charakteristische Glasfestigkeiten f_k :

Einscheibensicherheitsglas (ESG) nach EN 12150-1 (2000):	$f_k=120 \text{ N/mm}^2$
Teilvorgespanntes Glas (TVG) nach EN 1863-1 (2011):	$f_k=70 \text{ N/mm}^2$
Floatglas (FL) nach EN 572-1 (2012):	$f_k=45 \text{ N/mm}^2$

Bemessungswert der Zugfestigkeit Glas f_{Rd} :

Nach dem vereinfachten Verfahren ohne Schubverbund:

für VSG aus Einscheibensicherheitsglas (ESG)

$$f_{g.k.ESG} := 120 \text{ MPa}$$

$$k_{mod} := 1.0$$

$$k_E := 1.0 \quad \text{für Plattenbeanspruchung}$$

$$k_v := 1.1 \quad \text{wenn mit vereinfachtem Verfahren}$$

$$k_c := 1.0$$

$$\gamma_m := 1.50$$

$$f_{g.d.ESG} := k_{mod} \cdot k_E \cdot k_v \cdot k_c \cdot \frac{f_{g.k.ESG}}{\gamma_m} = 88 \text{ MPa}$$

2.3 Zwischenfolie

2.3.1 PVB

Polyvinyl-Butyral-Interlayer (PVB)

Mechanische Eigenschaften bei 23 °C:

Bruchlast > 20 N/mm²

Bruchdehnung > 250 %

Diese Eigenschaften müssen vom Hersteller der Zwischenfolien mit der Konformitätsbescheinigung 2.1 nach EN 10204: 1995-08 bestätigt werden.

Die SIA 2057-2021 erlaubt bei Verwendung des vereinfachten Berechnungsverfahrens für PVB-Folien keinen Schubverbund wenn er günstig wirkt.

2.3.2 SGP-Folie

Die Steifigkeitskennwerte der SGP-Folie sind der AbZ Z-70.3-253, gültig bis 14.04.2025, entnommen.

Dabei werden in der statischen Berechnung 2 Einsatzsituationen untersucht:

Einsatz im Fassadenbereich (EXTERN): $G_{ext}=4 \text{ N/mm}^2 \rightarrow E_{ext} = G*2*(1+\nu)=11.92 \text{ N/mm}^2$

Einsatz im Innenbereich (INTERNAL): $G_{int}=65 \text{ N/mm}^2 \rightarrow E_{int} = G*2*(1+\nu)=193.7 \text{ N/mm}^2$

Tabelle 1: Kennwerte für Einfachverglasungen

Lastfall		Schubmodul G [N/mm ²]	KvSG ²	K _{mod}
Fassadenbereich	Verglasungen ohne absturzsichernde Funktion			
	Lastfall Wind	100	1	0,7
	Verglasungen mit absturzsichernder Funktion			
	Lastfall horizontale Nutzlast infolge von Personen ³	4	1	0,7
	Lastfall Holm und Wind	65	1	0,7
Innenbereich	Verglasungen ohne absturzsichernde Funktion			
	Lastfall Wind	100	1	0,7
	Verglasungen mit absturzsichernder Funktion			
	Lastfall Holm	65	1	0,7
	Lastfall Holm und Wind	65	1	0,7
Überkopf- bereich	Lastfall Schnee	60	1	0,4
	Lastfall Wind und Schnee	60	1	0,7
	Lastfall Eigengewicht	0	1,1	0,25

Tabelle 2: Kennwerte für Schubmodule entsprechend der Zwischenschichttemperatur

Zwischenschichttemperatur T [°C]	30	35	40	45	50	55	60
Schubmodul G [N/mm ²]	65	30	9	7	4	3	2

3 Lasten

3.1 Horizontale Holmlast

Entsprechend den Vorgaben der SIA 261-2020 werden folgende horizontalen Linienlasten als variable Nutzlasten am Holm (Handlauf) bzw. Oberkante der Verglasung je nach Nutzungskategorie ungünstig aufgebracht: $h_k = 0.8 \text{ kN/m}$ und 1.6 kN/m .

Dabei werden die Lasten an der Oberkante des Geländers in Hauptrichtung= Absturzrichtung in voller Größe und in Gegenrichtung= gegen die Absturzrichtung in halber Größe angesetzt entsprechend dem Konzept aus der DIN 1991-1-1

- ➔ Nach außen: $h_k = 0.80 \text{ kN/m}$ und 1.60 kN/m
- ➔ Nach innen: $h_k = 0.40 \text{ kN/m}$ und 0.80 kN/m

Die Holmlasten, Glasaufbauten sowie das Ausfallkonzept für das System Defender 810 gelten für Bereiche ohne möglichem Menschengedränge bis zu einer Holmlast $h_k \leq 1.60 \text{ kN/m}$.

Holmlasten nach SIA 261 - 2020

Tabelle 20 Charakteristische Werte der horizontalen Kräfte auf Abschrankungen für Personen

Bauwerkstyp	Nutzung		q_k in kN/m
Gebäude	Kategorie	Art der Nutzfläche	
	A, B, D	Wohn-, Büro- und Verkaufsflächen	0,8
	C	Versammlungsflächen	1,6 ¹⁾
	E, F, G	Lager-, Fabrikations-, Park- und Verkehrsflächen	0,8 ²⁾
Brücken	alle Verkehrsarten		1,6 ^{1) 3)}
Dienststege	nicht öffentlich zugänglich		0,4

¹⁾ q_k muss auf mindestens 3,0 kN/m erhöht werden, wenn ein Menschengedränge möglich ist.

²⁾ Für spezielle Nutzungen von Lager- und Fabrikationsflächen ist q_k projektspezifisch festzulegen.

³⁾ q_k darf um höchstens 50% reduziert werden, wenn kein Menschengedränge möglich ist.

$$H_{k, ABDEFG} := 0.80 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$$

$$H_{k, C} := 1.60 \frac{\text{kN}}{\text{m}} \quad \text{für Bereiche ohne Menschengedränge}$$

3.2 Lastkombination Holm + Wind

Die auf die Oberkante der Glasscheibe aufgebrachte lineare Holmlast und der Wind, der auf die gesamte Oberfläche der Brüstung einwirkt, werden nach den Vorgaben der SIA-260-2013 durch die folgenden Beziehungen kombiniert:

$$f_{Ed1} = \gamma_Q * f_{hk} + \psi_{0.Wind} * \gamma_Q * f_{wk}$$

$$f_{Ed2} = \gamma_Q * f_{hk} * \psi_{0.Holm} + \gamma_Q * f_{wk}$$

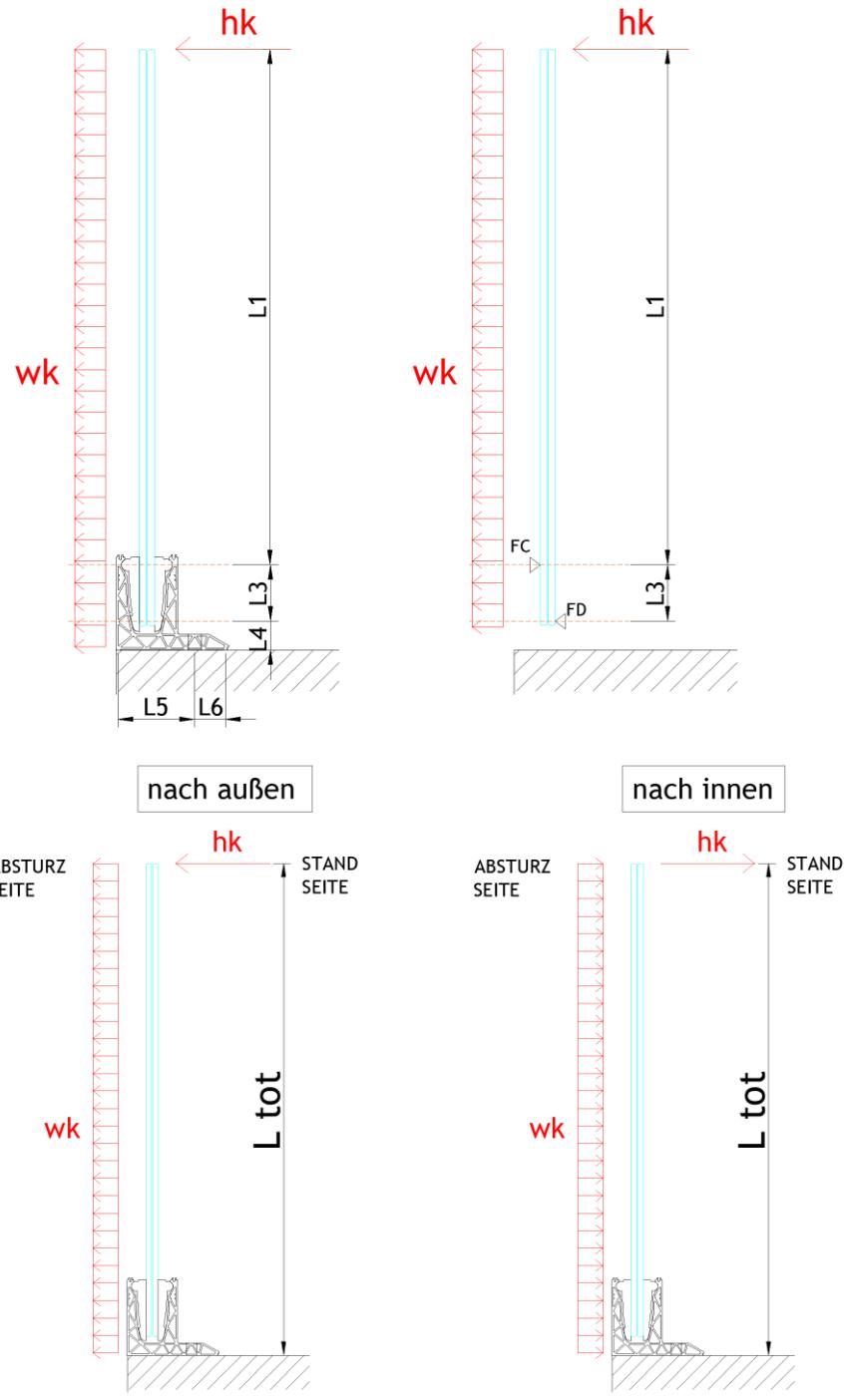
mit $\gamma_Q=1.50$, $\psi_{0.Wind}=0.60$, $\psi_{0.Holm}=0.70$

4 Statische Berechnung

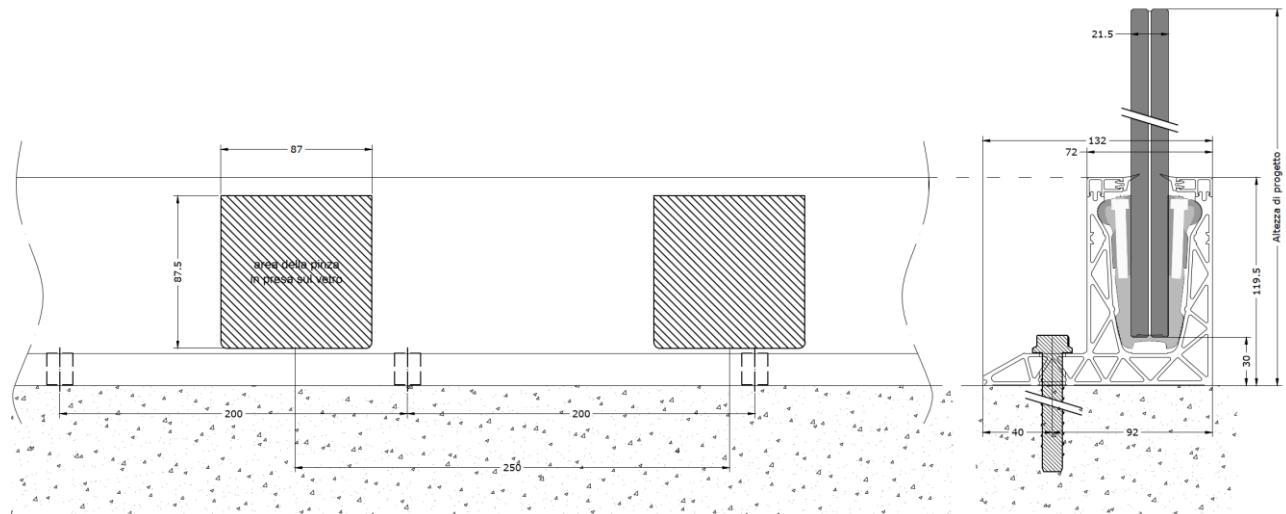
4.1 Glasbemessung - Tragfähigkeit

4.1.1 Allgemeines

Der statische Nachweis der Verglasung wird mit dem Programm SJ Mepla durchgeführt.

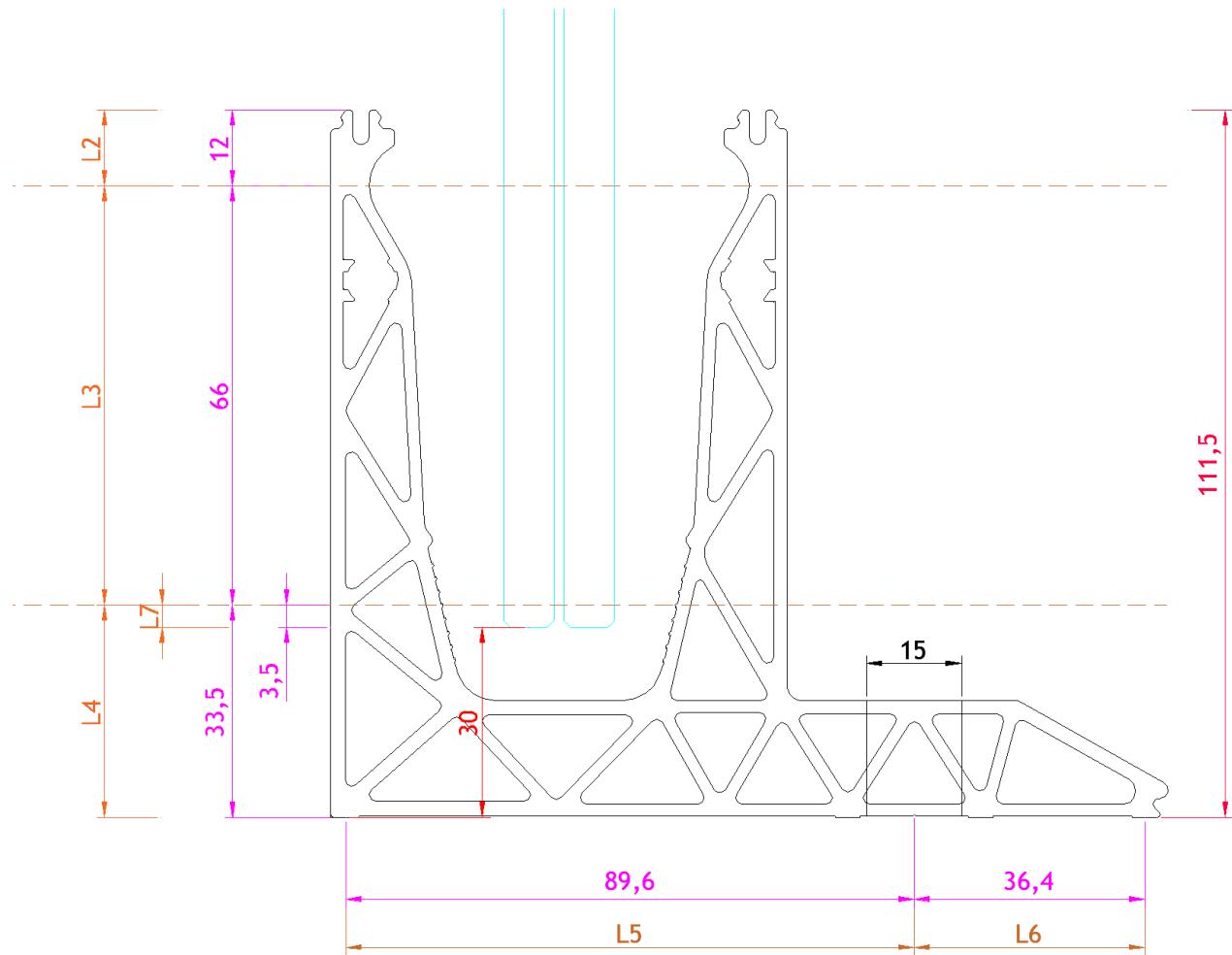


Für die Berechnung der Spannungen in der Glasscheibe ist eine realitätsnahe Lagerung auf den Kunststoffklemmen als abschnittsweise elastische Linienlagerung mit der Länge von 87 mm, einem Abstand von 250 mm sowie einem Randabstand von 125 mm berücksichtigt. Die Breite der Glasscheibe beträgt dabei 500 mm, d.h. es sind 2 Klemmen pro Scheibe vorgesehen.



Es werden für die Berechnung folgende Parameter verwendet - siehe dazu auch Grafik auf der nächsten Seite:

Profil	Abmessungen [mm]									
	L2	L3	L4	L5	L6	L7	e fix	b Klemme	e Klemme	
DF810DK17 / DF810DK21	12	66	33,5	89,6	36,4	3,5	200	87	250	



Die Berechnung der maximalen Spannungen in den Glasscheiben erfolgt in zwei Schritten. Im ersten Schritt wird eine gleichmäßig verteilte Linienlast von $h_u = 1.0 \text{ kN/m}$ auf den Holm (Oberkante) der Glasbrüstung aufgebracht, wobei in 50-mm-Schritten unterschiedliche Höhen von 600 mm bis 1600 mm simuliert werden.

In einem zweiten Schritt kann dann bei Kenntnis der maximal zulässigen Spannung im Glas die zusätzlich zur Holmlast h_k noch eventuell aufnehmbare gleichmäßig über die Höhe der Glasscheibe verteilte Windlast w_k berechnet werden.

$$f_{d,Glas} = \gamma_Q * \sigma h_k + \psi_{0,Wind} * \gamma_Q * \sigma W_{k1}$$

$$f_{d,Glas} = \gamma_Q * \sigma h_k * \psi_{0,Holm} + \gamma_Q * \sigma W_{k2}$$

$$\sigma_{wk1} = (f_{d,Glas} - \gamma_Q * \sigma h_k) / (\psi_{0,Wind} * \gamma_Q) \rightarrow W_{k1} = \sigma_{wk1} / \sigma_{max,wu} \rightarrow W_{kmin} = \min(W_{k1}, W_{k2})$$

$$\sigma_{wk2} = (f_{d,Glas} - \gamma_Q * \sigma h_k * \psi_{0,Holm}) / \gamma_Q \rightarrow W_{k2} = \sigma_{wk2} / \sigma_{max,wu}$$

mit $\gamma_Q=1.50$, $\psi_{0,Wind}=0.60$, $\psi_{0,Holm}=0.70$

Dazu sind auch die Spannungen des Glases aus der gleichmäßig über die Höhe und Länge verteilten Windlast mit einem Einheitsdruck w_u von 1 kN/m² berechnet.

Nachfolgend ist exemplarisch für einen Glasaufbau und eine bestimmte Höhe die Mepla-Berechnung für die Einheitslasten $h_u=1$ kN/m und $w_u=1$ kN/m² sowie Ausfallsszenario dargestellt.

Für alle anderen Glasaufbauten und Glashöhen wurde die Berechnung auf die gleiche Weise durchgeführt, indem die Variablen wie Glashöhe, E-Modul Folie und Glasstärke angepasst wurden.

Hinweis: Die Glasbemessung in Mepla ist auf Basis des Profils DF810LM durchgeführt, welches das identische Klemmsystem hat und daher in gleicher Weise für das Profil DF810DK gültig ist.

4.1.2 Glasbemessung mit Mepla

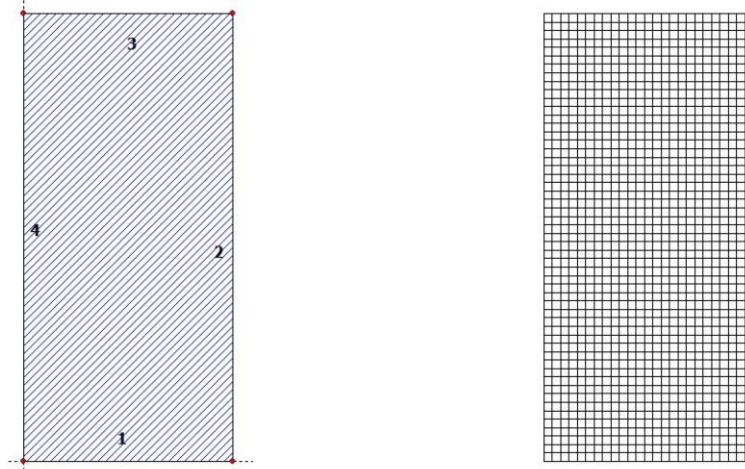
Berechnung für Einheitslinienlast hu an der Oberkante der Brüstung - intakte VSG-Scheibe:

Projekt: 23065 Defender 810 - GER+CH, Logli - DF810LM_H - 10_10_500_1070_87_2

23.08.2023

Seite: 1

SJ MEPLA Berechnungsprotokoll:



Geometrie:

Rand	Randpunkt mm	Randpunkt mm	Bogenmitte mm	Drehrichtung +/-
1	0.00	0.00		
2	500.00	0.00		

Dieser Ausdruck wurde durch das Programm SJ MEPLA erstellt. Copyright 2000-2022 by SJ Software GmbH Aachen.

Projekt: 23065 Defender 810 - GER+CH, Logli - DF810LM_H - 10_10_500_1070_87_2

23.08.2023

Seite: 2

3 500.00 1070.00
4 0.00 1070.00

Lager:

Randlager:
 Rand Lagerungsart
 2 u,φ : fest - w,v,θ : frei (Symmetrie in x-Richtung)
 4 u,φ : fest - w,v,θ : frei (Symmetrie in x-Richtung)

Elastische Linienlager:
 Nr von nach E-Modul Breite Höhe Kontakt
 x y x y N/mm² mm mm
 1 81.50 69.50 168.50 69.50 3000.00 20.00 10.00 0
 2 331.50 69.50 418.50 69.50 3000.00 20.00 10.00 0
 3 81.50 3.50 168.50 3.50 3000.00 20.00 10.00 0
 4 331.50 3.50 418.50 3.50 3000.00 20.00 10.00 0

Federlager:
 Paket Schicht x y z C_x C_y C_z C_φ C_θ
 mm mm mm N/mm N/mm N/mm N/mm N/mm
 1 1 0.0 0.0 0.0 1.000e+00 1.000e+00 0.000e+00 0.00e+00 0.00e+00
 1 1 500.0 0.0 0.0 0.000e+00 1.000e+00 0.000e+00 0.00e+00 0.00e+00

Schichten:

Schichtenaufbau:
 Paket Schicht Beschreibung
 1 3 ESG
 1 2 PVB Langzeitbelastung
 1 1 ESG

Kennwerte:
 Paket Schicht E-Mod. v Dicke Dichte αt ΔT
 N/mm² mm kg/m³ 1/K K
 1 3 70000.00 0.23 10.00 2550.00 1.0000e-05 0.00
 1 2 0.00 0.50 0.76 1070.00 8.0000e-05 0.00
 1 1 70000.00 0.23 10.00 2550.00 1.0000e-05 0.00

Dieser Ausdruck wurde durch das Programm SJ MEPLA erstellt. Copyright 2000-2022 by SJ Software GmbH Aachen.

23065 Defender 810 - CH, Logli

Projekt: 23065 Defender 810 - GER+CH, Logli - DF810LM_H - 10_10_500_1070_87_2

23.08.2023
Seite: 3**Lasten:**

Linienlasten:				qx	qy	qz			
Paket	-- von --	-- nach --	x	y	x	y	N/mm	N/mm	N/mm
1	0.00	1070.00	500.00		1070.00		0.00	0.00	1.00

Flächenlasten:	
- konstant verteilt:	
Paket	Druck
1	0.00000e+00

Berechnungsverfahren:
geometrisch linear
statische Berechnung**Kenndaten des finiten Element Netzes:**

Elementgröße	:	20.0 mm
Anzahl der Elemente	:	1325
Anzahl der Knoten	:	5457 (pro Paket)
Anzahl der Unbekannten	:	48257

Berechnungsergebnis:**Minimale und maximale Verformungen w:**

Paket	--- Ort --- Verformung		
	x	y	w
1	mm	mm	mm
	500.00	0.00	-0.10 (min)
	10.00	1070.00	29.94 (max)

Maximale Hauptzugspannung:

Paket	Schicht	x		y		σ	σ (max)
		mm	mm	mm	mm	N/mm²	N/mm²
1	(oben)	162.25	2.28	15.52	38.86	-	-
	(unten)	370.00	78.48	38.86			
1	(oben)	162.25	2.28	15.52	38.86		
	(unten)	370.00	78.48	38.86			

Dieser Ausdruck wurde durch das Programm SJ MEPLA erstellt. Copyright 2000-2022 by SJ Software GmbH Aachen.

Projekt: 23065 Defender 810 - GER+CH, Logli - DF810LM_H - 10_10_500_1070_87_2

23.08.2023
Seite: 4**Extremale Spannungen und Reaktionskraft in der elastischen Linienlagerung:**

Nr.	σ N/mm²	Reaktionskraft (Fz) N	
		(Fz) N	
1	3.759 (max)	4039.77	
	1.637 (min)		
2	3.759 (max)	4039.77	
	1.637 (min)		
3	-0.522 (max)	-3789.77	
	-6.323 (min)		
4	-0.522 (max)	-3789.77	
	-6.323 (min)		

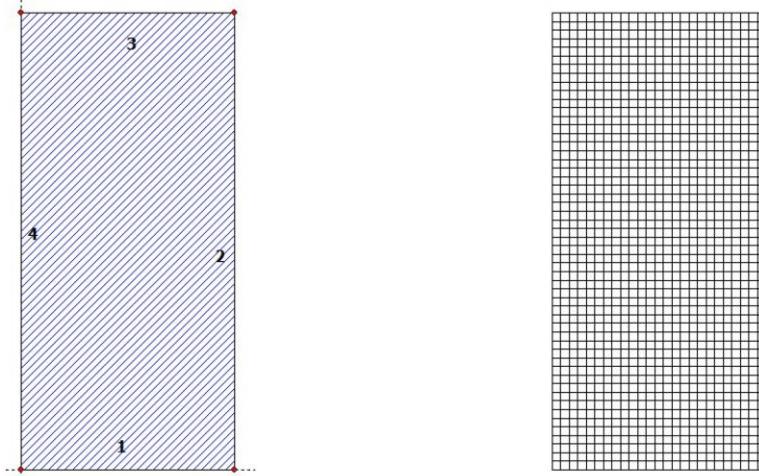
Extremwerte:		
x	y	σ
mm	mm	N/mm²
332.37	69.50	3.759 (max)
332.37	3.50	-6.323 (min)

Paket	Schicht	u (x / y) mm	v mm	w mm	φ rad	θ rad	Fx N	Fy N	Fz N	M_φ Nm	M_θ Nm
1	1	0.00 (0.00 / 0.00)	0.00	-0.10	0.0000	-0.0013	0.00	0.00	-0.00	0.00	-0.00
1	1	1070.00 (500.00 / 0.00)	0.00	-0.10	0.0000	-0.0013	0.00	0.00	-0.00	0.00	-0.00

Dieser Ausdruck wurde durch das Programm SJ MEPLA erstellt. Copyright 2000-2022 by SJ Software GmbH Aachen.

Berechnung für Einheitsflächenlast wu auf der gesamten Fläche der Brüstung - intakte VSG-Scheibe:

Projekt: 23065 Defender 810 - GER+CH, Logli - DF810LM_W - 10_10_500_1070_87_2

23.08.2023
Seite: 1**SJ MEPLA Berechnungsprotokoll:****Geometrie:**

Rand	Randpunkt mm	Randpunkt mm	Bogenmitte mm	Bogenmitte mm	Drehrichtung
1	0.00	0.00			+/-
2	500.00	0.00			

Dieser Ausdruck wurde durch das Programm SJ MEPLA erstellt. Copyright 2000-2022 by SJ Software GmbH Aachen.

Projekt: 23065 Defender 810 - GER+CH, Logli - DF810LM_W - 10_10_500_1070_87_2

23.08.2023
Seite: 23 500.00 1070.00
4 0.00 1070.00**Lager:**

Randlager:
 Rand Lagerungsart
 2 u,φ : fest - w,v,θ : frei (Symmetrie in x-Richtung)
 4 u,φ : fest - w,v,θ : frei (Symmetrie in x-Richtung)

Elastische Liniengräber:
 Nr von nach E-Modul Breite Höhe Kontakt
 x y x y N/mm² mm mm
 1 81.50 69.50 168.50 69.50 3000.00 20.00 10.00 0
 2 331.50 69.50 418.50 69.50 3000.00 20.00 10.00 0
 3 81.50 3.50 168.50 3.50 3000.00 20.00 10.00 0
 4 331.50 3.50 418.50 3.50 3000.00 20.00 10.00 0

Federlager:
 Paket Schicht x y z Cx Cy Cz Cφ Cθ
 mm mm mm N/mm N/mm N/mm N/mm N/mm
 1 1 0.0 0.0 0.0 1.000e+00 1.000e+00 0.000e+00 0.00e+00 0.00e+00
 1 1 500.0 0.0 0.0 0.000e+00 1.000e+00 0.000e+00 0.00e+00 0.00e+00

Schichten:

Schichtenaufbau:
 Paket Schicht Beschreibung
 1 3 ESG
 1 2 PVB Langzeitbelastung
 1 1 ESG

Kennwerte:
 Paket Schicht E-Mod. v Dicke Dichte σt ΔT
 N/mm² mm kg/m³ 1/K K
 1 3 70000.00 0.23 10.00 2550.00 1.000e-05 0.00
 1 2 0.00 0.50 0.76 1070.00 8.0000e-05 0.00
 1 1 70000.00 0.23 10.00 2550.00 1.000e-05 0.00

Dieser Ausdruck wurde durch das Programm SJ MEPLA erstellt. Copyright 2000-2022 by SJ Software GmbH Aachen.

23065 Defender 810 - CH, Logli

Projekt: 23065 Defender 810 - GER+CH, Logli - DF810LM_W - 10_10_500_1070_87_2

23.08.2023
Seite: 3**Lasten:****Flächenlasten:**

- konstant verteilt:
 Paket Druck
 N/mm²
 1 1.00000e-03

Berechnungsverfahren:

geometrisch linear
 statische Berechnung

Kenndaten des finiten Element Netzes:

Elementgröße : 20.0 mm
 Anzahl der Elemente : 1325
 Anzahl der Knoten : 5457 (pro Paket)
 Anzahl der Unbekannten : 48257

Berechnungsergebnis:**Minimale und maximale Verformungen w:**

Paket	--- Ort ---			Verformung mm	w mm
	x mm	y mm	w mm		
1	500.00	0.00	-0.05	(min)	
	500.00	1070.00	11.59	(max)	

Maximale Hauptzugspannung:

Paket	Schicht	x mm	y mm	σ N/mm ²	σ (max) N/mm ²
1	3 (oben)	162.25	2.28	7.57	19.50
	(unten)	370.00	78.48	19.50	
1	1 (oben)	162.25	2.28	7.57	19.50
	(unten)	130.00	78.48	19.50	

Extremale Spannungen und Reaktionskraft in der elastischen Linienlagerung:

Nr.	σ N/mm ²	Reaktionskraft (Fz) N	
1	2.063 (max)	2154.19	

Dieser Ausdruck wurde durch das Programm SJ MEPLA erstellt. Copyright 2000-2022 by SJ Software GmbH Aachen.

Projekt: 23065 Defender 810 - GER+CH, Logli - DF810LM_W - 10_10_500_1070_87_2

23.08.2023
Seite: 4

2	0.845 (min)	
	2.063 (max)	2154.19
3	0.845 (min)	
	-0.281 (max)	-1886.69
4	-3.095 (min)	
	-0.281 (max)	-1886.69
	-3.095 (min)	

Extremwerte:

x mm	y mm	σ N/mm ²
332.37	69.50	2.063 (max)
332.37	3.50	-3.095 (min)

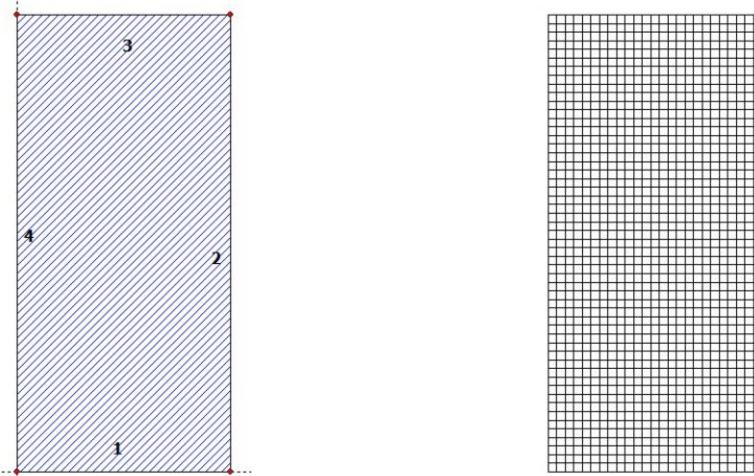
Federn:

Paket	Schicht	u (x / y) mm	v mm	w mm	φ rad	θ rad	Fx N	Fy N	Fz N	M _φ Nm	M _θ Nm
1	1	0.00	0.00	-0.05	0.0000	-0.0007	0.00	0.00	-0.00	0.00	-0.00
		(500.00 / 0.00)									
1	1	0.00	0.00	-0.05	0.0000	-0.0007	0.00	0.00	-0.00	0.00	-0.00

Dieser Ausdruck wurde durch das Programm SJ MEPLA erstellt. Copyright 2000-2022 by SJ Software GmbH Aachen.

Berechnung für Einheitslinienlast hu an der Oberkante der Brüstung - Ausfall einer Scheibe:

Projekt: 23065 Defender 810 - GER+CH, Logli - DF810LM_H_Ausfall - 0,000001_10_500_1070_87_2

23.08.2023
Seite: 1**SJ MEPLA Berechnungsprotokoll:****Geometrie:**

Rand	Randpunkt	Bogenmitte	Drehrichtung
1	0.00	0.00	+/-
2	500.00	0.00	

Dieser Ausdruck wurde durch das Programm SJ MEPLA erstellt. Copyright 2000-2022 by SJ Software GmbH Aachen.

Projekt: 23065 Defender 810 - GER+CH, Logli - DF810LM_H_Ausfall - 0,000001_10_500_1070_87_2

23.08.2023
Seite: 23 500.00 1070.00
4 0.00 1070.00**Lager:**

Rand	Lagerungsart
2	u,φ : fest - w,v,θ : frei (Symmetrie in x-Richtung)
4	u,φ : fest - w,v,θ : frei (Symmetrie in x-Richtung)

Elastische Linienlager:

Nr.	von	nach	E-Modul	Breite	Höhe	Kontakt
	x	y	N/mm²	mm	mm	
1	81.50	69.50	168.50	69.50	3000.00	20.00
2	331.50	69.50	418.50	69.50	3000.00	20.00
3	81.50	3.50	168.50	3.50	3000.00	20.00
4	331.50	3.50	418.50	3.50	3000.00	20.00

Federlager:

Paket	Schicht	x	y	z	C_x	C_y	C_z	C_φ	C_θ
1	1	0.0	0.0	0.0	1.000e+00	1.000e+00	0.000e+00	0.00e+00	0.00e+00
1	1	500.0	0.0	0.0	0.000e+00	1.000e+00	0.000e+00	0.00e+00	0.00e+00

Schichten:

Paket	Schicht	Beschreibung
1	3	ESG
1	2	PVB Langzeitbelastung
1	1	ESG

Kennwerte:

Paket	Schicht	E-Modul	v	Dicke	Dichte	αt	ΔT
1	3	70000.00	0.23	0.00	2550.00	1.0000e-05	0.00
1	2	0.00	0.50	0.76	1070.00	8.0000e-05	0.00
1	1	70000.00	0.23	10.00	2550.00	1.0000e-05	0.00

Dieser Ausdruck wurde durch das Programm SJ MEPLA erstellt. Copyright 2000-2022 by SJ Software GmbH Aachen.

23065 Defender 810 - CH, Logli

Projekt: 23065 Defender 810 - GER+CH, Logli - DF810LM_H_Ausfall - 0.000001_10_500_1070_87_2

23.08.2023
Seite: 3**Lasten:****Linienlasten:**

Paket	--- von --		-- nach --		qx	qy	qz
	x	y	x	y	N/mm	N/mm	N/mm
1	0.00	1070.00	500.00	1070.00	0.00	0.00	1.00

Flächenlasten:

- konstant verteilt:	
Paket	Druck
	N/mm ²

1	0.00000e+000
---	--------------

Berechnungsverfahren:

geometrisch linear
statische Berechnung

Kenndaten des finiten Element Netzes:

Elementgröße	:	20.0 mm
Anzahl der Elemente	:	1325
Anzahl der Knoten	:	5457 (pro Paket)
Anzahl der Unbekannten	:	48257

Berechnungsergebnis:**Minimale und maximale Verformungen w:**

Paket	--- Ort ---			Verformung
	x	y	w	
1	500.00	0.00	-0.18 (min)	
	490.00	1070.00	59.53 (max)	

Maximale Hauptzugspannung:

Paket	Schicht	x	y	σ	σ (max)
		mm	mm	N/mm ²	N/mm ²
1	(oben)	497.75	2.28	-0.01	-0.01
	(unten)	2.25	2.28	-0.01	-0.01
1	(oben)	162.25	2.28	33.49	75.98
	(unten)	142.25	78.48	75.98	

Dieser Ausdruck wurde durch das Programm SJ MEPLA erstellt. Copyright 2000-2022 by SJ Software GmbH Aachen.

Projekt: 23065 Defender 810 - GER+CH, Logli - DF810LM_H_Ausfall - 0.000001_10_500_1070_87_2

23.08.2023
Seite: 4**Extremale Spannungen und Reaktionskraft in der elastischen Linienlagerung:**

Nr.	σ	Reaktionskraft
	N/mm ²	(Fz) N
1	4.868 (max)	4039.77
	1.246 (min)	
2	4.868 (max)	4039.77
	1.246 (min)	
3	-0.262 (max)	-3789.77
	-8.391 (min)	
4	-0.262 (max)	-3789.77
	-8.391 (min)	

Extremwerte:

x	y	σ
mm	mm	N/mm ²
332.37	69.50	4.868 (max)
417.63	3.50	-8.391 (min)

Federn:

Paket	Schicht	u	v	w	φ	θ	Fx	Fy	Fz	M _φ	M _θ
(x / y)		mm	mm	mm	rad	rad	N	N	N	Nmm	Nmm
(0.00 / 0.00)											
1	1	0.00	0.00	-0.18	0.0000	-0.0023	0.00	0.00	-0.00	0.00	-0.00
(500.00 / 0.00)											
1	1	0.00	0.00	-0.18	0.0000	-0.0023	0.00	0.00	-0.00	0.00	-0.00

Dieser Ausdruck wurde durch das Programm SJ MEPLA erstellt. Copyright 2000-2022 by SJ Software GmbH Aachen.

Ausfallskonzept nach SIA-2057-2021Tragfähigkeit im gebrochenen ZustandTabelle 9 Nutzungsabhängige Nachweise für absturzsichernde Verglasungen²

Einbausituation nach Figur 6		Kategorie der Nutzfläche (SIA 261)				
		Kat. A	Kat. B	Kat. C	Kat. D	Kat. H
Gruppe 1A	4-seitig	NB0	NB0	NB3A	NB3A	–
	nicht 4-seitig	NB3A	NB3A			–
Gruppe 1B	≤ 2,0 kN/m	NB3A	NB3A	NB3A	NB3A	–
	> 2,0 kN/m	–	–	NB3B*	–	–
Gruppe 1C	≤ 1,0 kN/m	NB3A	NB3A	–	NB3A	–
	≤ 2,0 kN/m	–	–	NB3B*	–	–
Gruppe 2	≤ 1,0 kN/m	NB0				–
	> 1,0 kN/m	NB3A				–
Gruppe 3		NB0				–

* Bei Einbausituationen mit einem geringen Risiko eines gleichzeitigen Bruches mehrerer Scheiben kann der Nachweis nach NB3A erfolgen. In diesem Fall ist eine projektspezifische Risikoanalyse durchzuführen.

In Tabelle 9 wird eine viereckige Verglasung vorausgesetzt. Für davon abweichende Geometrien ist Tabelle 9 sinngemäss zu interpretieren.

für Holmlast <= 2.0 kN/m --> NB3A

Nachweis mit einer gebrochenen Scheibe ident zur DIN 18008

Nachweise im Bruchzustand (NB) werden in den Stufen 0 bis 4 klassifiziert:

- NB0 Keine zusätzlichen Nachweise erforderlich.
- NB1 Die Resttragfähigkeit unter Eigengewicht ist im teilweise gebrochenen Zustand gemäss 4.6.2 nachzuweisen.
- NB2 Die Resttragfähigkeit unter Eigengewicht ist im vollständig gebrochenen Zustand gemäss 4.6.3 nachzuweisen.
- NB3 Die Resttragfähigkeit unter Eigengewicht und weiteren Einwirkungen ist im teilweise gebrochenen Zustand gemäss 4.6.2 nachzuweisen.
NB3A mit einer gebrochenen Scheibe
NB3B mit zwei gebrochenen Scheiben
- NB4 Die Resttragfähigkeit unter Eigengewicht und weiteren Einwirkungen ist im vollständig gebrochenen Zustand gemäss 4.6.3 nachzuweisen.

Der Nachweis ist als außergewöhnliche Bemessungssituation nach SIA 260 zu führen:

$$\psi_{1,Holm} := 0.70 \quad \psi_{2,Wind} := 0.20$$

23065 Defender 810 - CH, Logli

DF810DK17 - 8.8.4 ESG mit PVB - Folie - Ausfall einer Scheibe - Belastung in Absturzrichtung nach außen

Fu
Fk, ESG 1 N/mm²
ym, ESG 1.5 N/mm²
Rd, ESG 80,00 N/mm²
yl, Holm 0.7 N/mm²
Qc, exp 1,0

Horizontal Einheitlast als Linienlast an der Oberkante Glastürstützung

Charakteristische Biegefestigkeit ESG nach SIA-2057-2021

Teil Sicherheitsbewertet Materialseite für ESG nach SIA-2057-2021 für eine Scheibe

Bemessungswert der Biegefestigkeit ESG nach SIA-2057-2021 für eine Scheibe

Kombinationsbewert für Holznägeln Kl. C bei außergewöhnlicher Lastfallkombination nach SIA-260-2013

Teilsicherheitsbewertet Lastseite für von unten lasten bei außergewöhnlicher Lastfallkombination nach SIA-2057-2021

DF810DK17 - 8.8.4 ESG mit PVB - Folie - Ausfall einer Scheibe - Belastung in Absturzrichtung nach außen

Lust mm	L1 mm	L1 Lüft. mm	hu emax, hu N/mm²	hk=0.8 kNm/m				hk=0.8 kNm/m				hk=0.8 kNm/m				hk=1.6 kNm/m			
				hk 0.8 exp N/mm²	def d, 0.8 exp N/mm²	ut 0.8 exp N/mm²	L1 max, exp mm	hk max, exp N/mm²	def d, 1.6 exp N/mm²	ut 1.6 exp N/mm²	L1 max, exp mm	hk max, exp N/mm²	def d, 1.6 exp N/mm²	ut 1.6 exp N/mm²	L1 max, exp mm	hk max, exp N/mm²	def d, 1.6 exp N/mm²	ut 1.6 exp N/mm²	L1 max, exp mm
600	500,5	500,0	98,00	0,36	33,93	0,41	1216	1255	1315	600	1,12	65,98	0,62	608	677	707	701	650	660
650	550,5	620,0	65,38	0,36	36,61	0,46	1203	1272	1302	700	1,12	73,23	0,92	601	671	707	701	650	660
700	600,5	70,60	70,60	0,36	39,54	0,49	1215	1285	1315	700	1,12	79,07	0,99	608	677	707	701	700	700
750	650,5	72,00	77,15	0,36	43,20	0,54	1205	1274	1304	750	1,12	86,41	1,08	602	677	707	701	701	701
800	700,5	77,00	82,39	0,36	46,14	0,58	1215	1284	1314	800	1,12	92,28	1,15	607	677	707	701	701	701
850	750,5	82,00	88,93	0,36	49,80	0,62	1206	1275	1305	850	1,12	99,60	1,25	603	672	702	701	701	701
900	800,5	87,00	94,18	0,36	52,74	0,66	1214	1284	1314	900	1,12	105,48	1,32	607	677	707	701	701	701
950	850,5	92,00	100,70	0,36	56,39	0,70	1207	1306	950	1,12	112,78	1,41	603	673	703	701	701	701	
1000	900,5	97,00	105,96	0,36	59,34	0,74	1214	1284	1314	1000	1,12	118,68	1,48	607	677	707	701	701	701
1050	950,5	102,00	112,47	0,36	62,34	0,74	1207	1307	1050	1,12	125,07	1,57	604	673	703	701	701	701	
1100	1000,5	107,00	117,75	0,36	65,94	0,82	1214	1283	1313	1100	1,12	131,88	1,65	607	676	706	701	701	701
1150	1050,5	112,00	124,24	0,36	69,57	0,87	1208	1277	1307	1150	1,12	139,15	1,74	604	673	703	701	701	701
1200	1100,5	117,00	129,53	0,36	72,54	0,91	1214	1283	1313	1200	1,12	145,07	1,81	607	676	706	701	701	701
1250	1150,5	122,00	136,01	0,36	76,17	0,95	1208	1278	1308	1250	1,12	152,33	1,90	604	674	704	701	701	701
1300	1200,5	127,00	141,31	0,36	79,13	0,99	1214	1283	1313	1300	1,12	158,27	1,98	607	676	706	701	701	701
1350	1250,5	132,00	147,78	0,36	82,76	1,03	1209	1278	1308	1302	1,12	165,51	2,07	604	674	704	701	701	701
1400	1300,5	137,00	153,08	0,36	85,72	1,07	1214	1283	1313	1302	1,12	171,45	2,14	607	676	706	701	701	701
1450	1350,5	142,00	159,55	0,36	89,35	1,12	1209	1279	1309	1302	1,12	178,70	2,23	605	674	704	701	701	701
1500	1400,5	147,00	164,86	0,36	92,32	1,15	1214	1283	1313	1302	1,12	184,64	2,31	607	676	706	701	701	701
1550	1450,5	152,00	171,32	0,36	95,94	1,20	1210	1279	1309	1302	1,12	191,88	2,40	605	674	704	701	701	701
1600	1500,5	157,00	176,64	0,36	98,92	1,24	1214	1283	1313	1302	1,12	197,84	2,47	607	676	706	701	701	701
					Minimum	1272	1302					Minimum	671	671					

DF810DK21 - 10.10.4 ESG mit PVB - Folie - Lasten in Absturzrichtung nach außen (OUT)											
											Abstand oberer zu unterer Längspunkt Glas im Profil
											Abstand unterer Längspunkt Glas Profil zu Unterkante Profil
											Abstand unterer Längspunkt Glas Profil zu Unterkante Glas
											Horizontale Einheitlichkeit als Linealast an der Oberkante Gleistrütung
											E-Modul PVB-Folie nach den Vorgaben der SIA 2057-2021
											Charakteristische Biegezugfestigkeit ESG nach SIA 2057-2021
											Bemessungswert Materialseile für ESG nach SIA 2057-2021
											Kombinationsbewertung für Holmdänen nach SIA 260-2013
											Teilsicherheitsbeiwert Lastseite für variable Lasten nach SIA 260-2013
											Teilsicherheitsbeiwert Lastseite nach SIA 260-2013

DF810DK21 - 10.10.4 ESG mit PVB - Folie - Lasten in Absturzrichtung nach außen (OUT)											
											Abstand oberer zu unterer Längspunkt Glas im Profil
											Abstand unterer Längspunkt Glas Profil zu Unterkante Profil
											Abstand unterer Längspunkt Glas Profil zu Unterkante Glas
											Horizontale Einheitlichkeit als Linealast an der Oberkante Gleistrütung
											E-Modul PVB-Folie nach den Vorgaben der SIA 2057-2021
											Charakteristische Biegezugfestigkeit ESG nach SIA 2057-2021
											Bemessungswert Materialseile für ESG nach SIA 2057-2021
											Kombinationsbewertung für Holmdänen nach SIA 260-2013
											Teilsicherheitsbeiwert Lastseite für variable Lasten nach SIA 260-2013
											Teilsicherheitsbeiwert Lastseite nach SIA 260-2013

DF810DK21 - 10.10.4 ESG mit PVB - Folie - Lasten in Absturzrichtung nach außen (OUT)											
											Abstand oberer zu unterer Längspunkt Glas im Profil
											Abstand unterer Längspunkt Glas Profil zu Unterkante Profil
											Abstand unterer Längspunkt Glas Profil zu Unterkante Glas
											Horizontale Einheitlichkeit als Linealast an der Oberkante Gleistrütung
											E-Modul PVB-Folie nach den Vorgaben der SIA 2057-2021
											Charakteristische Biegezugfestigkeit ESG nach SIA 2057-2021
											Bemessungswert Materialseile für ESG nach SIA 2057-2021
											Kombinationsbewertung für Holmdänen nach SIA 260-2013
											Teilsicherheitsbeiwert Lastseite für variable Lasten nach SIA 260-2013
											Teilsicherheitsbeiwert Lastseite nach SIA 260-2013

23065 Defender 810 - CH, Logli

DF810DK21 - 10.10.4 ESG mit PVB - Folie - Auffall einer Scheibe - Belastung in Absturzrichtung nach außen

Fu Horizontal Einheitlast als Linienlast an der Oberkante GlasrückungfRk-ESG Charakteristische Biegezugfestigkeit ESG nach SIA-2057_2021ym-ESG N/mm²fRd-ESG - N/mm²80,00 -rL-Holm -1,0 -fQ-exp Teilsicherheitsbeiwert Lastseite für variable Läden bei abgedeckter Lastfläche nach SIA-2057_2021

Bemessungswert der Biegezugfestigkeit ESG nach SIA-2057_2021 für eine Scheibe

Kombinationsteil für Holzrahmen Kof C bei außergewöhnlicher Lastfallkombination nach SIA-260_2013

Tertiärherrschender Lastbeiwert für variable Läden bei abgedeckter Lastfläche nach SIA-2057_2021

DF810DK21 - 10.10.4 ESG mit PVB - Folie - Austall einer Scheibe - Belastung in Absturzrichtung nach außen

Ltot	L1	L Glas	hu	hu max,hu	h0,8 exp	eff d,0,8 exp	ut,0,8 exp	L1,max,exp	L1,glass,exp	L1,max,exp	Ltot,min,0,8	Ed,1,6,exp	Ed,1,6,exp	ut,1,6,exp	L1,max,exp	L1,max,exp	Ltot,max,exp	Ltot,max,exp
mm	mm	mm	mm	N/mm ²	kN/m	N/mm ²	-	mm	mm	mm	mm	N/mm ²	mm	mm	mm	mm	mm	mm
600	500,5	570,0	37,93	0,56	21,24	0,27	1885	1935	1935	660	1,12	62,8	0,53	943	1012	1042	1042	
650	550,5	620,0	42,07	0,56	23,56	0,29	1869	1939	1939	630	1,12	63,5	0,59	947,12	1004	1034	1034	
700	600,5	670,0	45,35	0,56	25,31	0,32	1833	1953	1983	700	1,12	51,02	0,64	942	1011	1041	1041	
750	650,5	720,0	49,67	0,56	27,82	0,35	1871	1940	1970	750	1,12	55,63	0,70	935	1005	1035	1035	
800	700,5	770,0	53,16	0,56	29,77	0,37	1882	1952	1982	800	1,12	59,54	0,74	941	1011	1041	1041	
850	750,5	820,0	57,27	0,56	32,07	0,40	1872	1942	1972	850	1,12	64,14	0,80	936	1006	1036	1036	
900	800,5	870,0	60,77	0,56	34,03	0,43	1882	1951	1981	900	1,12	68,06	0,85	941	1010	1040	900	
950	850,5	920,0	64,87	0,56	36,33	0,45	1873	1942	1972	950	1,12	92,96	0,91	936	1006	1036	950	
1000	900,5	970,0	68,38	0,56	38,29	0,48	1881	1951	1981	1000	1,12	76,59	0,96	941	1010	1040	1000	
1050	950,5	1020,0	72,47	0,56	40,58	0,51	1874	1943	1973	1050	1,12	93,7	1,01	81,17	102,6	1034	1034	
1100	1000,5	1070,0	75,98	0,56	42,55	0,53	1881	1951	1981	1100	1,12	94,1	1,06	85,10	1040	1040	1040	
1150	1050,5	1120,0	80,07	0,56	44,84	0,56	1874	1944	1974	1150	1,12	89,68	1,12	93,7	1007	1037	1034	
1200	1100,5	1170,0	83,39	0,56	46,81	0,59	1881	1950	1980	1200	1,12	93,62	1,17	94,0	1010	1040	1034	
1250	1150,5	1220,0	87,67	0,56	49,10	0,61	1875	1944	1974	1250	1,12	98,19	1,23	93,7	1007	1037	1034	
1300	1200,5	1270,0	91,19	0,56	51,07	0,64	1881	1950	1980	1300	1,12	102,13	1,28	94,0	1010	1040	1034	
1350	1250,5	1320,0	95,27	0,56	53,35	0,67	1875	1945	1975	1350	1,12	106,70	1,33	938	1007	1037	1034	
1400	1300,5	1370,0	98,79	0,56	55,32	0,69	1881	1950	1980	1400	1,12	110,64	1,38	940	1010	1040	1034	
1450	1350,5	1420,0	102,87	0,56	57,61	0,72	1875	1945	1975	1450	1,12	115,21	1,44	938	1007	1037	1034	
1500	1400,5	1470,0	106,40	0,56	59,58	0,74	1880	1950	1980	1500	1,12	119,17	1,49	940	1010	1040	1034	
1550	1450,5	1520,0	110,47	0,56	61,86	0,77	1876	1945	1975	1550	1,12	123,73	1,55	938	1007	1037	1034	
1600	1500,5	1570,0	114,00	0,56	63,84	0,80	1880	1950	1980	1600	1,12	127,68	1,60	940	1010	1040	1034	

Minimum Maximum

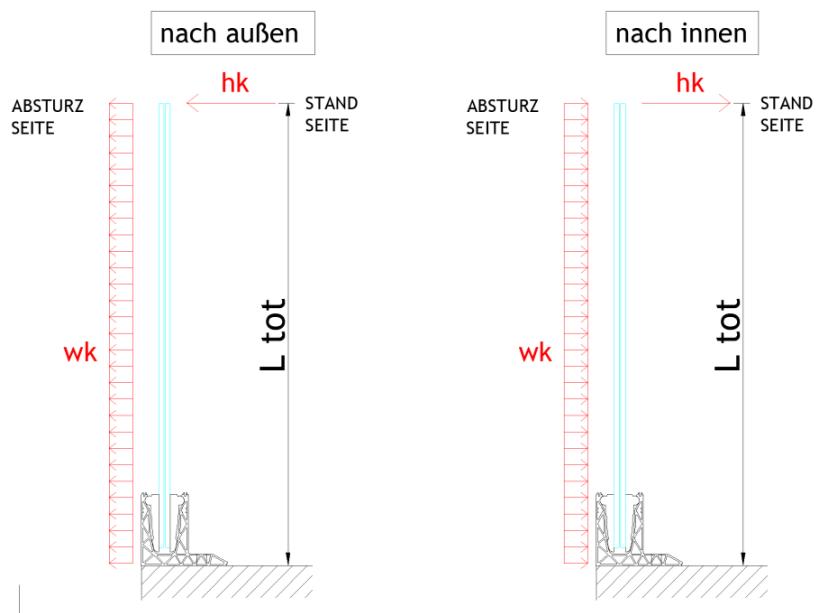
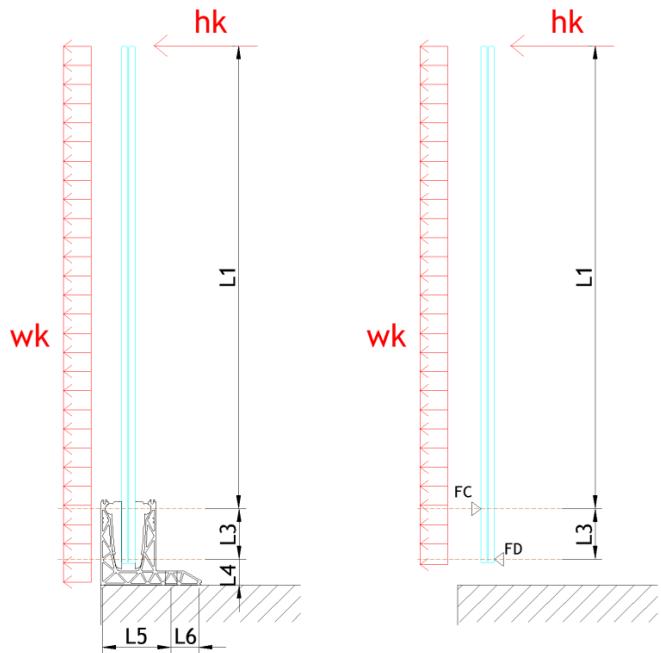
1939 1969

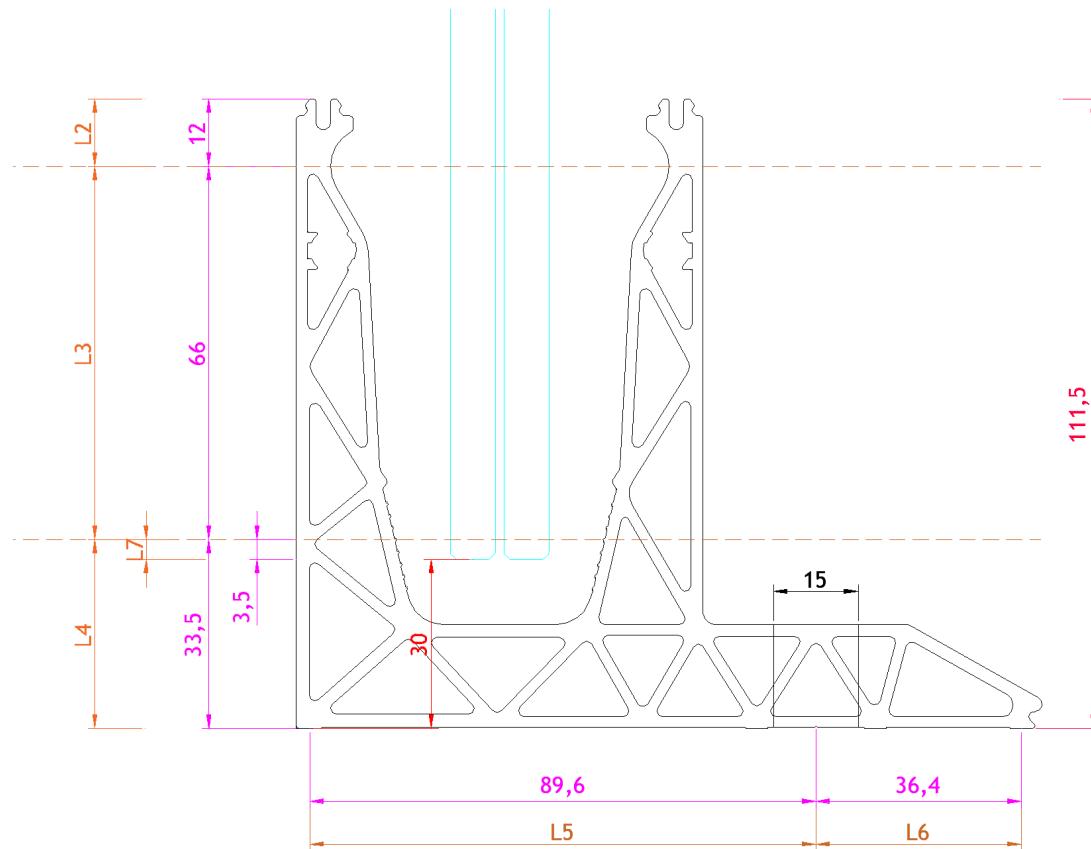
4.2 Bemessung Aluminiumprofil

4.2.1 Allgemeine Informationen

Die Berechnung des Aluminiumprofils erfolgt iterativ über das Berechnungsprogramm Sofistik.

In einem ersten Schritt wird eine bestimmte maximale Höhe des Brüstungssystems und eine maximale horizontale Belastung am Holm gewählt. Die Aufbringung dieser Last auf das Glas erzeugt Reaktionen im Profil (siehe Abbildungen).





In einem zweiten Schritt werden diese beiden gegenläufigen Abstützkräfte Glas/Profil als lineare Lasten in der numerischen Berechnung auf die Stege des Profils aufgebracht. Diese Belastungen werden dann so lange iterativ modifiziert, bis sie im Profil die maximal erlaubten plastische Verformungen erzeugen bzw. generell die Tragfähigkeit des Profils erreicht ist. Somit kann anschließend unter Kenntnis dieser maximal aufnehmbaren Last des Profils für eine bestimmte vorgegebene Holmlast die maximal zusätzlich aufnehmbare Windlast unter Berücksichtigung folgender Formeln ermittelt werden:

$$F_{cd,max} = F_{cd,h} + F_{cd,wind}$$

Maximale Reaktionskraft aus Verglasung auf Profil oben

$$F_{cd,h} = h_d * (L1 + L3) / L3$$

Maximale Reaktionskraft oben aus Holmlast h_d

$$F_{cd,wind} = W_d * (L1 + L3)^2 / 2 * L3$$

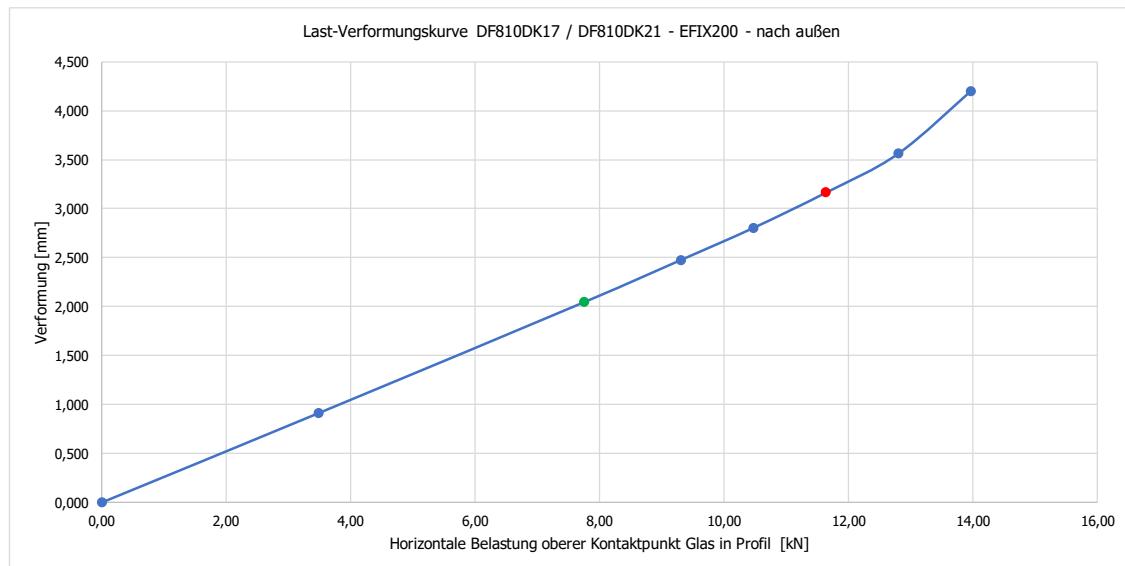
Maximale Reaktionskraft oben aus Windlast w_d

→ w_d (wk)

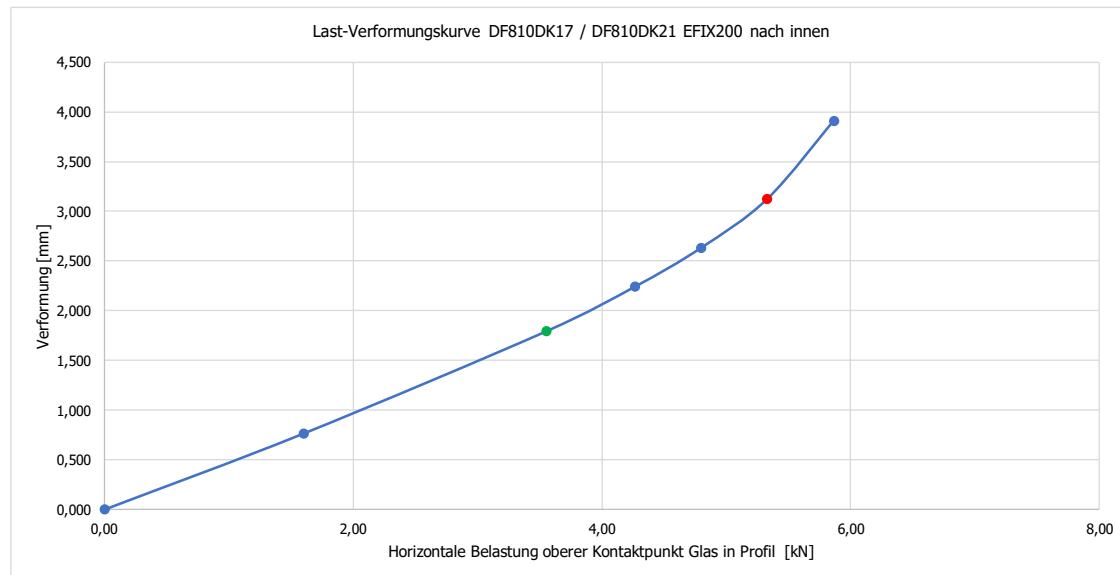
Maximal zusätzlich zur Holmlast aufnehmbare Windlast

Nachfolgend sind die Ergebnisse der Profilbemessung in tabellarischer Form zusammengestellt. Für die Dokumentation der numerischen Berechnung mit Sofistik siehe Anhang.

Lastrichtung nach außen	Lastfaktor	FC.Rd.außen.FE	FC.Rd.außen.FE	Verformung
	-	kN	kN/m	mm
	0,00	0,00	0,00	0,000
	0,30	3,49	17,45	0,914
SLS	0,67	7,76	38,78	2,047
	0,80	9,31	46,54	2,477
	0,90	10,47	52,36	2,804
ULS	1,00	11,63	58,17	3,163
	1,10	12,80	63,99	3,561
	1,20	13,96	69,81	4,198



Lastrichtung nach innen	Lastfaktor	FC.Rd.innen.FE kN	FC.Rd.innen.FE kN/m	Verformung mm
	-			
	0,00	0,00	0,00	0,000
	0,30	1,60	8,00	0,763
SLS	0,67	3,56	17,78	1,792
	0,80	4,27	21,33	2,239
	0,90	4,80	24,00	2,630
ULS	1,00	5,33	26,66	3,122
	1,10	5,87	29,33	3,908



5 Zusammenfassung Ergebnisse Glas- und Profilbemessung

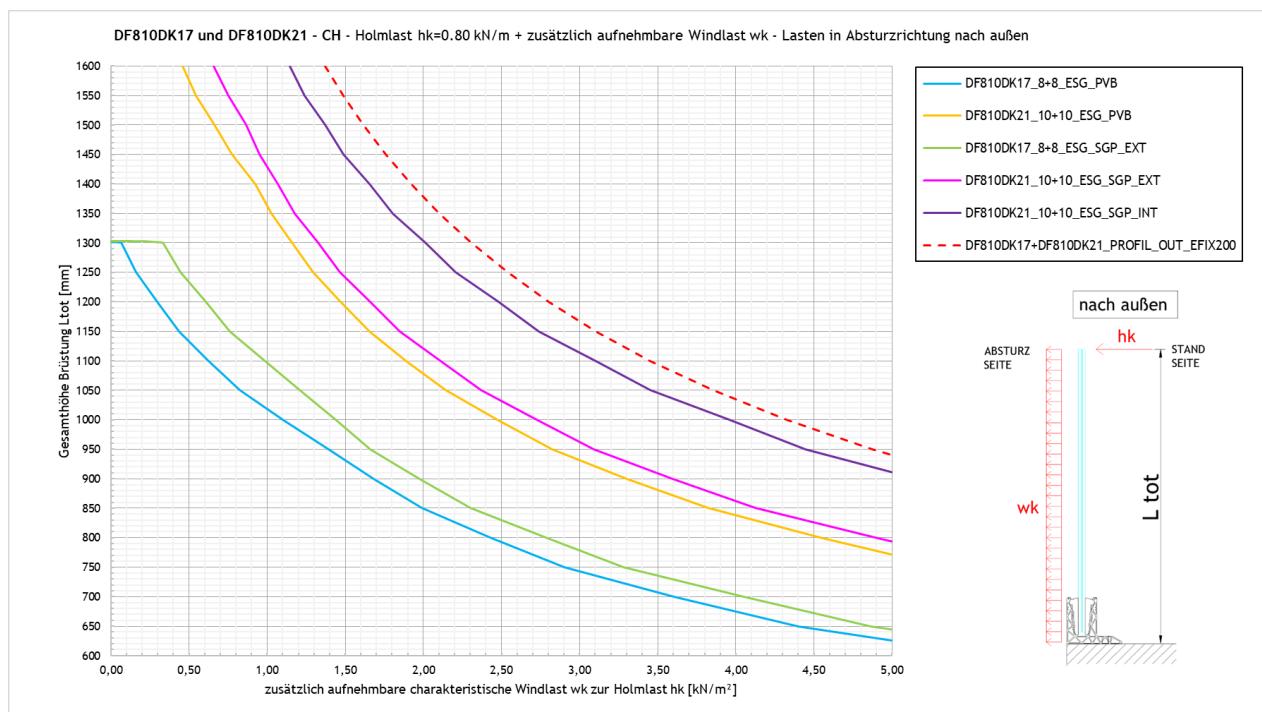
5.1 Maximale zusätzlich zur Holmlast aufnehmbare Windlast wk

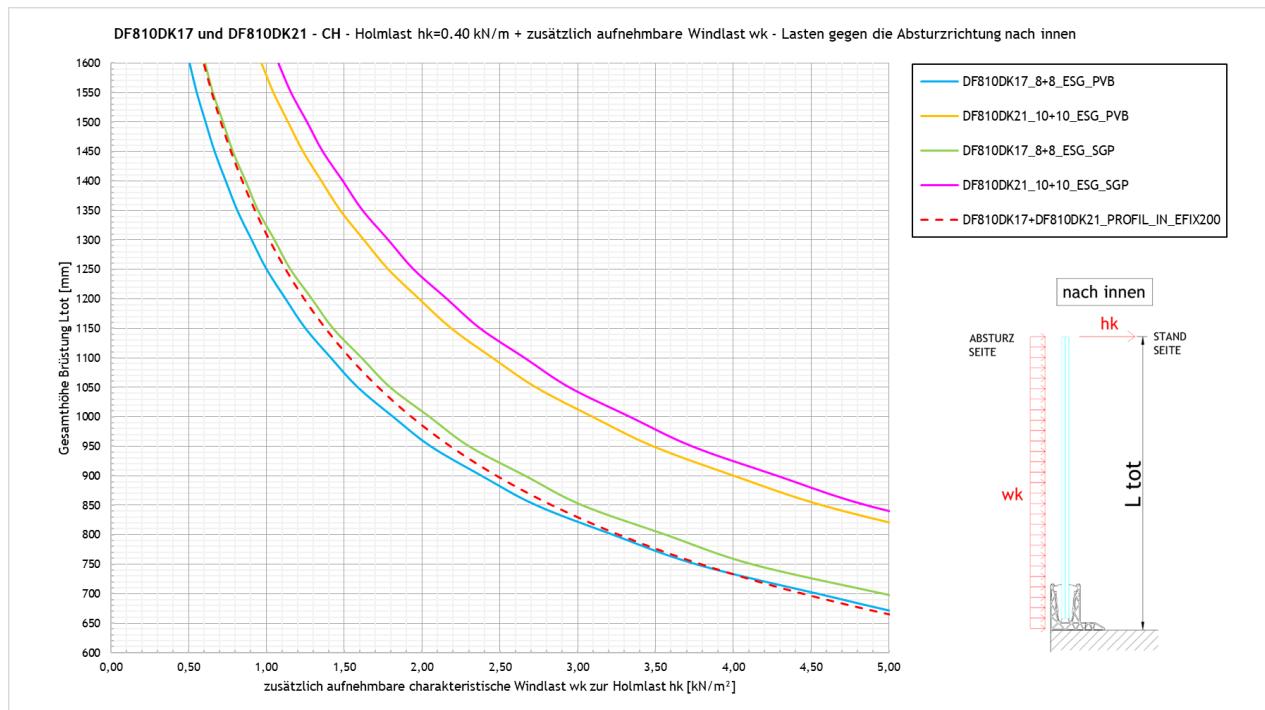
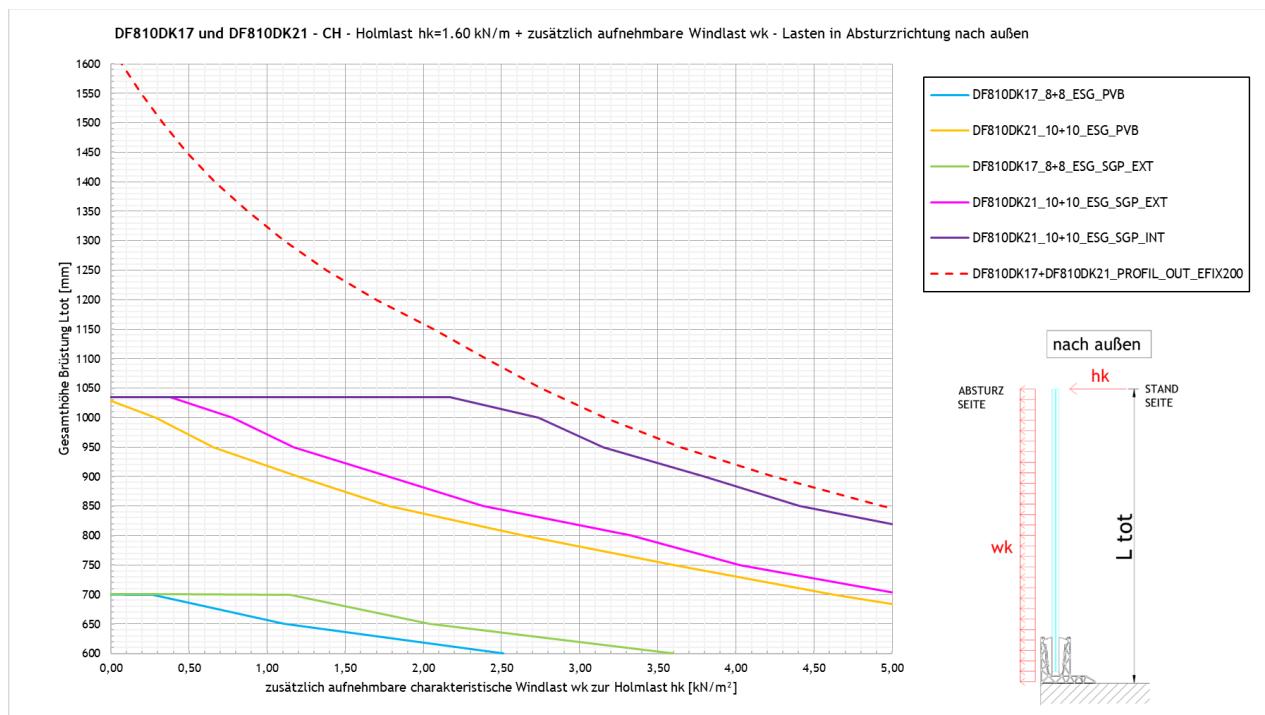
5.1.1 Ergebnisse auf Basis Tragwiderstand Glas und Profil

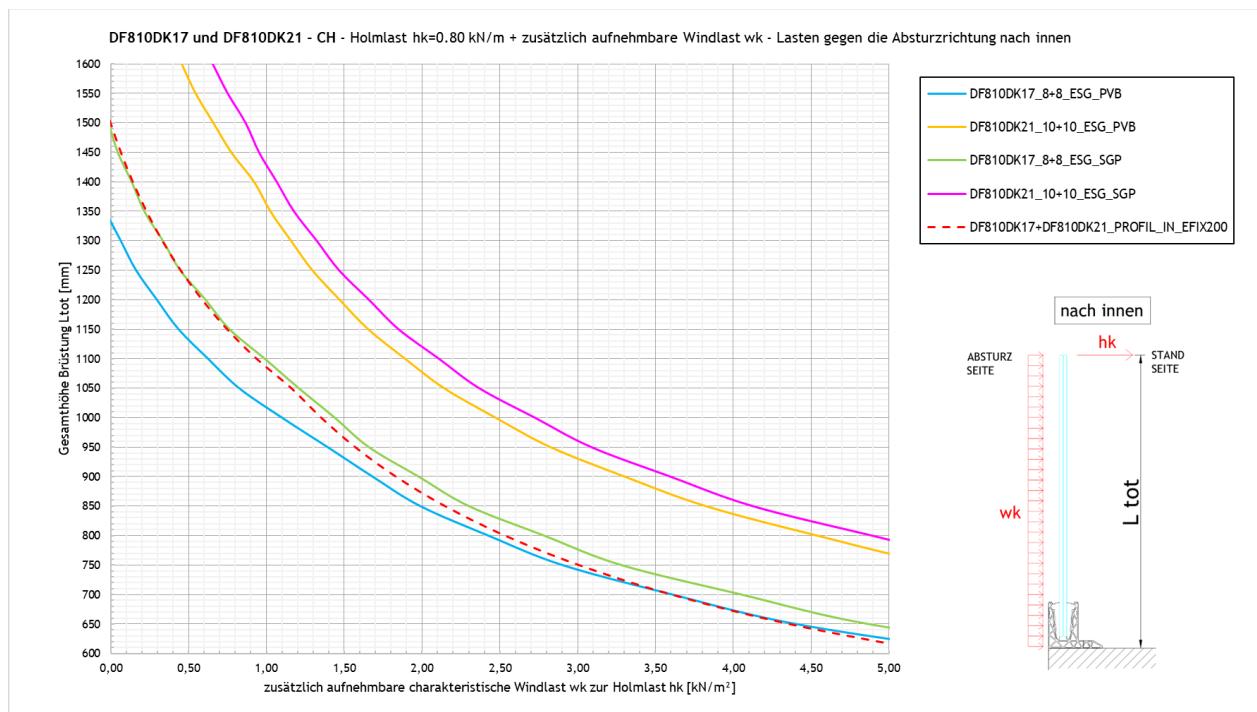
In den folgenden Abbildungen ist die maximale zusätzlich zur Holmlast noch aufnehmbare Windlast dargestellt, sowohl für die Absturzrichtung als auch entgegen der Absturzrichtung. Die Werte berücksichtigen ausschließlich den Tragwiderstand der Brüstung (Glas und Profil) ohne Verformungslimit nach SIA-2057-2021, Kapitel 4.4. Die Ergebnisse unter Berücksichtigung der Verformungsbeschränkung sind in Kapitel 5.1.2 dargestellt.

Eventuelle Verformungsbeschränkungen der Glasbrüstung sind immer projektbezogen mit dem Bauherrn/Kunden abzustimmen.

Bei einem Einsatz im Gebäudeinneren ohne Windlast bzw. bei nur Betrachtung der Holmlast sind die Grafiken für eine Windlast von 0 kN/m² auszulesen, der Schnittpunkt der Kurven mit der Y-Achse ergibt dann direkt die maximal zulässige Brüstungshöhe.







5.1.2 Ergebnisse auf Basis Verformungsbeschränkung Glas

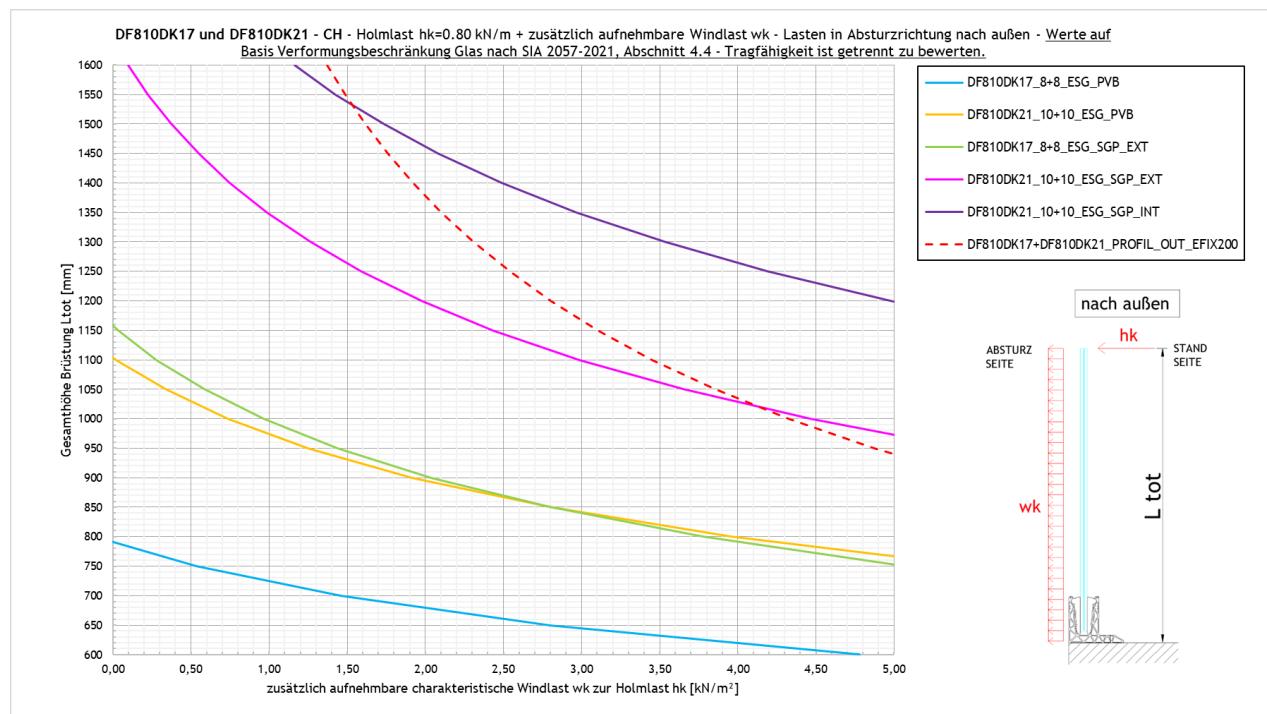
In den folgenden Abbildungen ist, ausschließlich für die Absturzrichtung, die maximale zusätzlich zur Holmlast noch aufnehmbare Windlast dargestellt, unter Berücksichtigung der Verformungsbeschränkung für einseitig eingespannte Bauteile nach SIA-2057-2021, Kapitel 4.4.

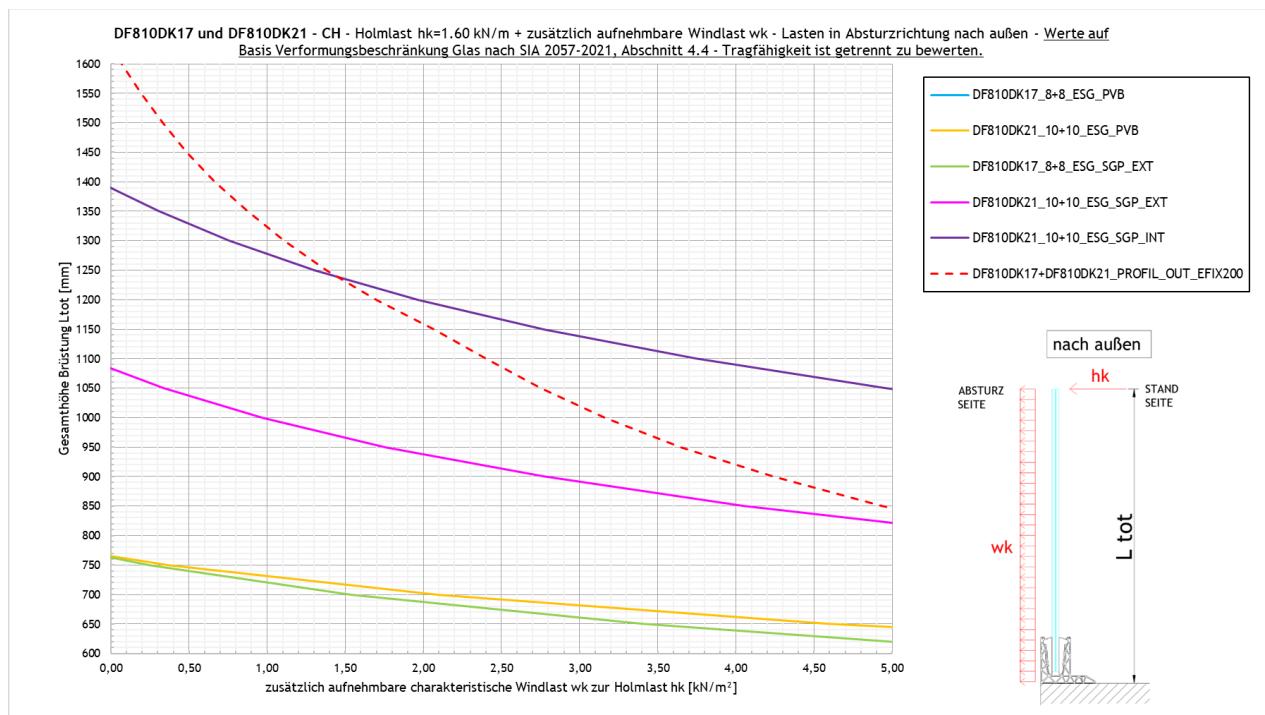
Bei einem Einsatz im Gebäudeinneren ohne Windlast bzw. bei nur Betrachtung der Holmlast sind die Grafiken für eine Windlast von 0 kN/m² auszulesen, der Schnittpunkt der Kurven mit der Y-Achse ergibt dann direkt die maximal zulässige Brüstungshöhe.

Die Ergebnisse sind für eine maximale Verformung des Glases von $L_A/50$ ermittelt, mit L_A als freie Kraglänge des Glases. Dies entspricht dem Richtwert nach SIA-2057-2021 Tabelle 7.

Die Verformungsbeschränkungen der Glasbrüstung sind immer projektbezogen mit dem Bauherrn/Kunden abzustimmen, gegebenenfalls sind auch andere Grenzwerte einzuhalten.

Wichtig: Die Tragfähigkeit der Brüstung ist immer auch zusätzlich getrennt zu bewerten und zu gewährleisten, auf Basis der grafischen Ergebnisse aus Kapitel 5.1.1 bzw. der tabellarischen Ergebnisse aus Kapitel 5.2.1.





5.2 Zusammenfassung Systemwiderstand für Holmlasten

5.2.1 Ergebnisse auf Basis Tragwiderstand Glas und Profil

- a) Vorbemessungstabelle für DF810DK ohne tragenden Handlauf aber mit Kantenschutz - auf Basis Tragwiderstand Profil und Glas ohne Verformungsbeschränkung⁴

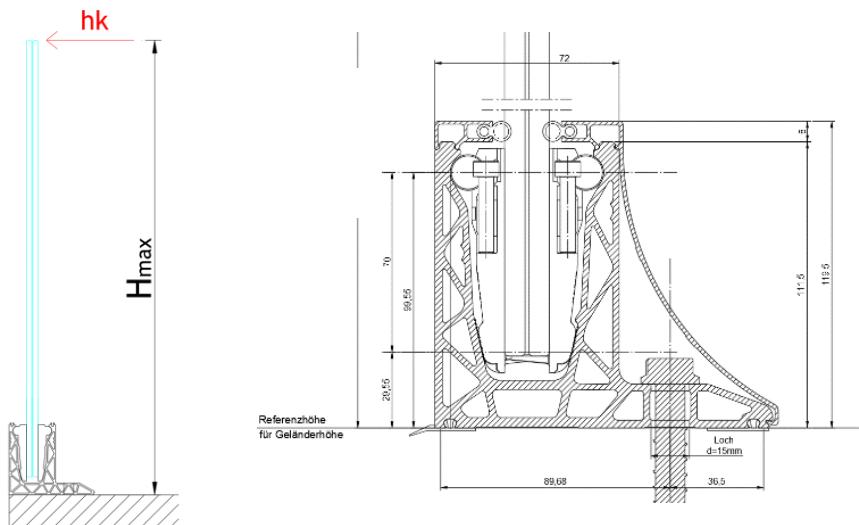
DF810DK				
Anwendung	Glasaufbau	Abstand Befestigungs- mittel in cm	Maximale Geländerhöhe ² (Hmax) in [cm] - Bezugsebene = Unterkante Profil - siehe Skizze unten	
			Kat. A, B e D nach SIA 261-2020	Kat. C ohne möglichem Menschengedränge nach SIA 261-2020
Intern + Extern (Innenbereich / Fassadenbereich ¹⁾ - nur Holmlasten ²	88.4 ESG mit PVB/Sentryglas®	20	130	70
	1010.4 ESG mit PVB/Sentryglas®	20	130	100

¹ Innenbereich bzw. Fassadenbereich entsprechend den Vorgaben der AbZ Z-70.3-253 (Sentryglas®-Folie)

² Die Tabellenwerte gelten für Holmlasten nach außen in Absturzrichtung - siehe Richtung hk in der Grafik unten - und sind aus dem statischen Tragwiderstand im GZT von Glas und Aluminiumprofil abgeleitet.

⁴ Die Tabellenwerte berücksichtigen ausschließlich den Tragwiderstand der Brüstung ohne Verformungslimit nach SIA-2057-2021, Kapitel 4.4. Dies ist für das spezifische Projekt mit dem Bauherrn/Kunden entsprechend abzustimmen.

Systemdarstellung und Lastrichtung für die zusammengefassten Ergebnisse in der Tabelle:



- b) Vorbemessungstabelle für DF810DK mit tragendem Handlauf³ - auf Basis Tragwiderstand Profil und Glas ohne Verformungsbeschränkung⁴

DF810DK				
Anwendung	Glasaufbau	Abstand Befestigungs- mittel in cm	Maximale Geländerhöhe ² (Hmax) in [cm] - Bezugsebene = Unterkante Profil - siehe Skizze unten	
			Kat. A, B e D nach SIA 261-2020	Kat. C ohne möglichem Menschgedränge nach SIA 261-2020
Intern + Extern (Innenbereich / Fassadenbereich ¹) - nur Holmlasten ²	88.4 ESG mit PVB/Sentryglas®	20	130	70
	1010.4 ESG mit PVB	20	130	100
	1010.4 ESG mit Sentryglas®	20	130	110
Intern (Innenbereich ¹) - nur Holmlasten ²	1010.4 ESG mit Sentryglas®	20	130	130

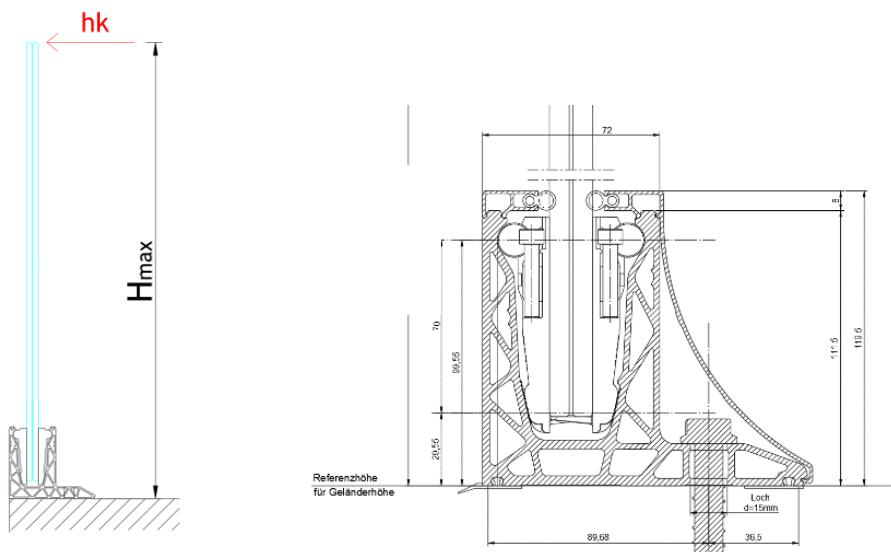
¹ Innenbereich bzw. Fassadenbereich entsprechend den Vorgaben der AbZ Z-70.3-253 (Sentryglas®-Folie)

² Die Tabellenwerte gelten für Holmlasten nach außen in Absturzrichtung - siehe Richtung hk in der Grafik unten - und sind aus dem statischen Tragwiderstand im GZT von Glas und Aluminiumprofil abgeleitet.

³ Das Ausfallszenario für die Glasbrüstung (nach SIA-2057-2021, Abschnitt 4.6) sowie der Nachweis des tragenden Handlaufs ist projektbezogen zu untersuchen, die Tabellenwerte beziehen sich auf die intakte VSG-Einheit.

⁴ Die Tabellenwerte berücksichtigen ausschließlich den Tragwiderstand der Brüstung ohne Verformungslimit nach SIA-2057-2021, Kapitel 4.4. Dies ist für das spezifische Projekt mit dem Bauherrn/Kunden entsprechend abzustimmen.

Systemdarstellung und Lastrichtung für die zusammengefassten Ergebnisse in der Tabelle:



5.2.2 Ergebnisse auf Basis Verformungsbeschränkung Glas

c) Vorbemessungstabelle für DF810DK - auf Basis Verformungsbeschränkung Glas nach SIA 2057^{3 4}

DF810DK			
Anwendung	Glasaufbau	Maximale Geländerhöhe ² (Hmax) in [cm]	
		- Bezugsebene = Unterkante Profil - siehe Skizze unten	Kat. A, B e D nach SIA 261-2020
Intern + Extern (Innenbereich/ Fassadenbereich ¹) - nur Holmlasten ²	88.4 ESG mit PVB	75	-
	88.4 ESG mit Sentryglas®	115	75
	1010.4 ESG mit PVB	110	75
	1010.4 ESG mit Sentryglas®	130	105
Intern (Innenbereich ¹) - nur Holmlasten ²	1010.4 ESG mit Sentryglas®	130	130

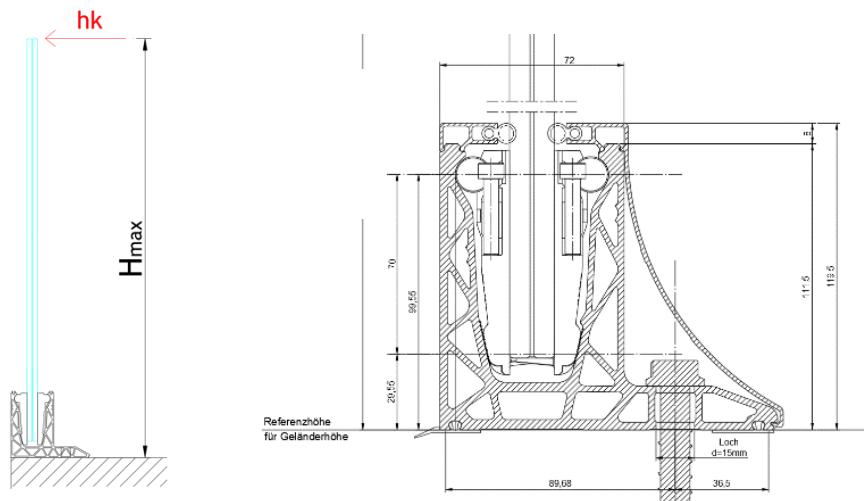
¹ Innenbereich bzw. Fassadenbereich entsprechend den Vorgaben der AbZ Z-70.3-253 (Sentryglas®-Folie)

² Die Tabellenwerte gelten für Holmlasten nach außen in Absturzrichtung - siehe Richtung hk in der Grafik unten.

³ Die Tabellenwerte berücksichtigen ausschließlich die Verformungsbeschränkung für das Glas nach SIA 2057-2021 Kapitel 4.4 Tabelle 7 mit dem Richtwert L_A/50 (L_A als freie Spannweite Glas). Die Verformungsbeschränkung ist generell für das spezifische Projekt mit dem Bauherrn/Kunden entsprechend abzustimmen.

⁴ Die Tragfähigkeit des Glases und des Profils ist zusätzlich entsprechenden zu prüfen und zu gewährleisten. Das Minimum aus Verformungsbeschränkung und Tragwiderstand ist maßgebend - siehe dazu Kapitel 5.1.1 bzw. 5.2.1 mit Vorbemessungstabellen a)+b)

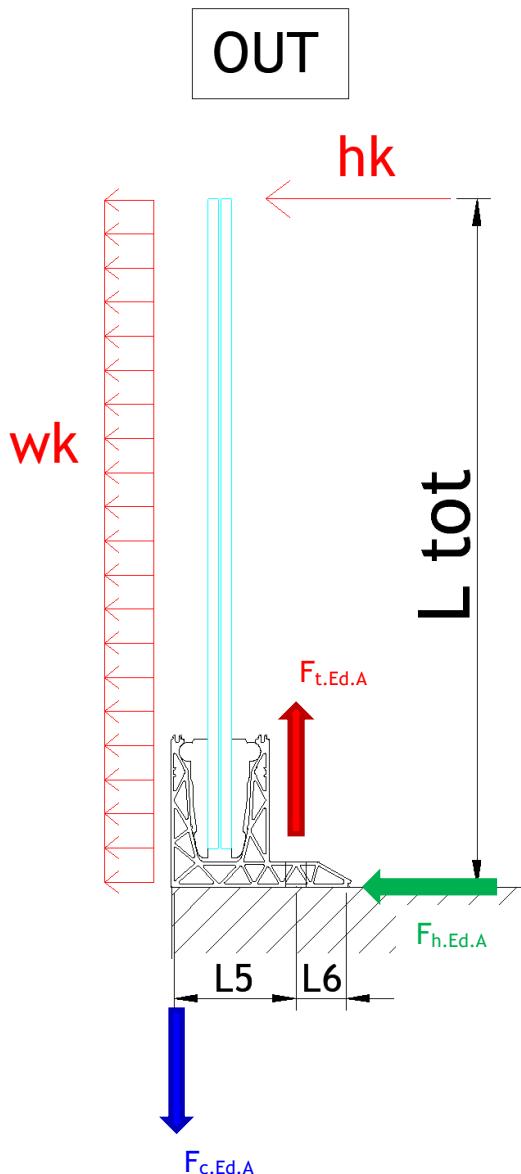
Systemdarstellung und Lastrichtung für die zusammengefassten Ergebnisse in der Tabelle:



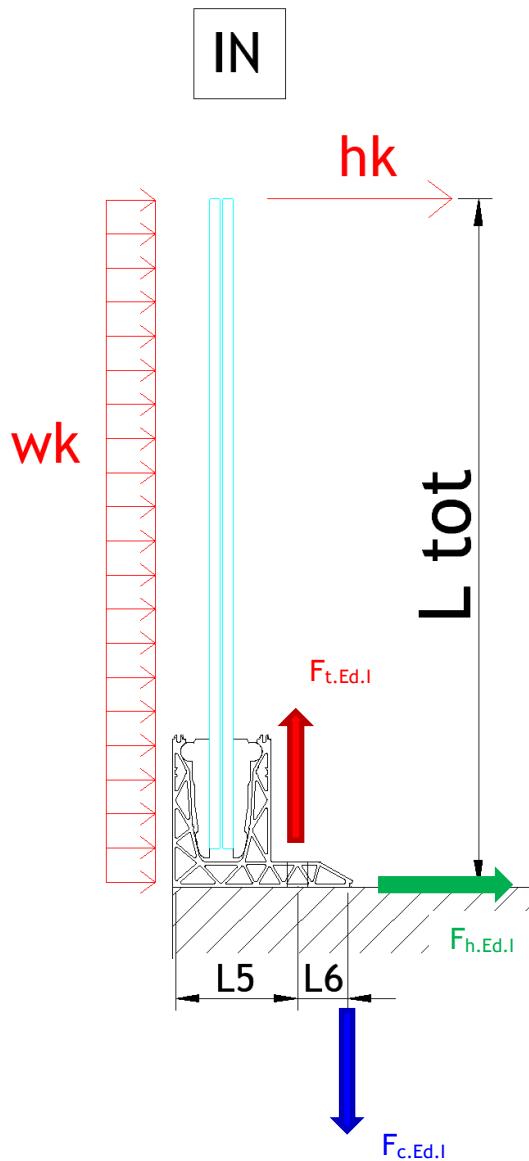
5.3 Reaktionskräfte Verankerung

Nachfolgend werden die Reaktionskräfte auf die Verankerung (Druck- und Zugkomponenten) bzw. die Formel für deren Berechnung für einen Verankerungsabstand von $e=200$ mm für beide Lastrichtungen nach außen und nach innen angegeben.

Nach außen in Absturzrichtung



Nach innen gegen die Absturzrichtung



Für Verankerungsabstand e=200 mm:

Nach außen in Absturzrichtung:

$$FtEd.A.e200 = e * \max\left(\frac{1.5 * hk * Ltot + 1.5 * 0.6 * wk * \frac{Ltot^2}{2}}{L5}; \frac{1.5 * 0.7 * hk * Ltot + 1.5 * wk * \frac{Ltot^2}{2}}{L5}\right)$$

$$FhEd.A.e200 = e * \max(1.5 * hk + 1.5 * 0.6 * wk * Ltot; 1.5 * 0.7 * hk + 1.5 * wk * Ltot)$$

$$\text{mit } e = 200\text{mm} + L5 = 89.6\text{mm}$$

$$FcEd.A.e200 = FtEd.A.e200$$

Nach innen gegen die Absturzrichtung:

$$FtEd.I.e200 = e * \max\left(\frac{1.5 * hk * Ltot + 1.5 * 0.6 * wk * \frac{Ltot^2}{2}}{L6}; \frac{1.5 * 0.7 * hk * Ltot + 1.5 * wk * \frac{Ltot^2}{2}}{L6}\right)$$

$$FhEd.I.e200 = e * \max(1.5 * hk + 1.5 * 0.6 * wk * Ltot; 1.5 * 0.7 * hk + 1.5 * wk * Ltot)$$

$$\text{mit } e = 200\text{mm} + L6 = 36.4\text{mm}$$

$$FcEd.I.e200 = FtEd.I.e200$$

Anhang - Numerische Berechnung

a) Grundlagen der numerischen Berechnung

23065 Defender 810 - GER+CH, Logli

DF810DK17 und DF810DK21

Einbauort: Deutschland, Schweiz

$$\gamma_{perm} := 1.35$$

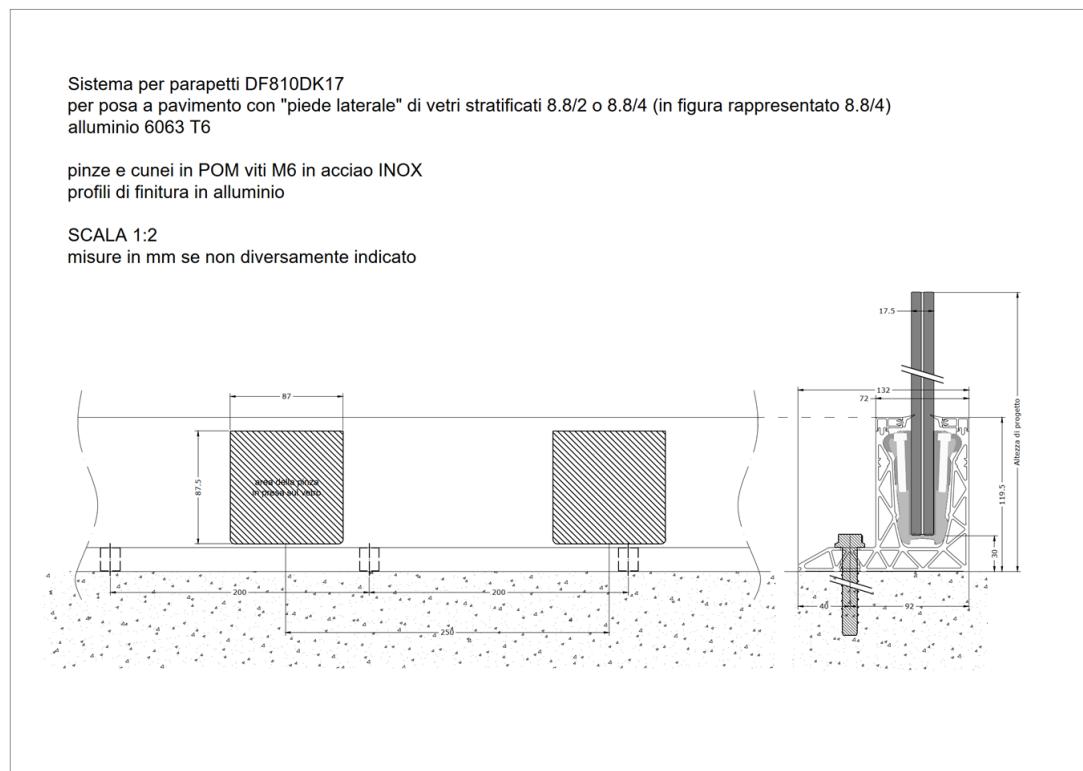
$$\gamma_{var} := 1.5$$

Legierung Aluprofile: EN AW6063-T6 mit $t \leq 25$ mm

$$f_{ok} := 160 \text{ MPa} \quad f_{uk} := 195 \text{ MPa} \quad \gamma_{0alu} := 1.10 \quad \gamma_{1alu} := 1.10 \quad \gamma_{2alu} := 1.25$$

$$E_{alu} := 70000 \text{ MPa} \quad \rho_{alu} := 27 \frac{\text{kN}}{\text{m}^3}$$

$$f_{od} := \frac{f_{ok}}{\gamma_{0alu}} = 145.4545 \frac{\text{N}}{\text{mm}^2}$$



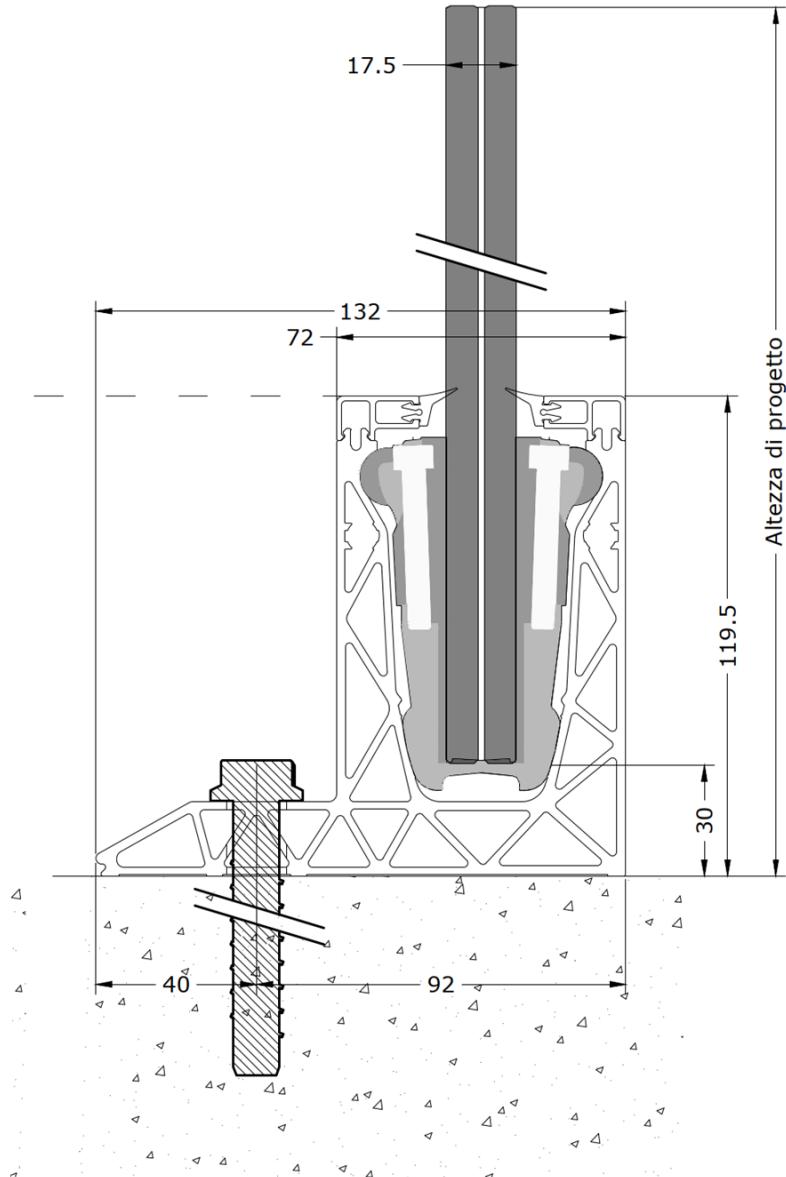
BESTIMMUNG REAKTIONSKRÄFTE GLAS / PROFIL

$$q_{max.ek.out} := 2.4 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$$

$$q_{max.ed.out} := q_{max.ek.out} \cdot \gamma_{var} = 3.6 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$$

$$q_{max.ek.in} := 1.1 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$$

$$q_{max.ed.in} := q_{max.ek.in} \cdot \gamma_{var} = 1.65 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$$



a) In Absturzrichtung nach außen

$$H_{tot} := 1100 \text{ mm}$$

$$l_4 := 33.50 \text{ mm}$$

$$l_3 := 66 \text{ mm}$$

$$l_{glass.1} := H_{tot} - l_3 - l_4 = 1000.5 \text{ mm}$$

$$e_{fix} := 200 \text{ mm}$$

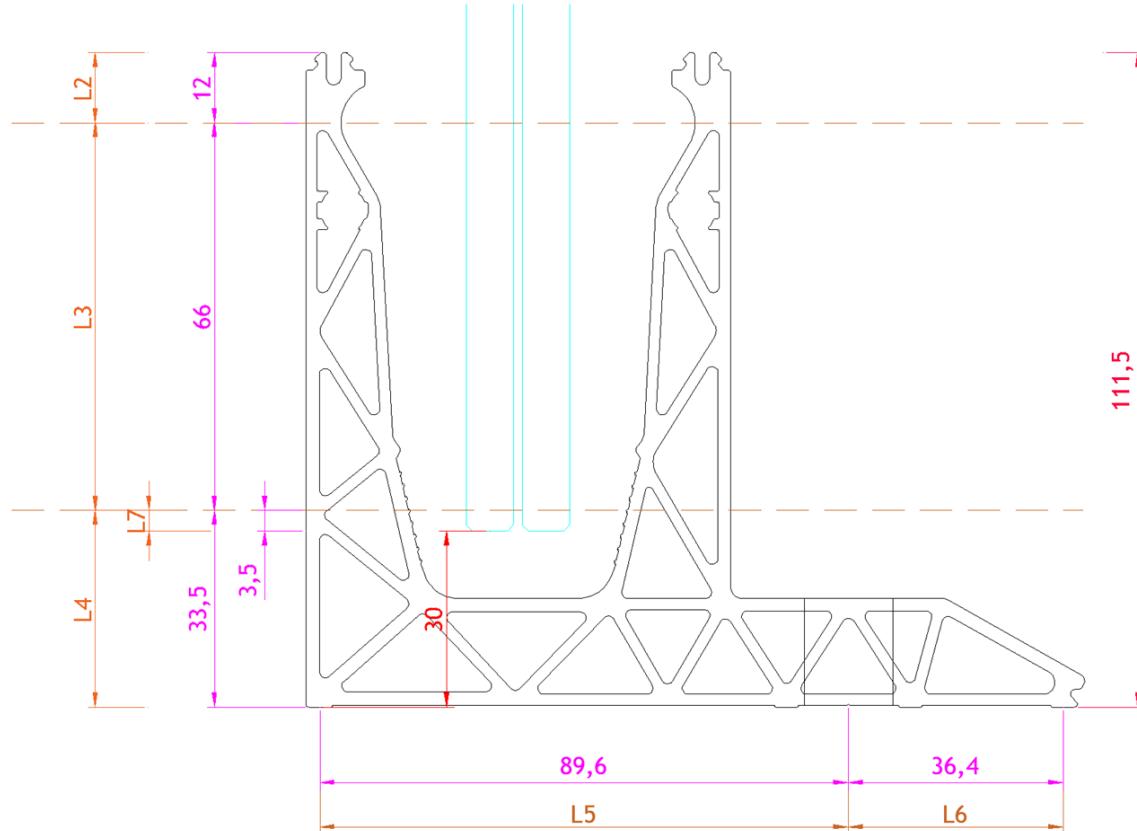
$$H_{Ed.1.out} := q_{max.ed.out} \cdot \left(\frac{l_{glass.1} + l_3}{l_3} \right) = 58.1727 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$$

$$H_{Ed.1.out} \cdot e_{fix} = 11.6345 \text{ kN}$$

$$H_{Ed.2.out} := q_{max.ed.out} \cdot \left(\frac{l_{glass.1}}{l_3} \right) = 54.5727 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$$

$$H_{Ed.2.out} \cdot e_{fix} = 10.9145 \text{ kN}$$

$$H_{Ed.1.out} - H_{Ed.2.out} = 3.6 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$$



b) Gegen die Absturzrichtung nach innen

$$H_{tot} := 1100 \text{ mm}$$

$$l_4 := 33.50 \text{ mm}$$

$$l_3 := 66 \text{ mm}$$

$$l_{glass.1} := H_{tot} - l_3 - l_4 = 1000.5 \text{ mm}$$

$$e_{fix} := 200 \text{ mm}$$

$$H_{Ed.1.in} := q_{max.ed.in} \cdot \left(\frac{l_{glass.1} + l_3}{l_3} \right) = 26.6625 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$$

$$H_{Ed.1.in} \cdot e_{fix} = 5.3325 \text{ kN}$$

$$H_{Ed.2.in} := q_{max.ed.in} \cdot \left(\frac{l_{glass.1}}{l_3} \right) = 25.0125 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$$

$$H_{Ed.2.in} \cdot e_{fix} = 5.0025 \text{ kN}$$

$$H_{Ed.1.in} - H_{Ed.2.in} = 1.65 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$$

BESTIMMUNG REAKTIONSKRÄFTE PROFIL AUF UNTERGRUND

$$l_5 := 89.6 \text{ mm}$$

$$l_6 := 36.4 \text{ mm}$$

$$e_{fix} := 200 \text{ mm}$$

$$H_{tot} = 1100 \text{ mm}$$

Für die Belastung in Absturzrichtung (out)

$$q_{max.ed.out} = 3.6 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$$

$$F_{t.Ed.out} := q_{max.ed.out} \cdot \left(\frac{H_{tot}}{l_5} \right) \cdot e_{fix} = 8.8393 \text{ kN}$$

$$F_{c.Ed.out} := q_{max.ed.out} \cdot \left(\frac{H_{tot}}{l_5} \right) \cdot e_{fix} = 8.8393 \text{ kN}$$

$$F_{h.Ed.out} := q_{max.ed.out} \cdot e_{fix} = 0.72 \text{ kN}$$

Vereinfachte Kontrolle Betonpressung

$$f_{cd} := \frac{25 \text{ MPa}}{1.5} = 16.6667 \text{ MPa}$$

$$b_c := 1.88 \text{ mm} \cdot 2 = 3.76 \text{ mm}$$

$$A_c := b_c \cdot e_{fix} = 752 \text{ mm}^2$$

$$F_{c.Rd} := A_c \cdot f_{cd} = 12.5333 \text{ kN}$$

$$\frac{F_{c.Ed.out}}{F_{c.Rd}} = 0.7053$$

Für die Belastung gegen die Absturzrichtung (in)

$$q_{max.ed.in} = 1.65 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$$

$$F_{t.Ed.in} := q_{max.ed.in} \cdot \left(\frac{H_{tot}}{l_6} \right) \cdot e_{fix} = 9.9725 \text{ kN}$$

$$F_{c.Ed.in} := q_{max.ed.in} \cdot \left(\frac{H_{tot}}{l_6} \right) \cdot e_{fix} = 9.9725 \text{ kN}$$

$$F_{h.Ed.in} := q_{max.ed.in} \cdot e_{fix} = 0.33 \text{ kN}$$

Vereinfachte Kontrolle Betonpressung

$$f_{cd} := \frac{25 \text{ MPa}}{1.5} = 16.6667 \text{ MPa}$$

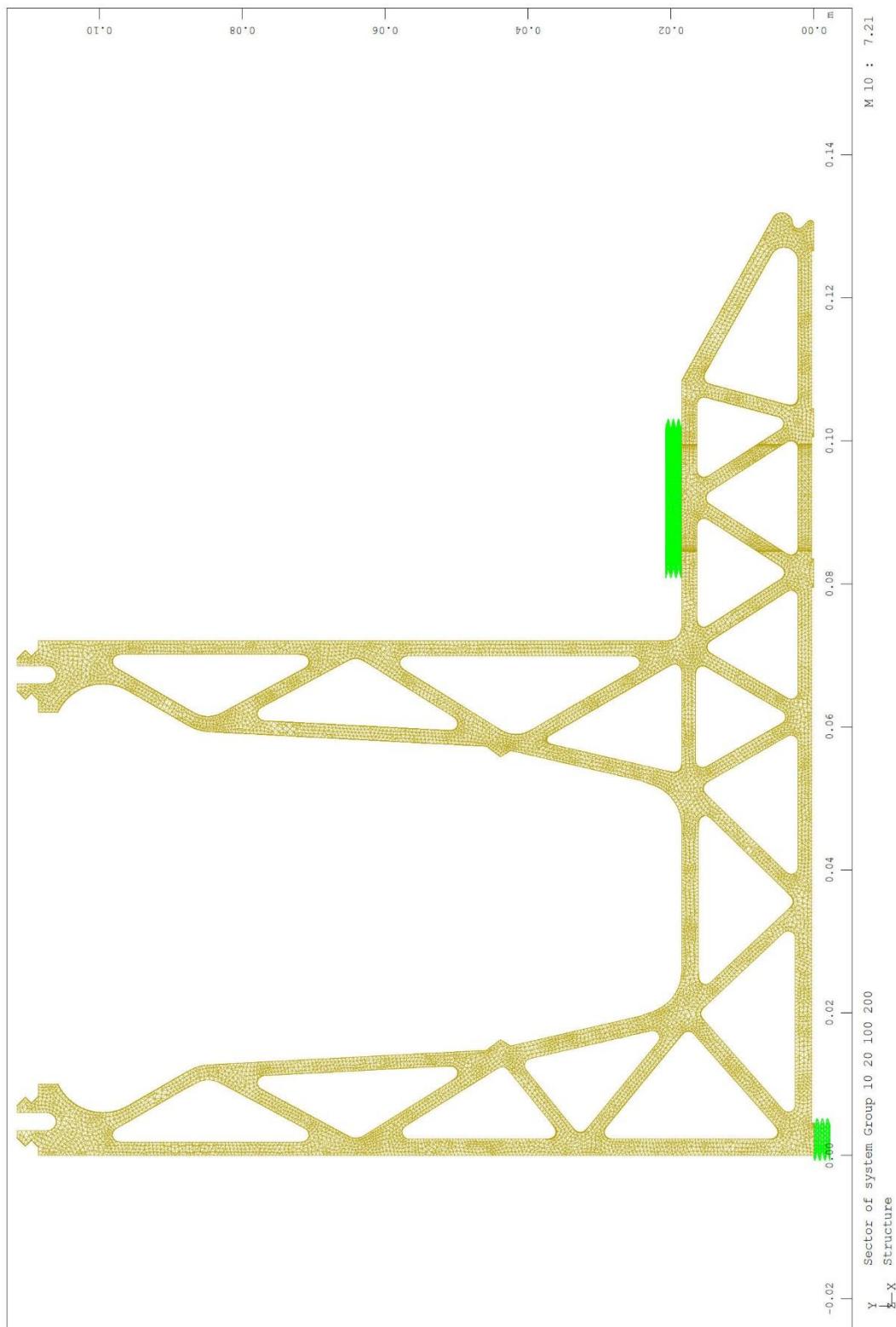
$$b_c := 1.88 \text{ mm} \cdot 2 = 3.76 \text{ mm}$$

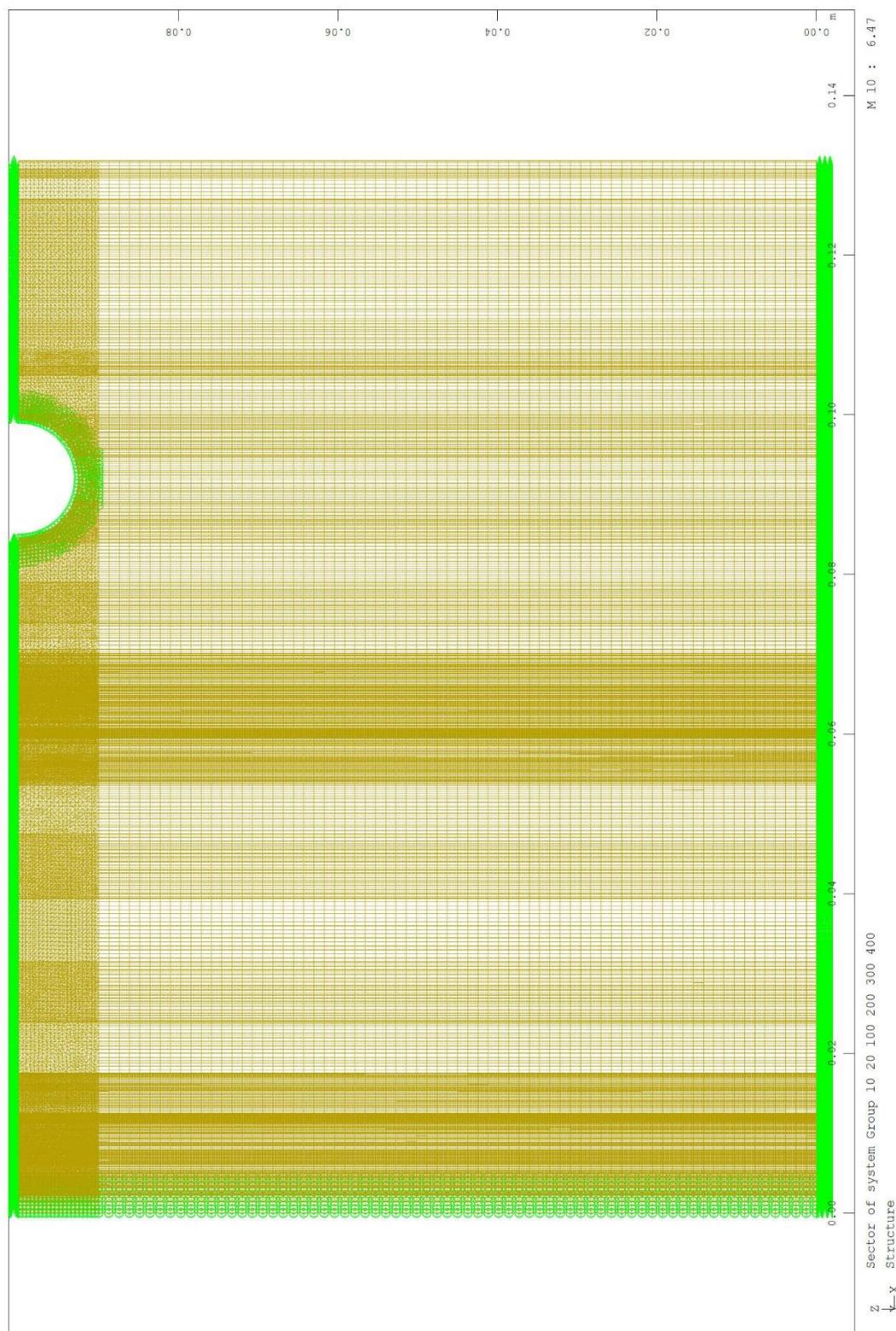
$$A_c := b_c \cdot e_{fix} = 752 \text{ mm}^2$$

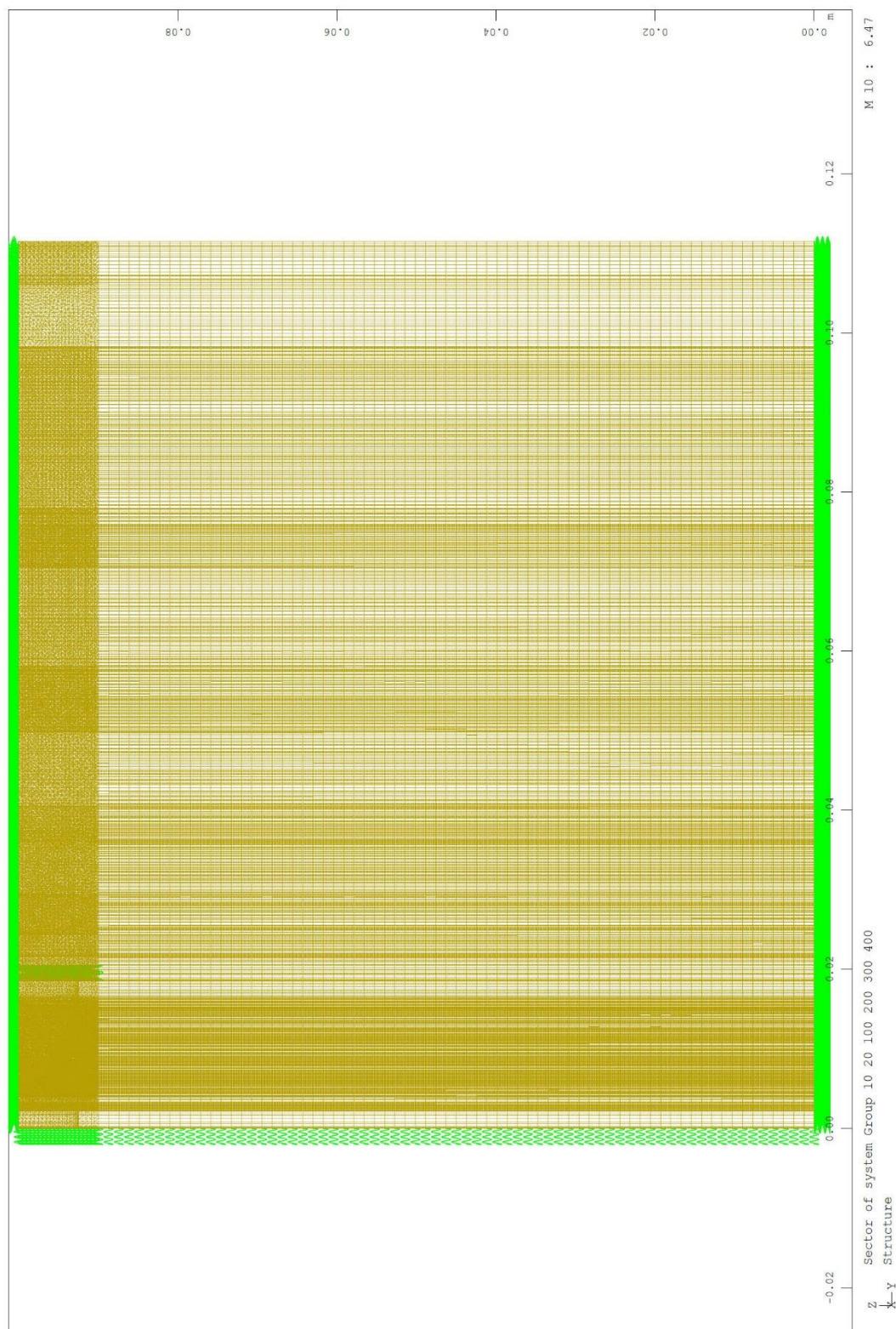
$$F_{c.Rd} := A_c \cdot f_{cd} = 12.5333 \text{ kN}$$

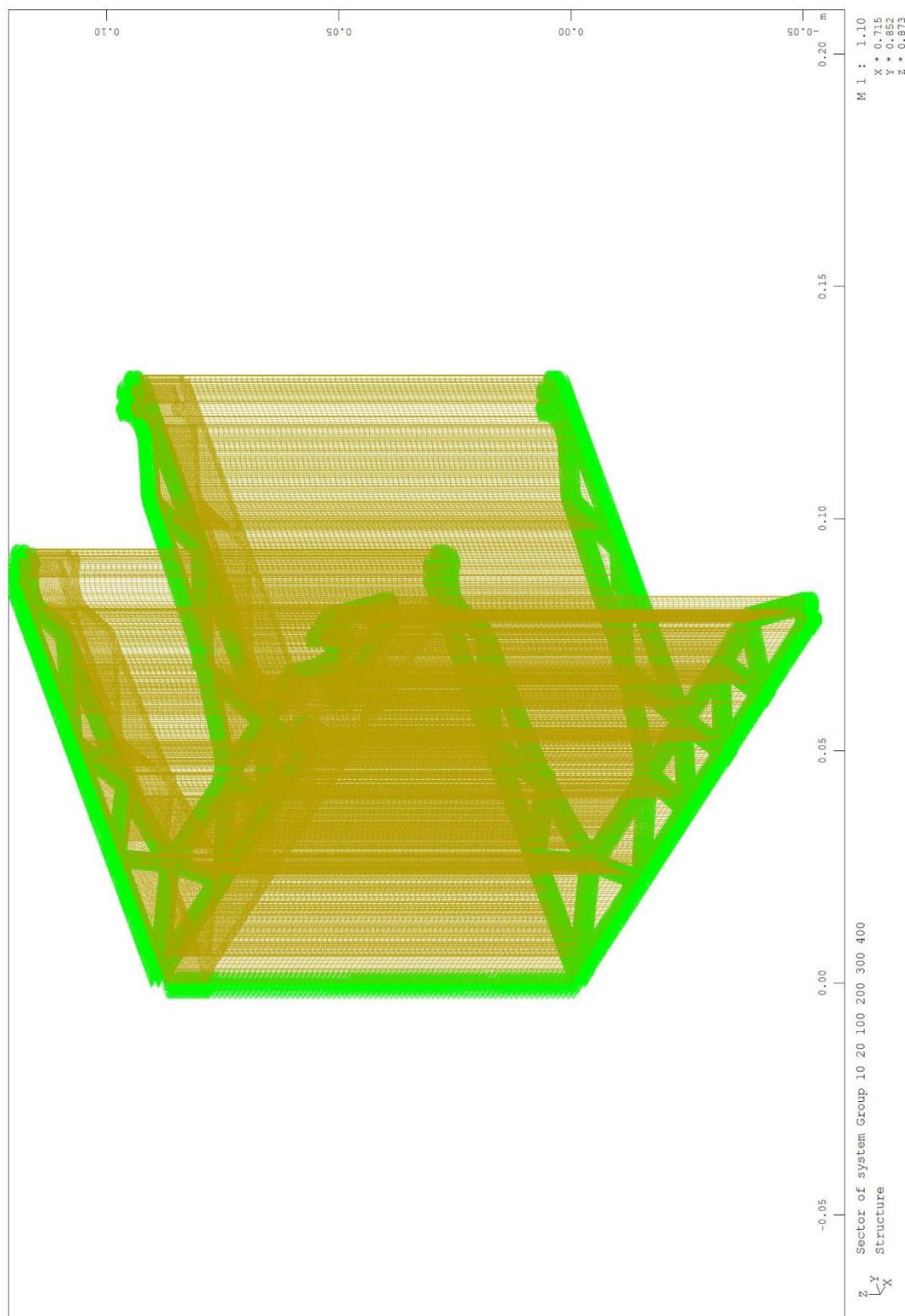
$$\frac{F_{c.Ed.in}}{F_{c.Rd}} = 0.7957$$

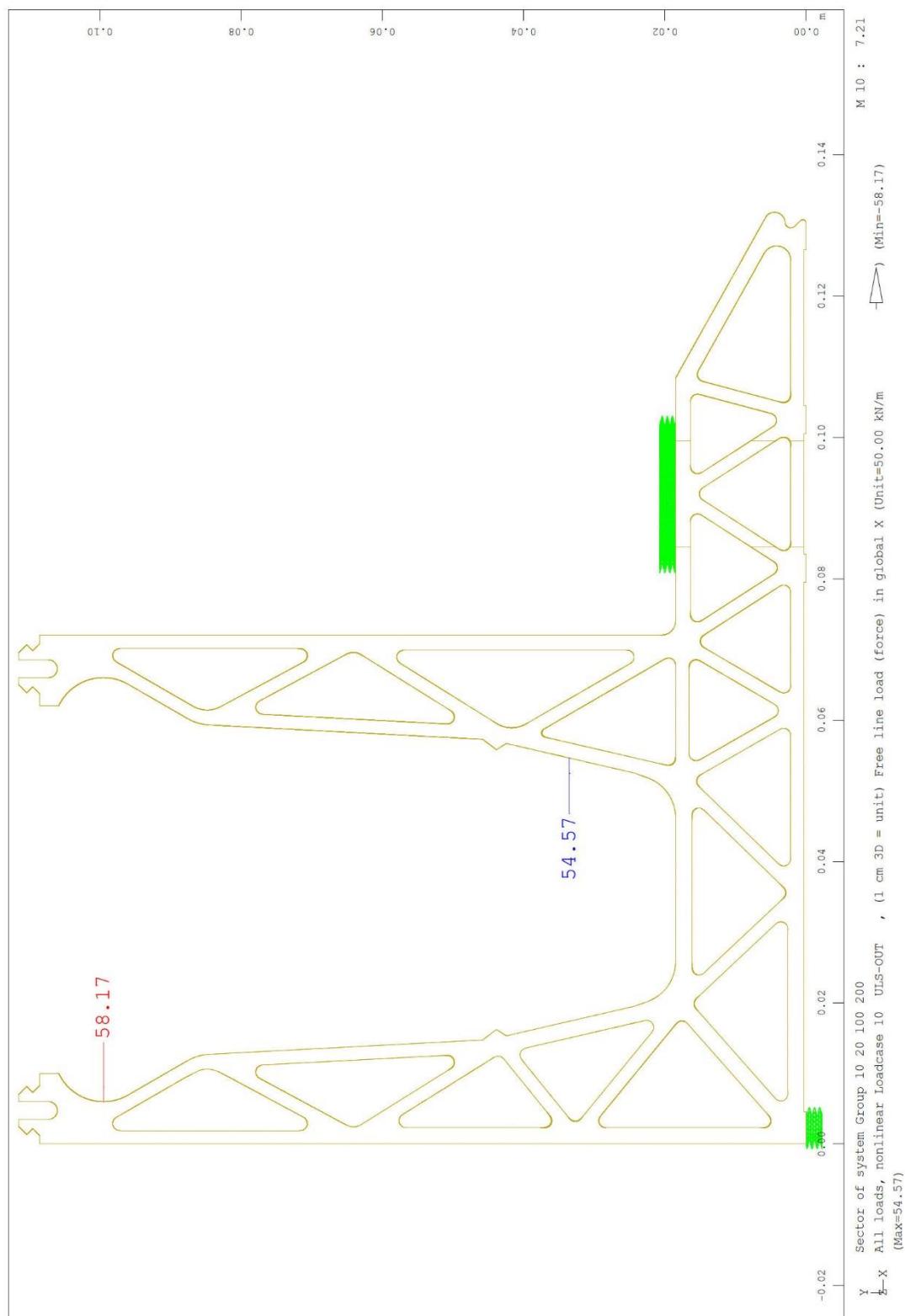
b) Ergebnisse numerische Berechnung DF810DK

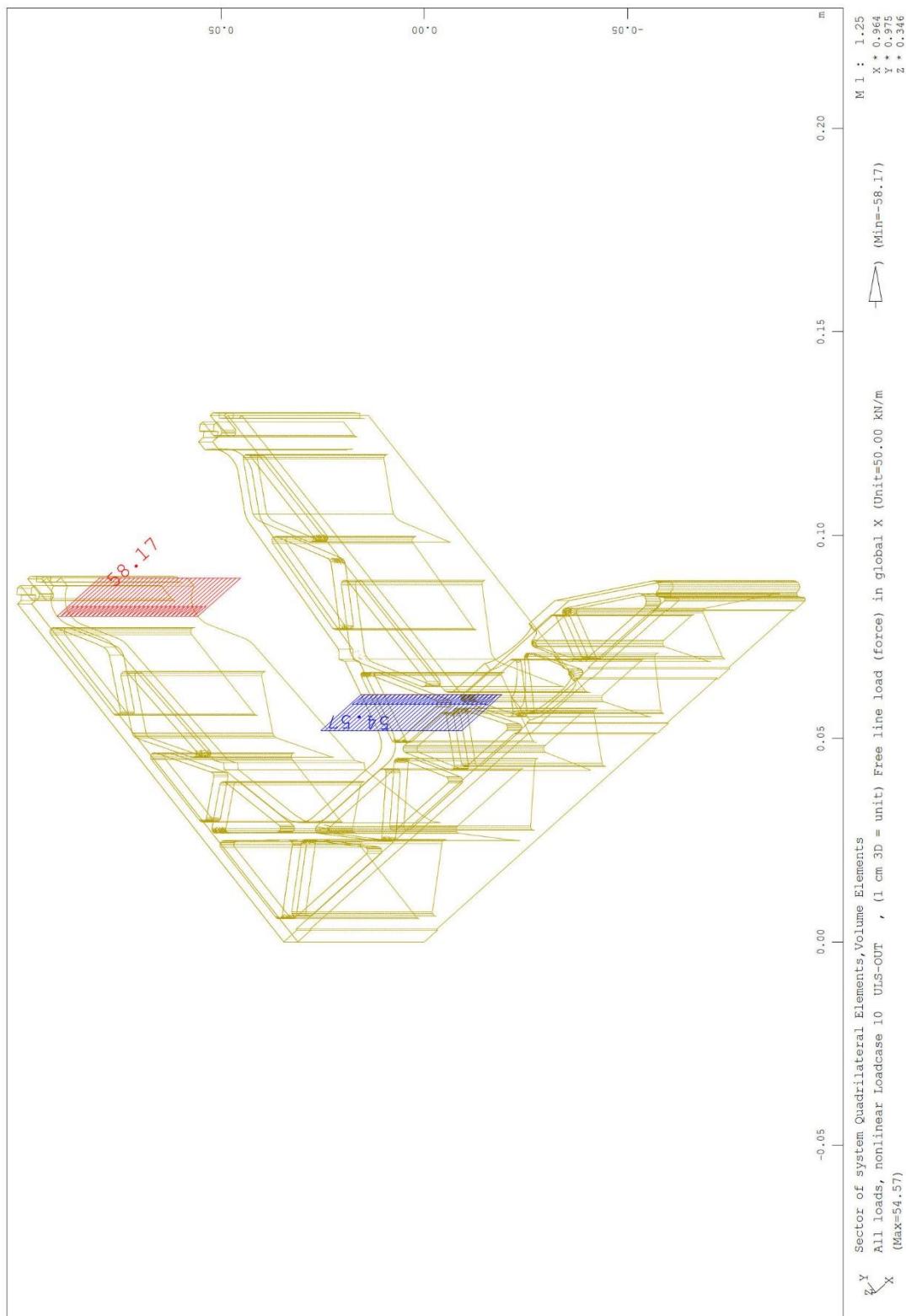


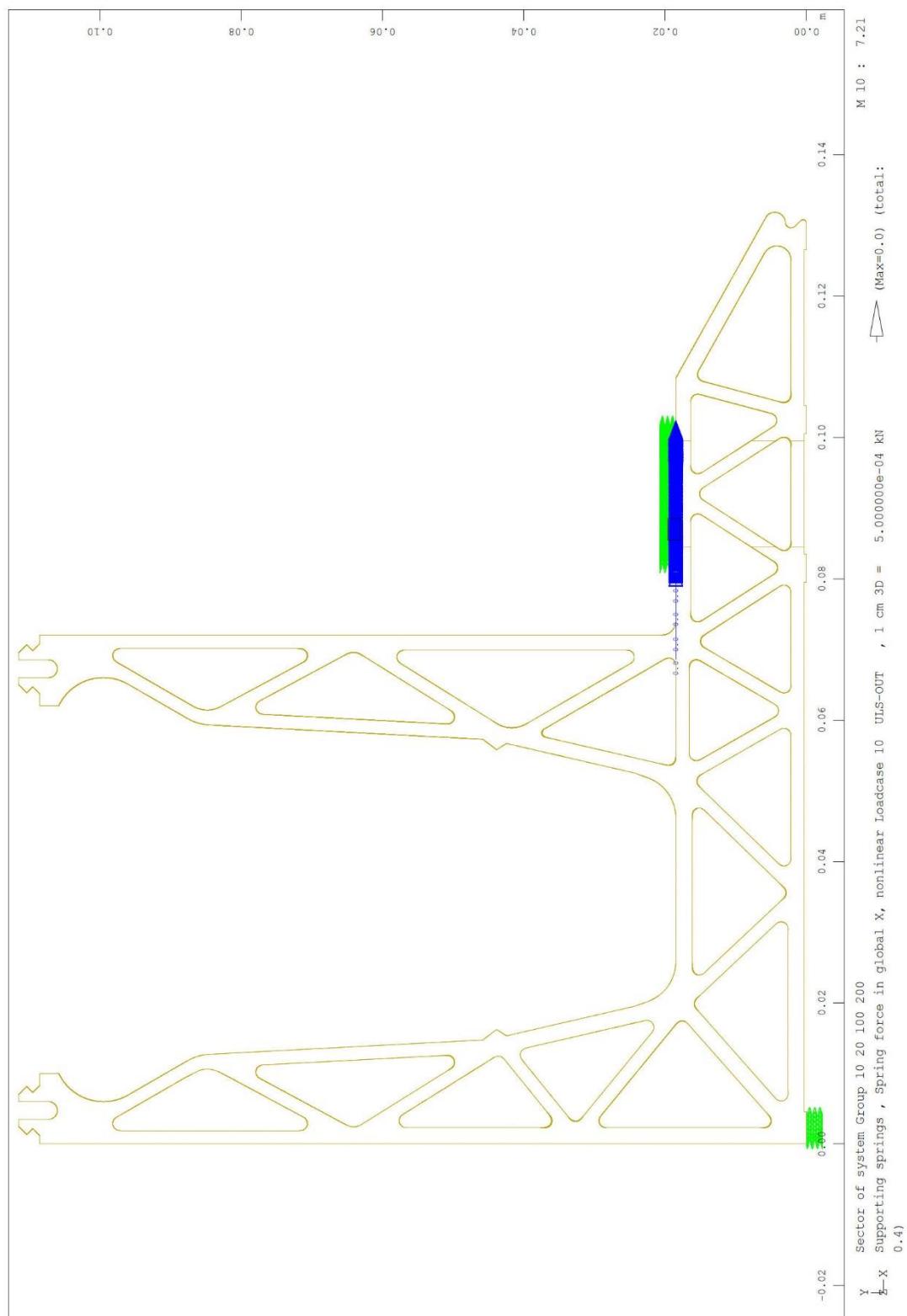


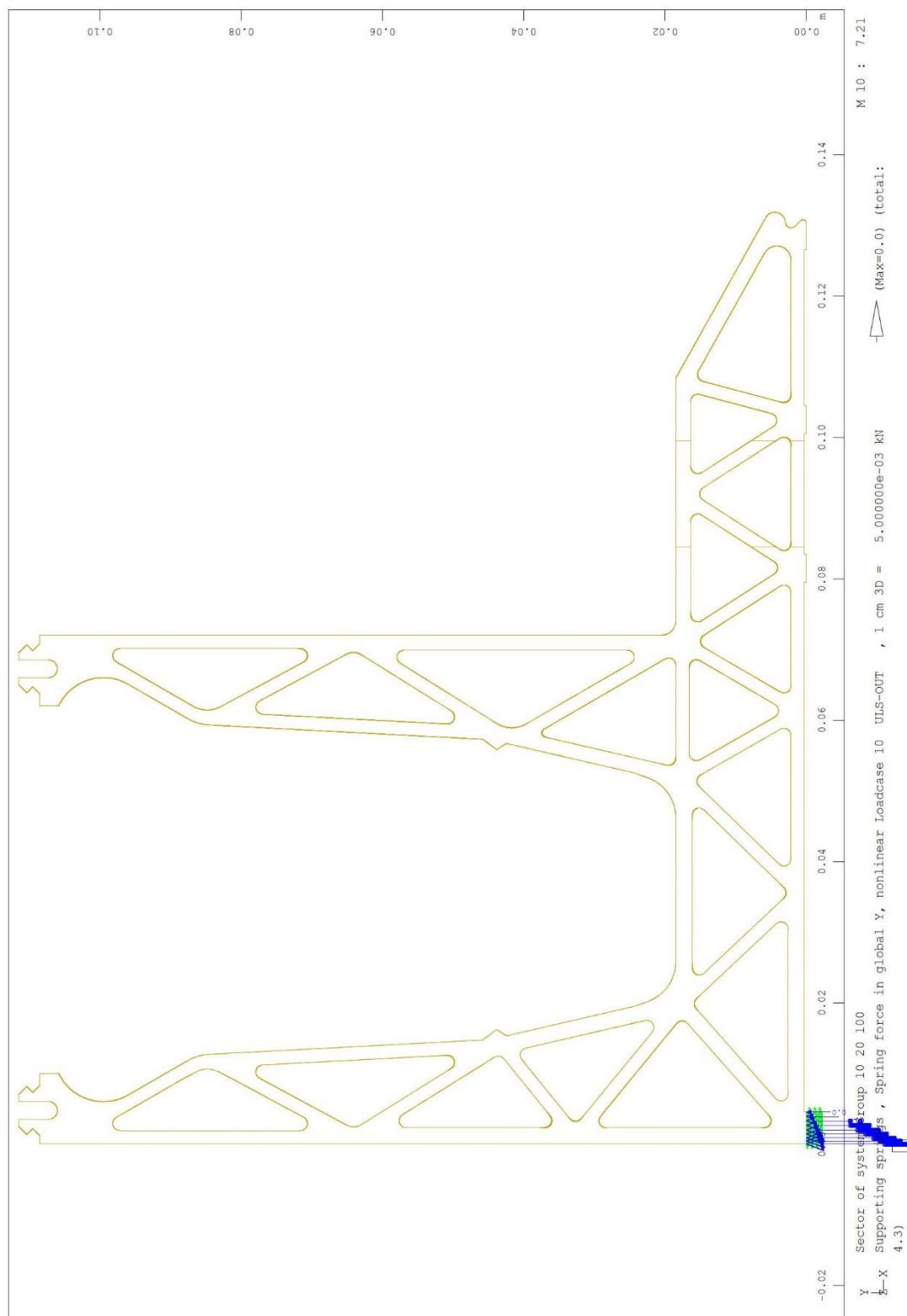


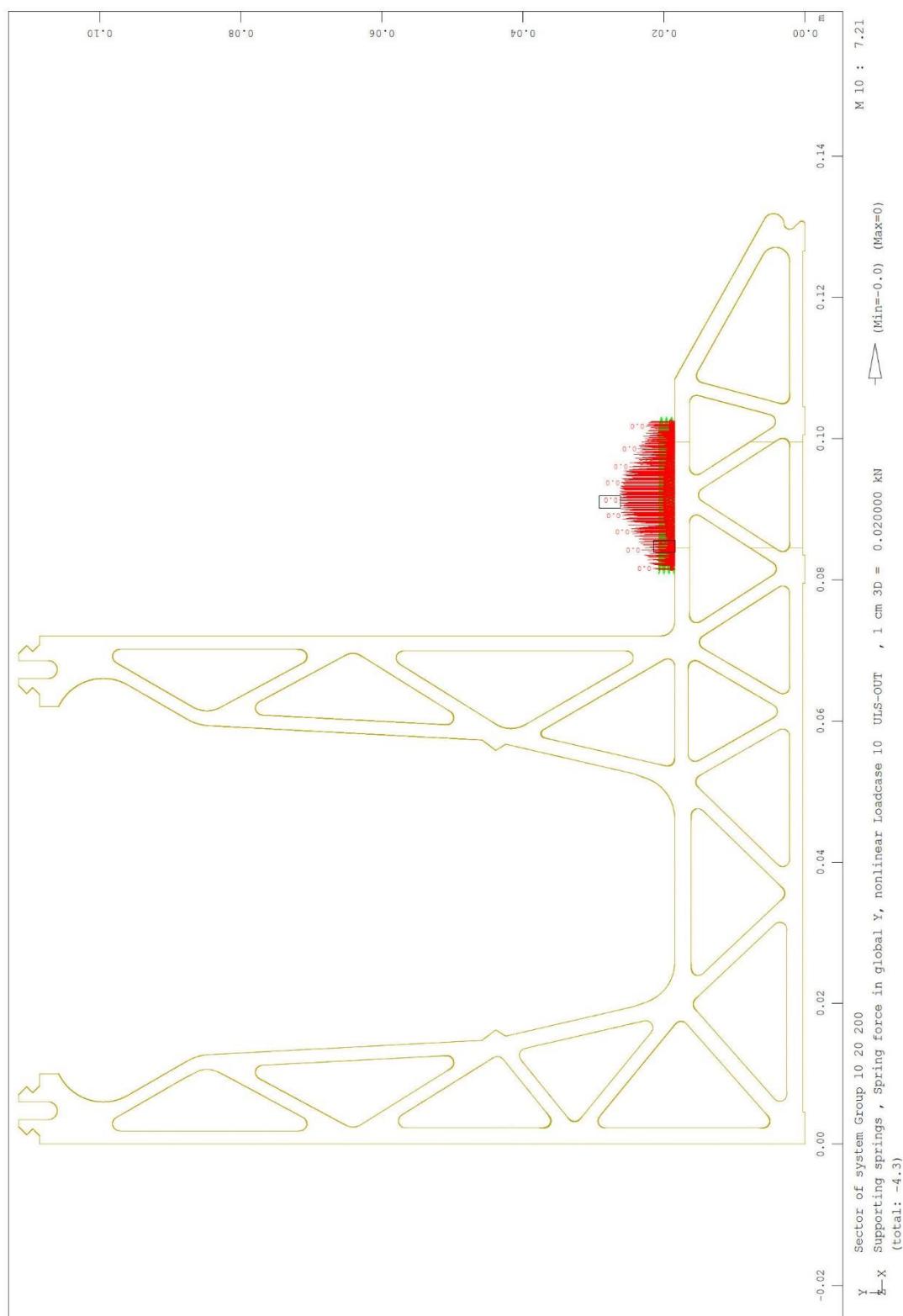


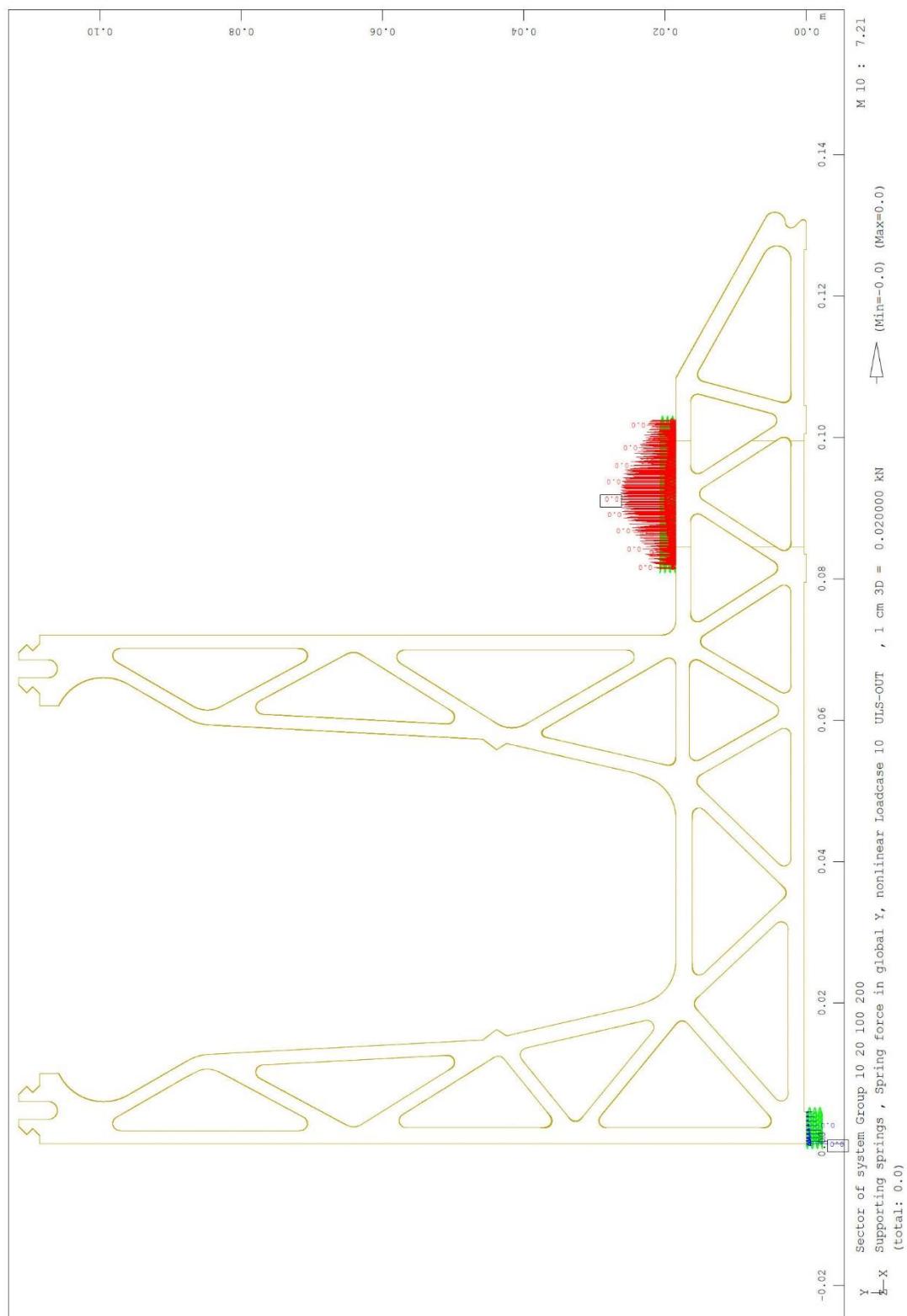


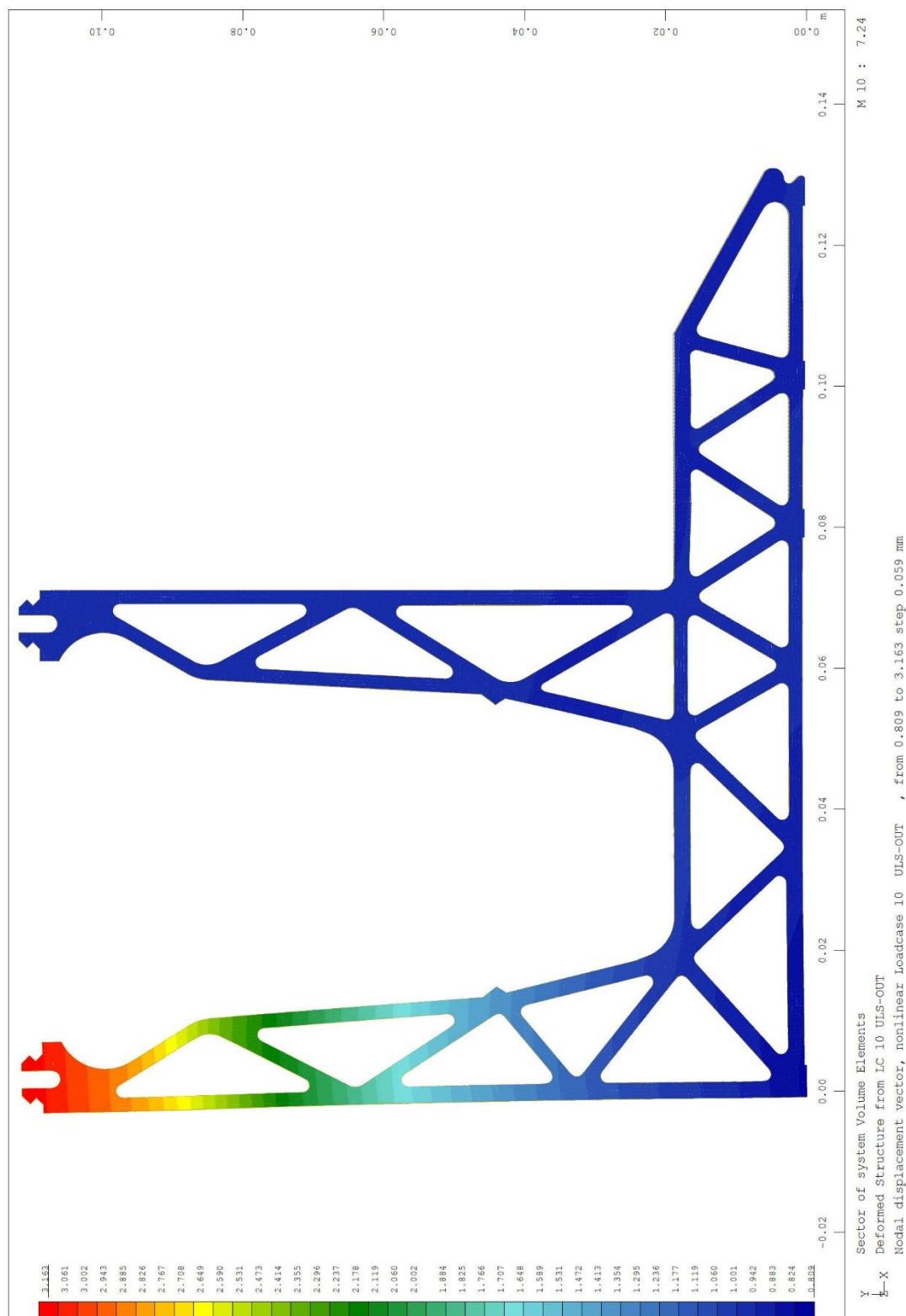


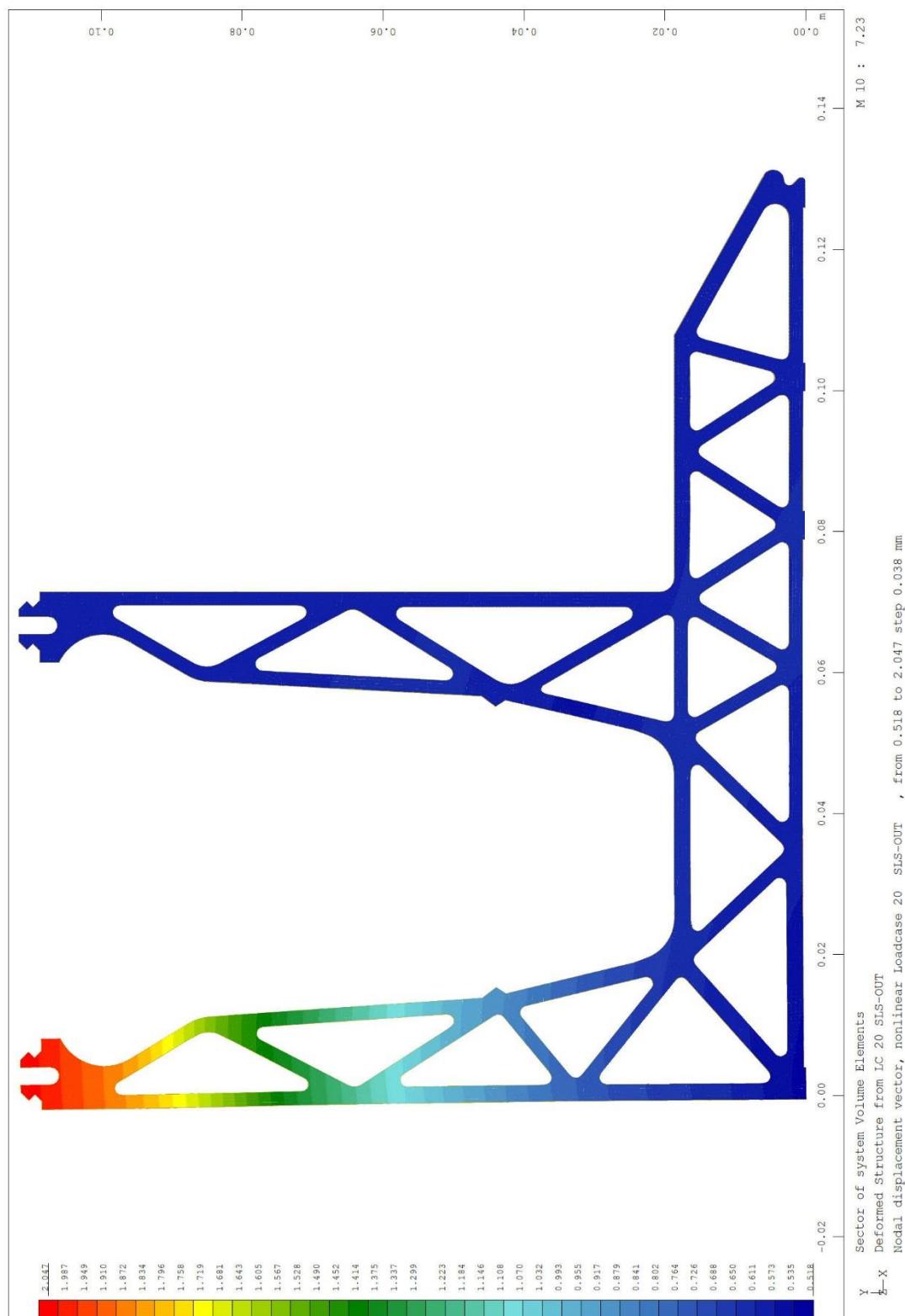


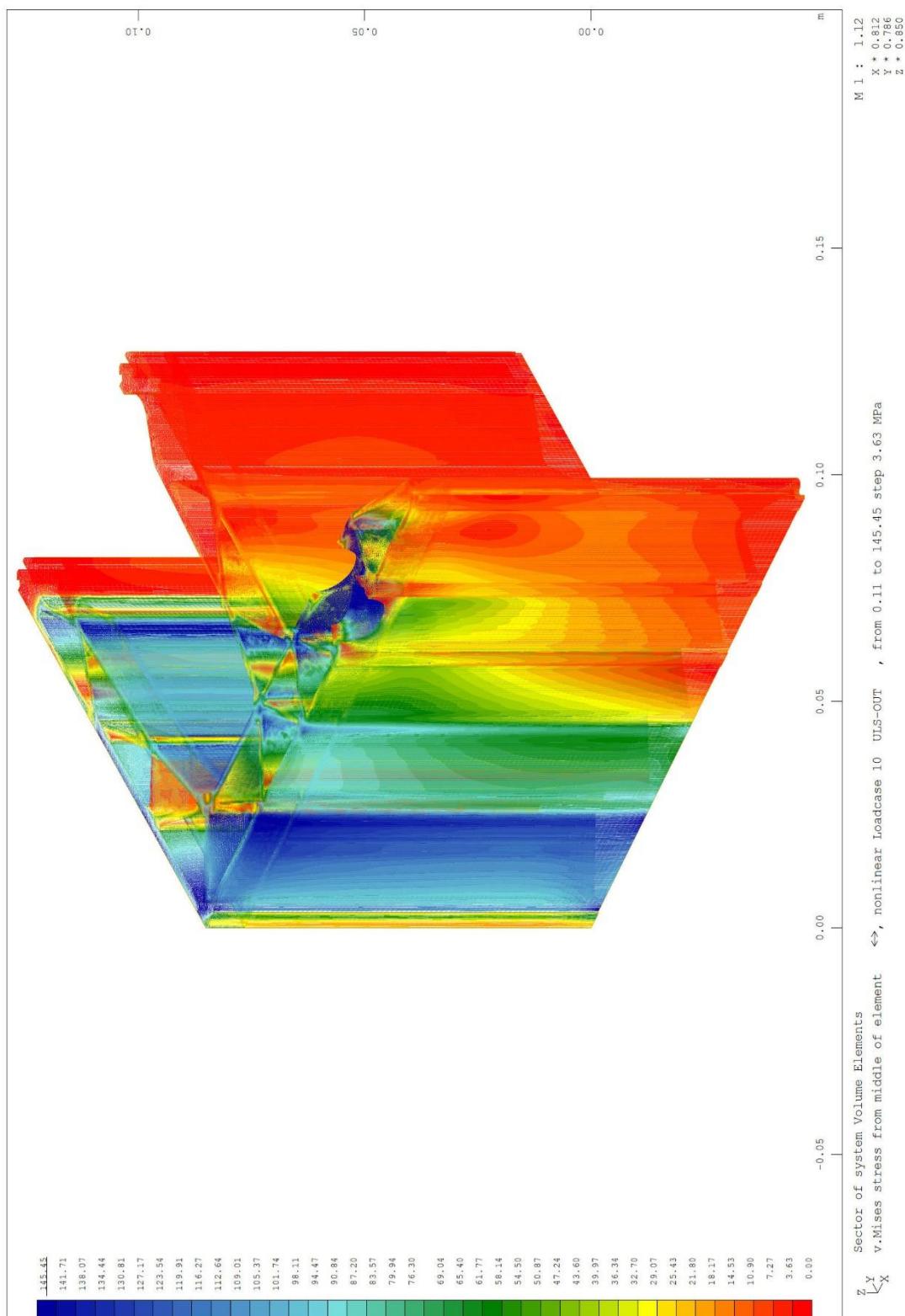


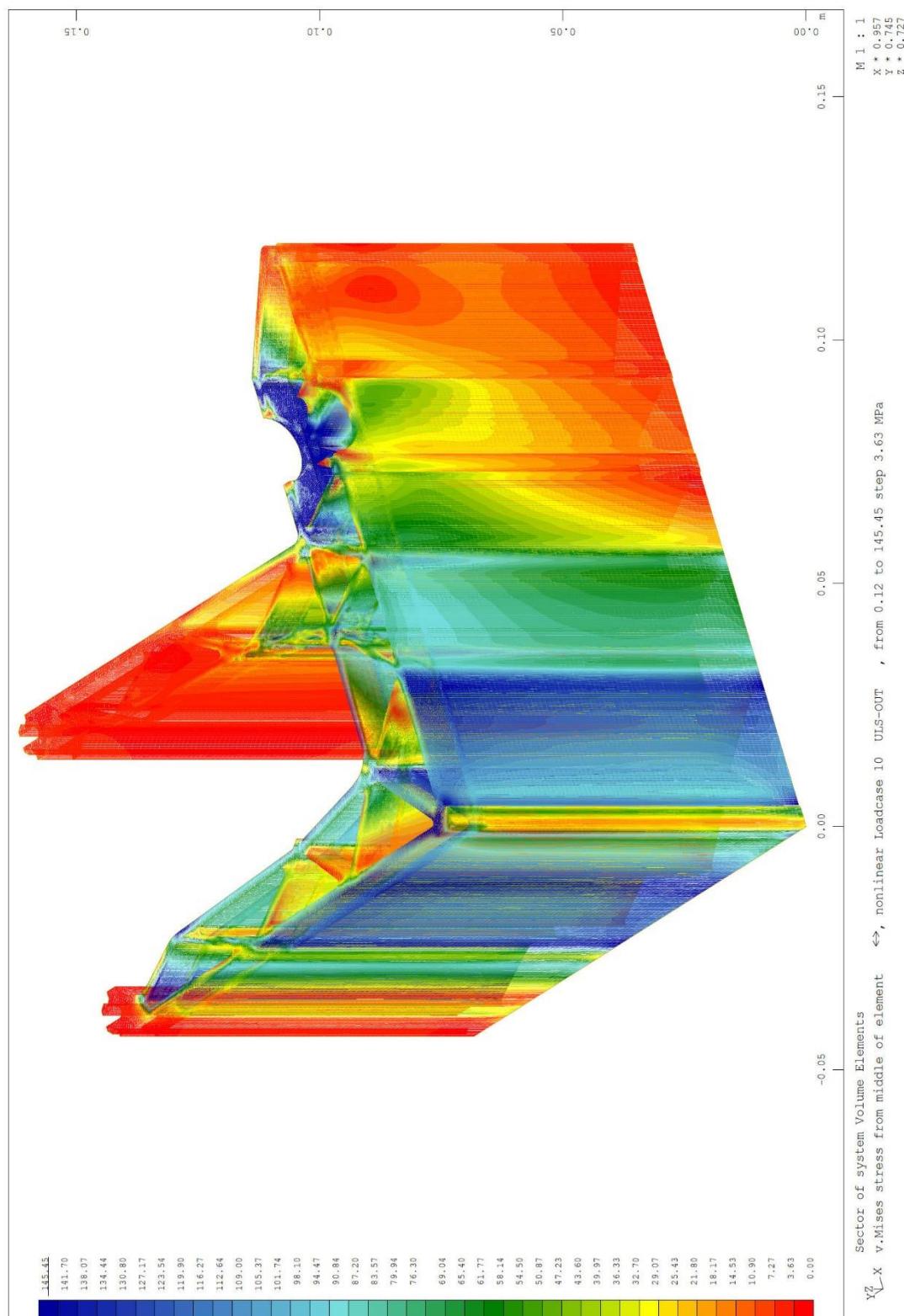


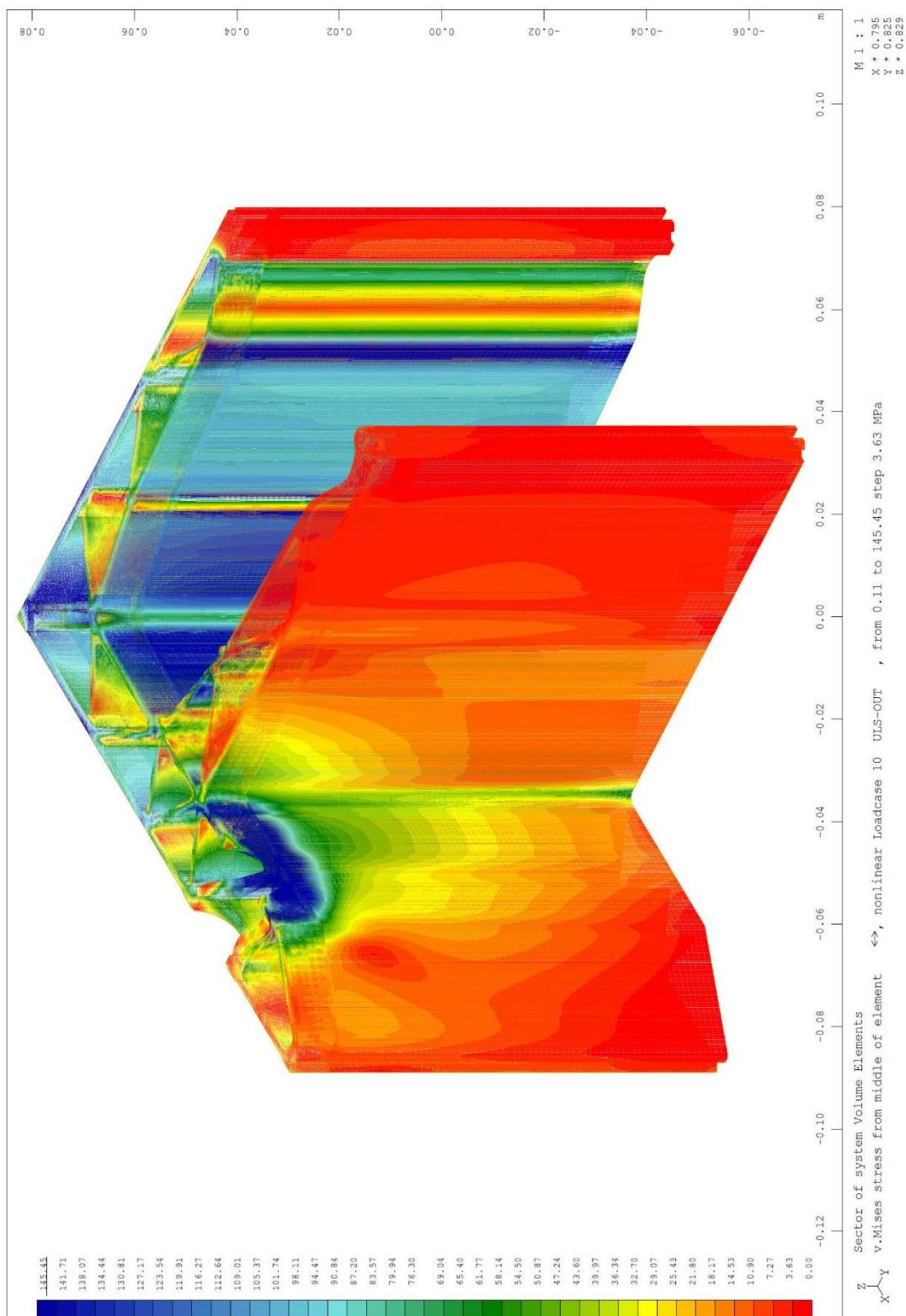


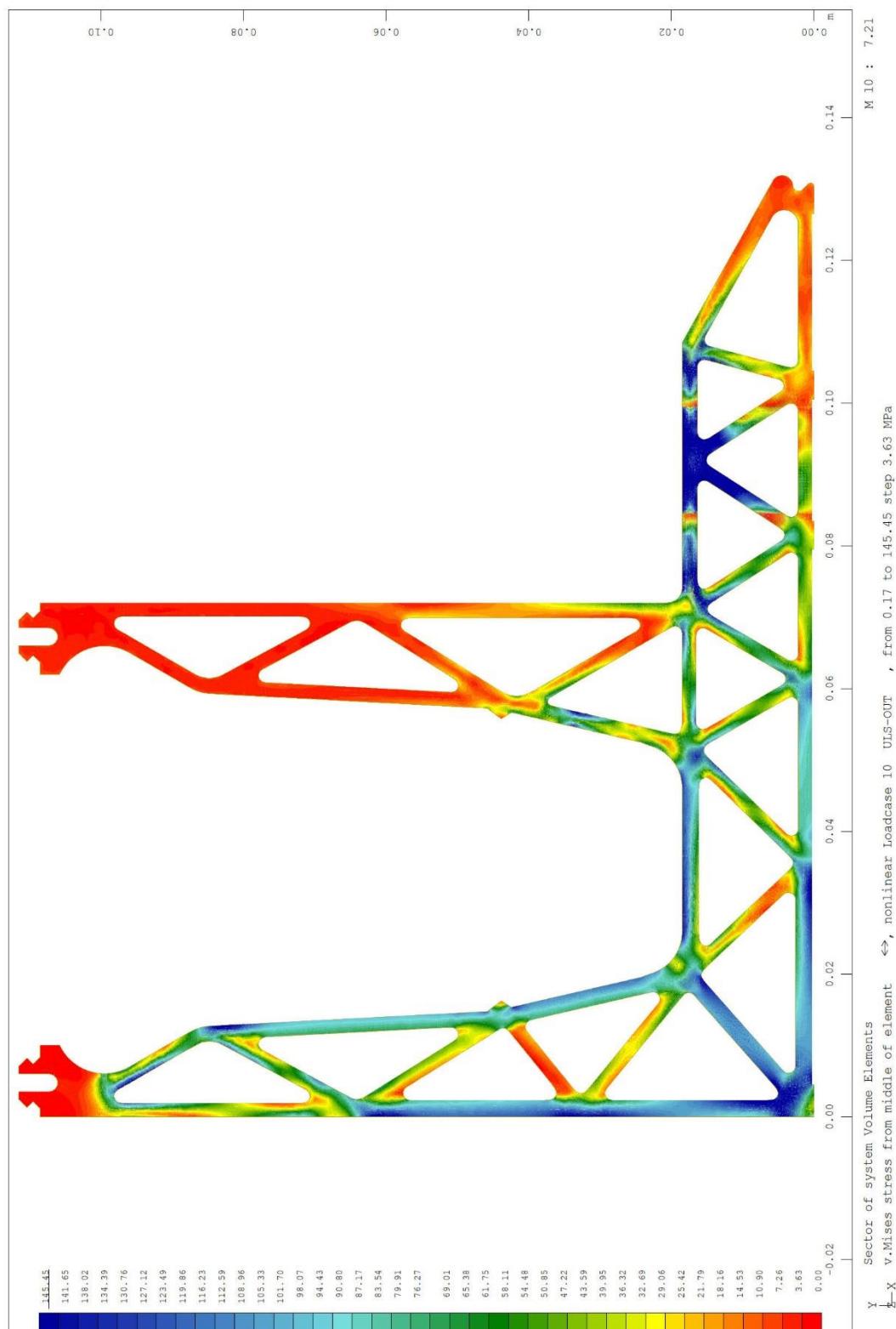


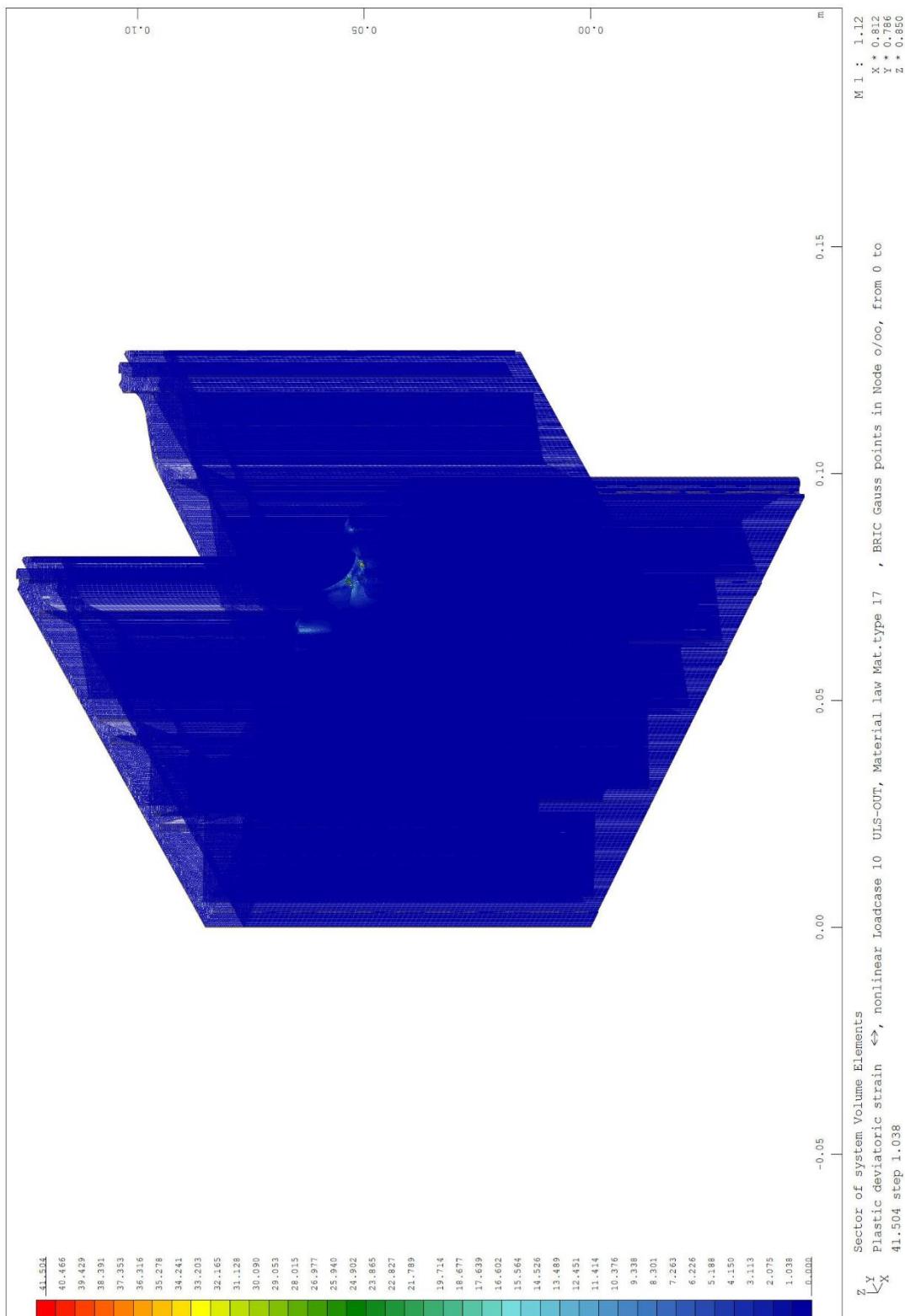


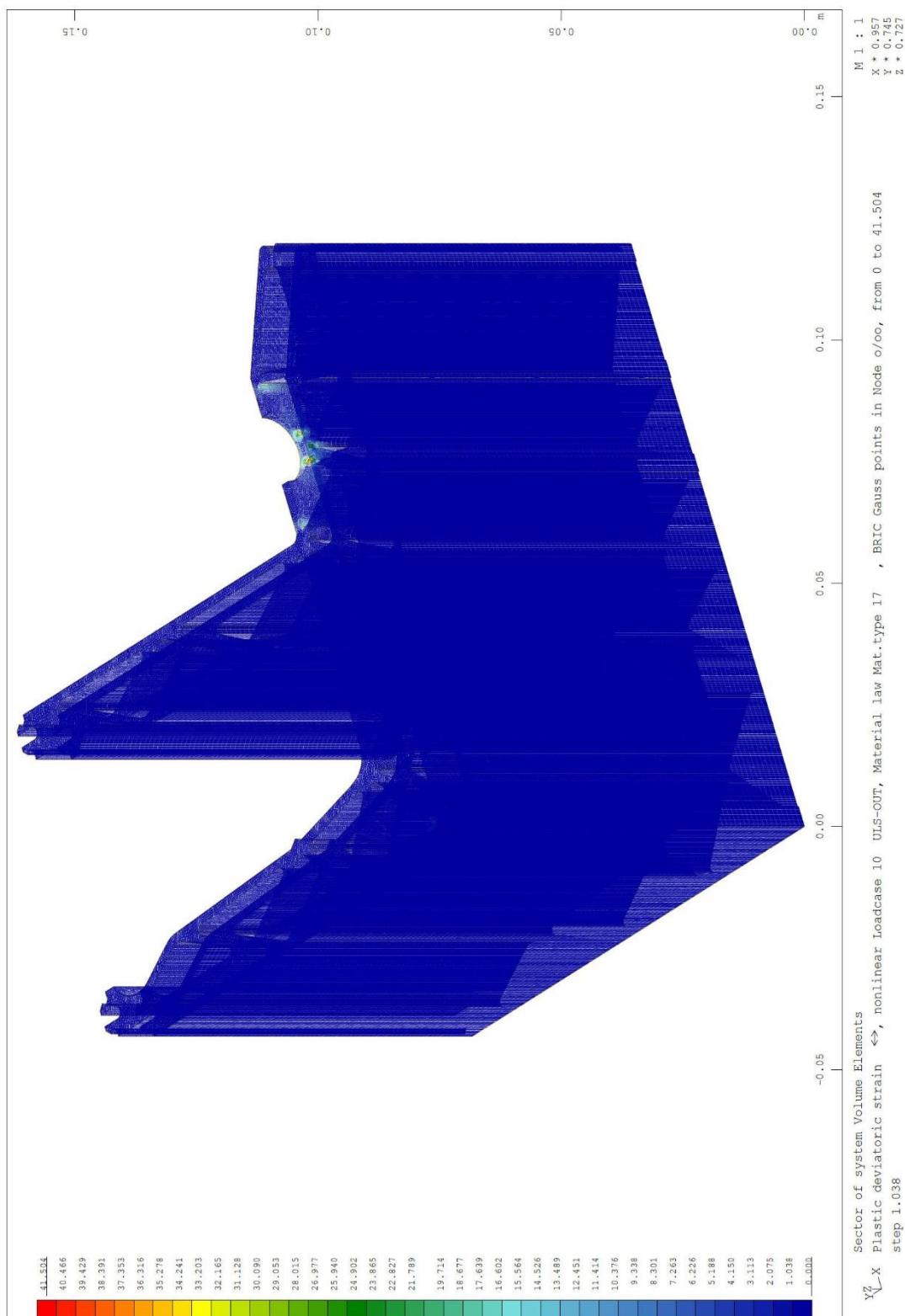


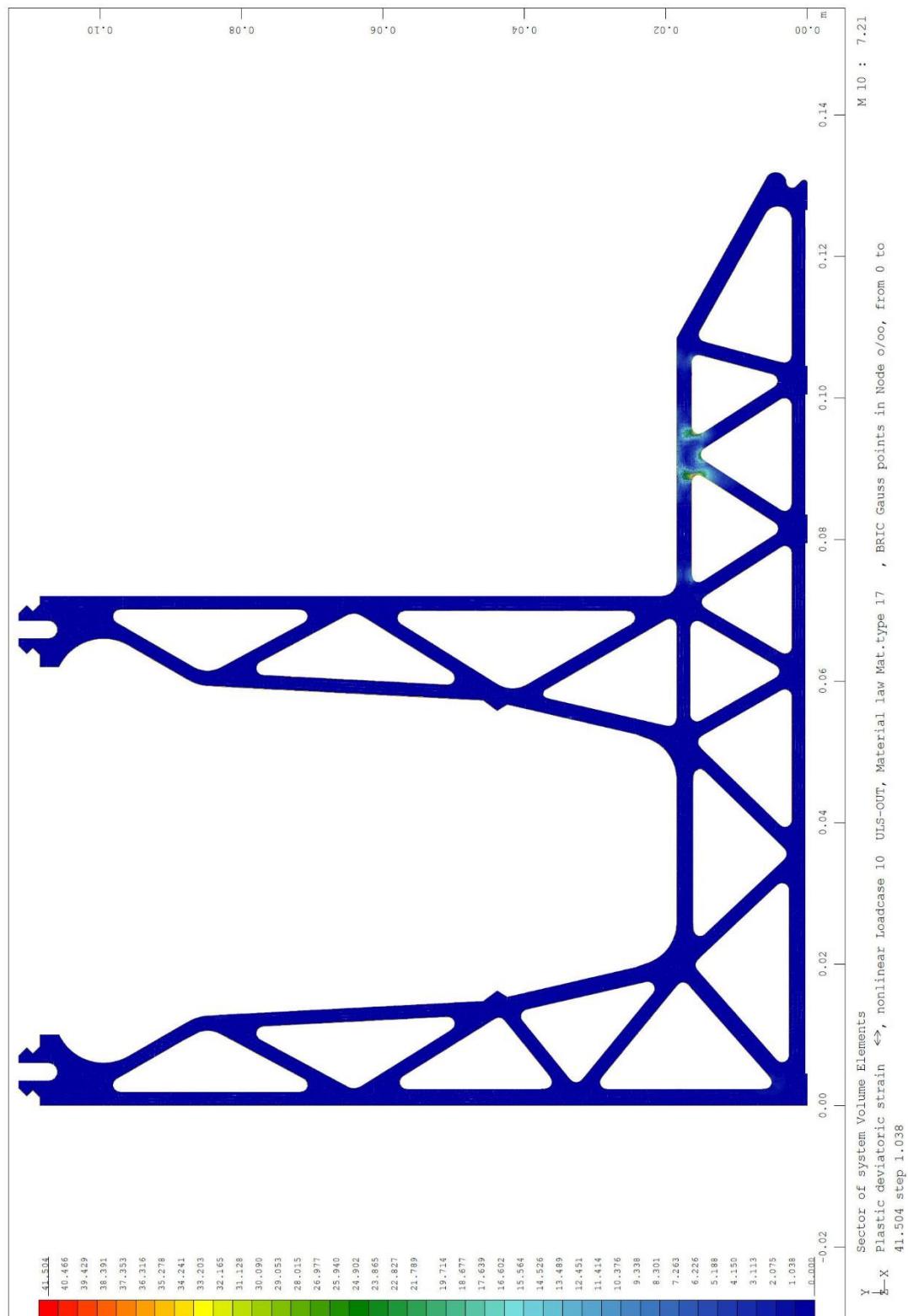


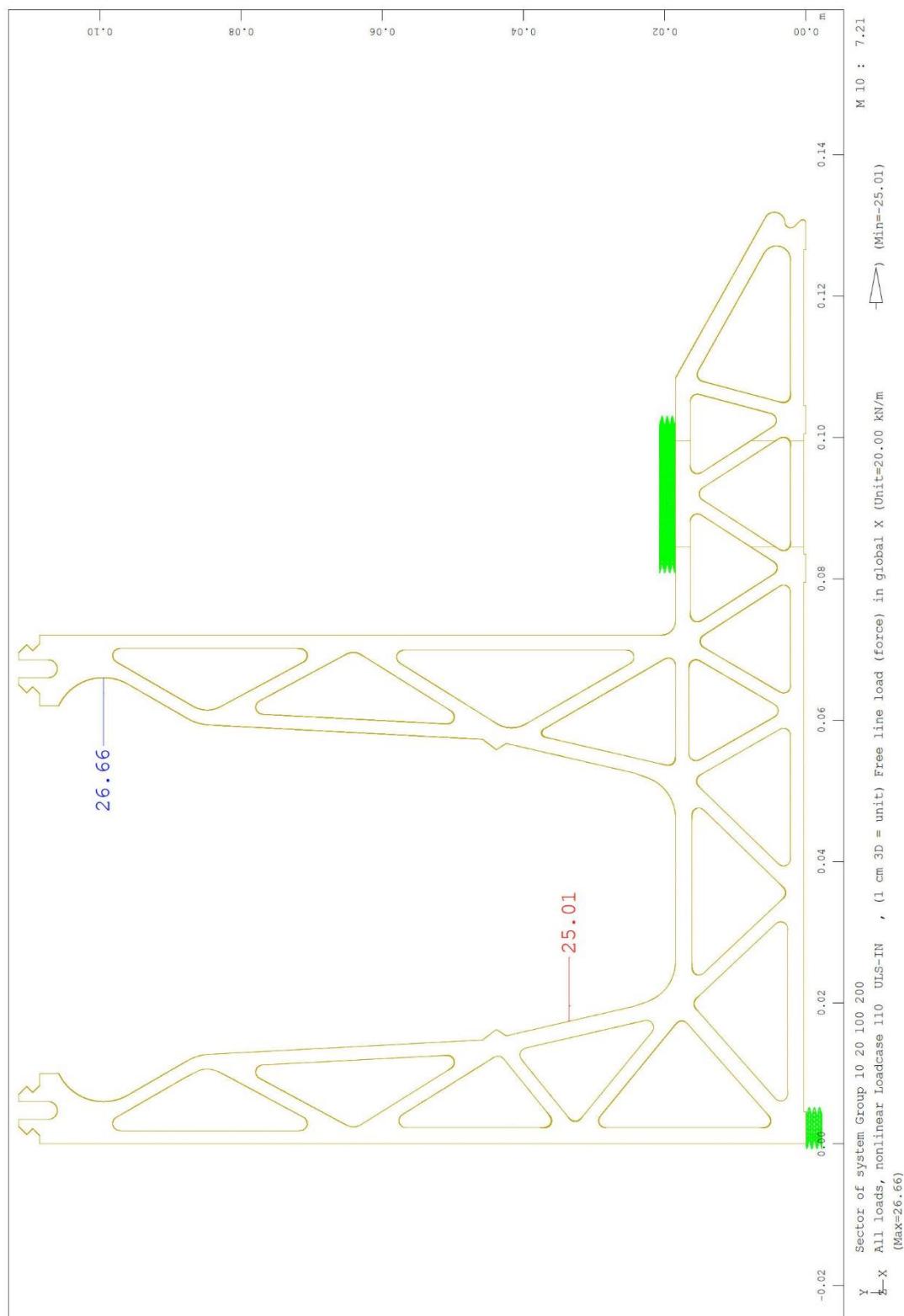


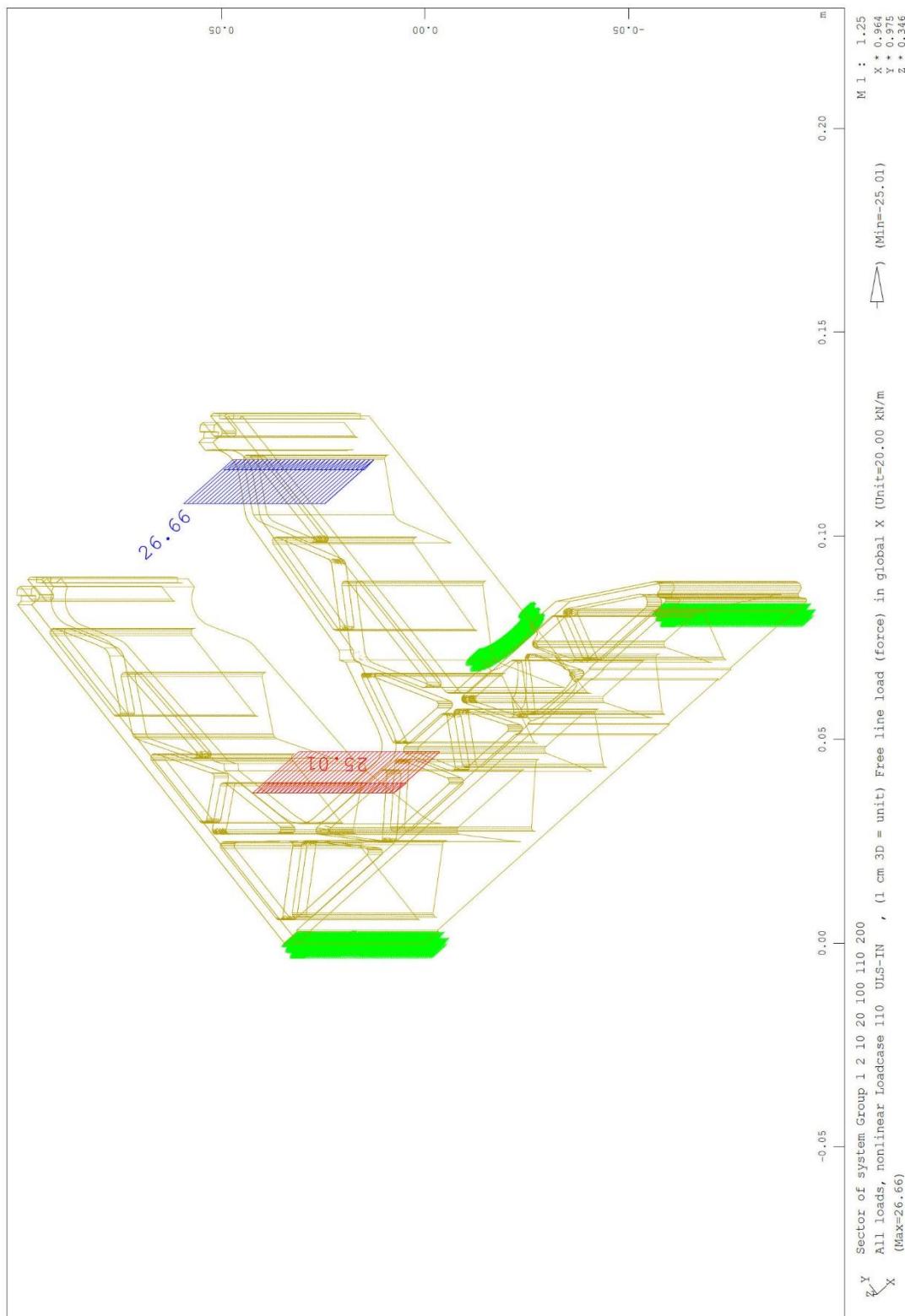




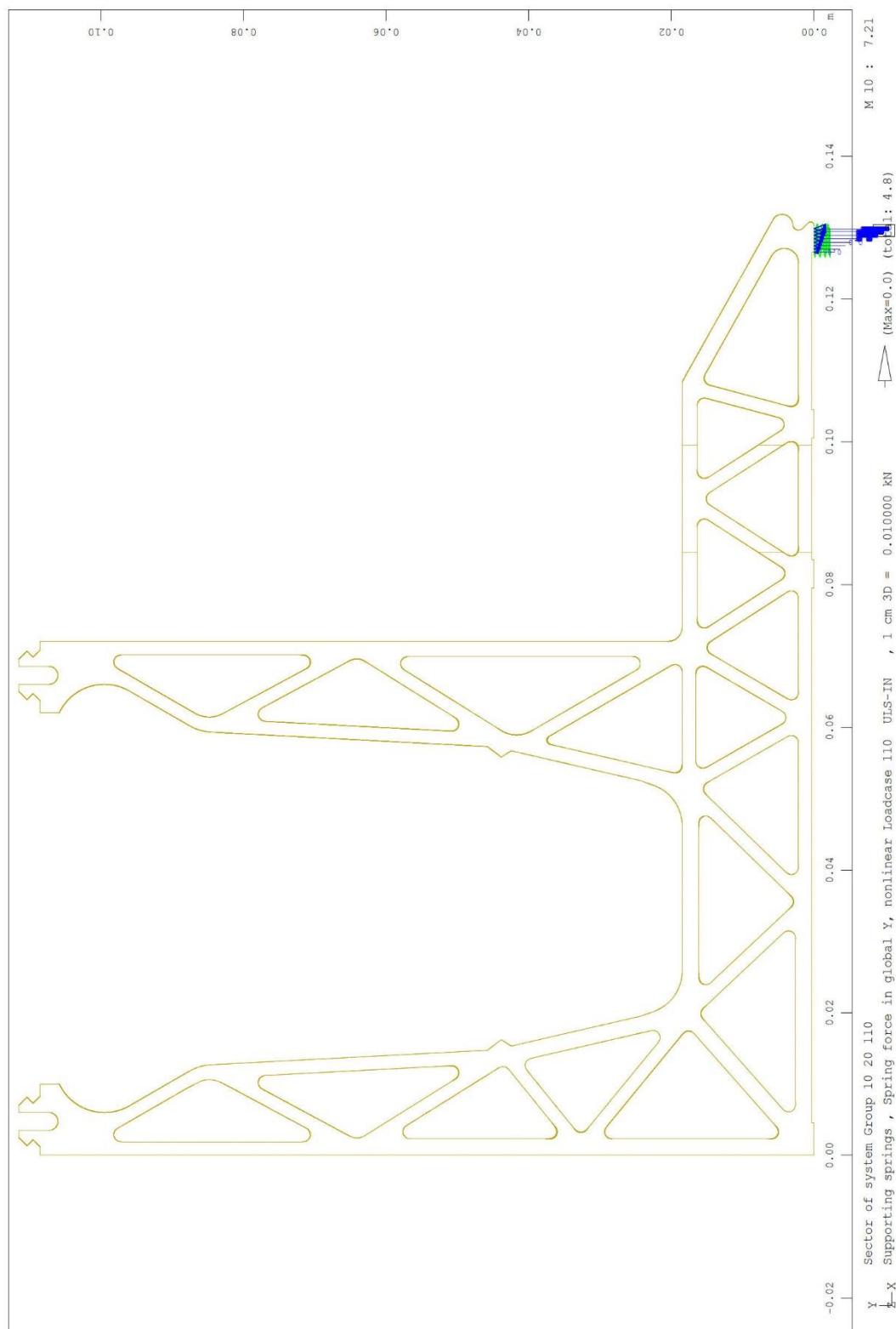


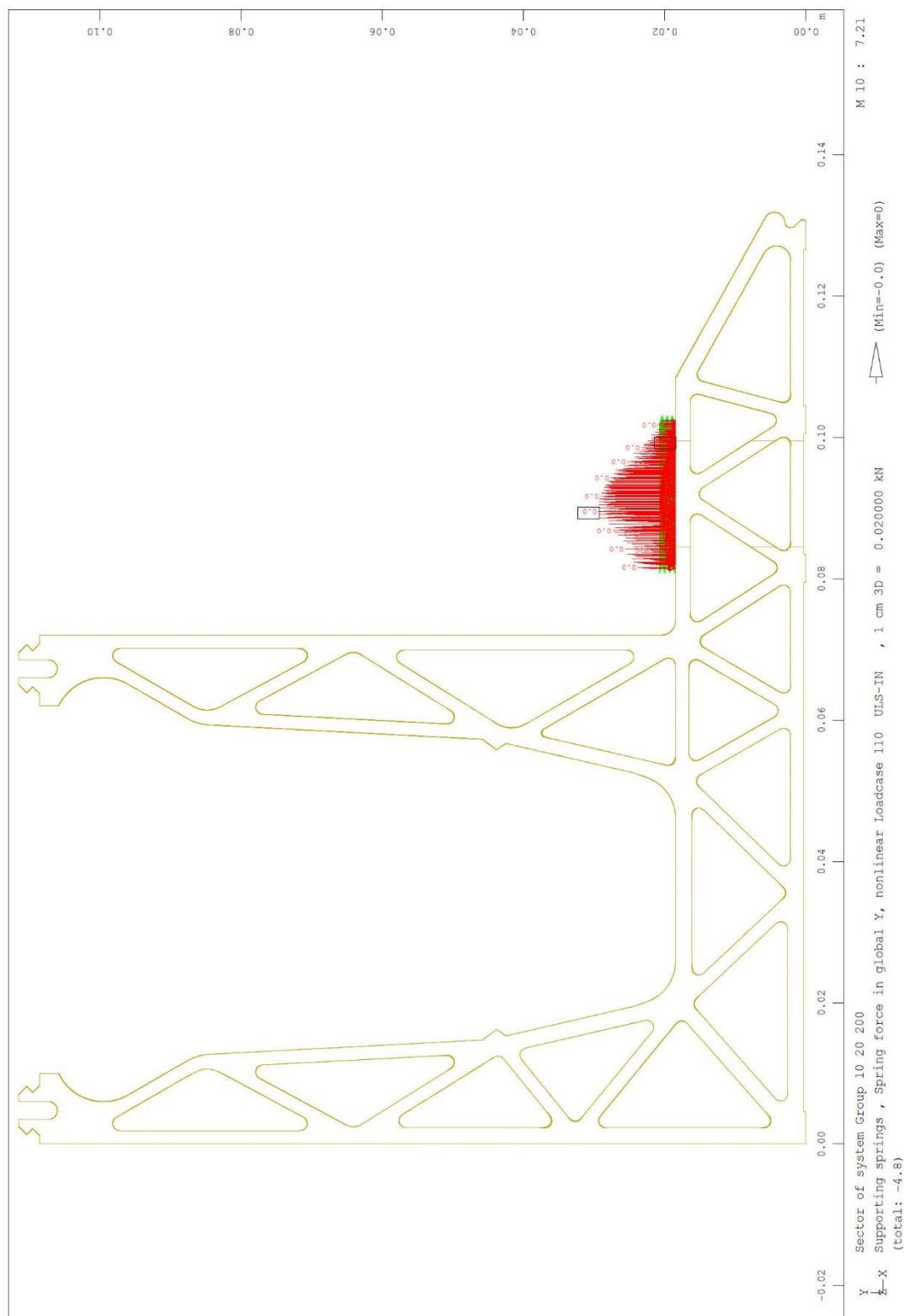


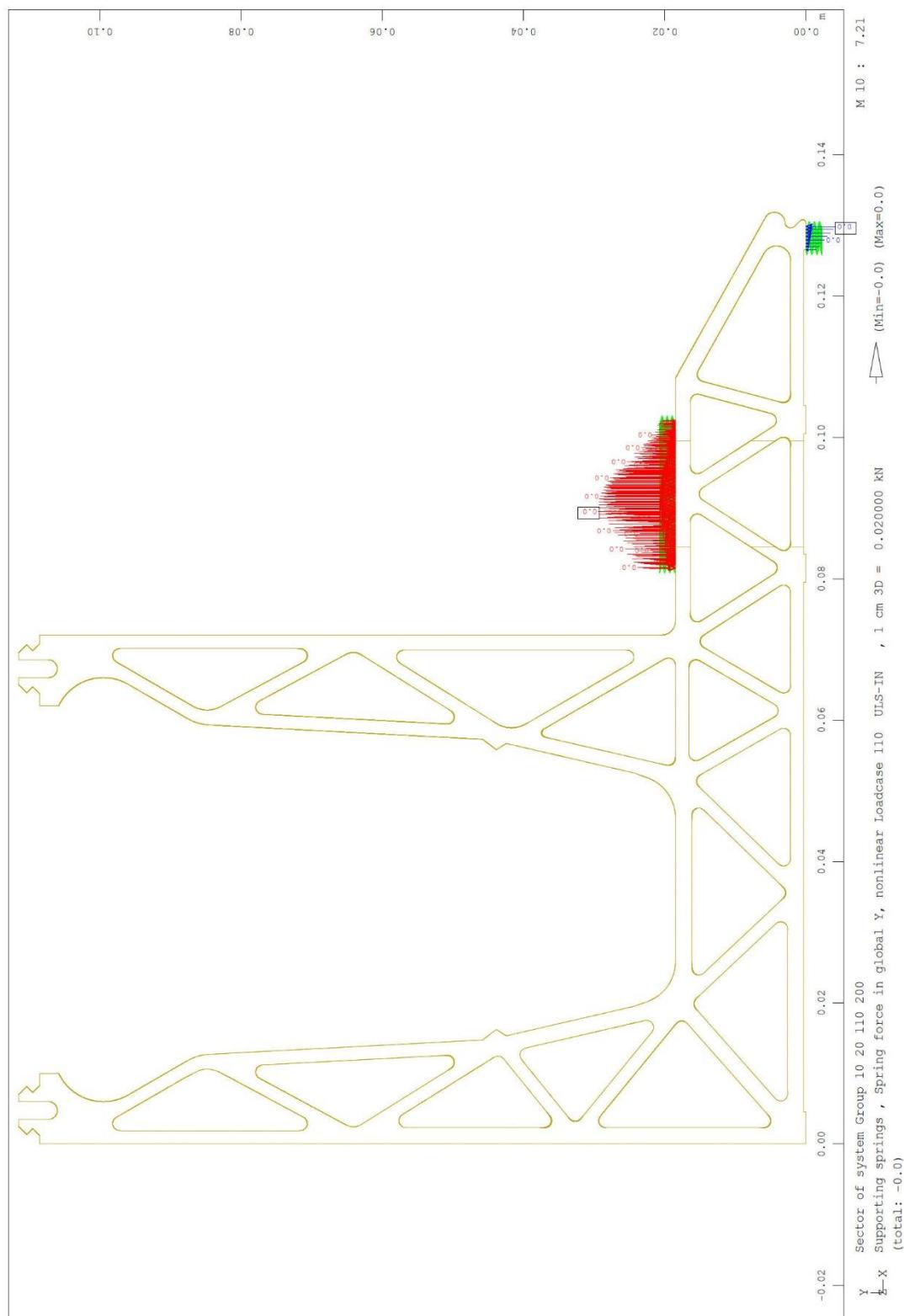


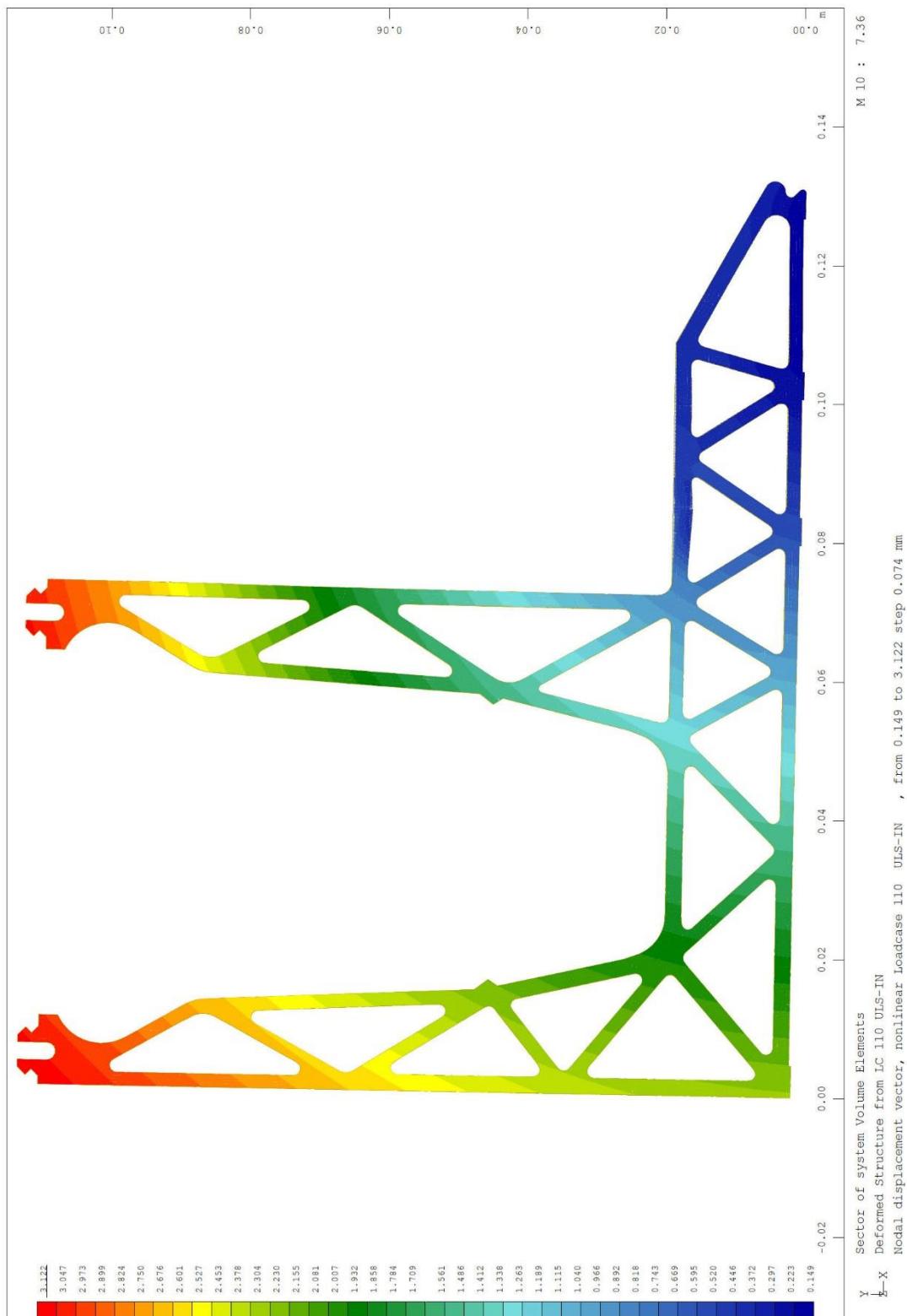


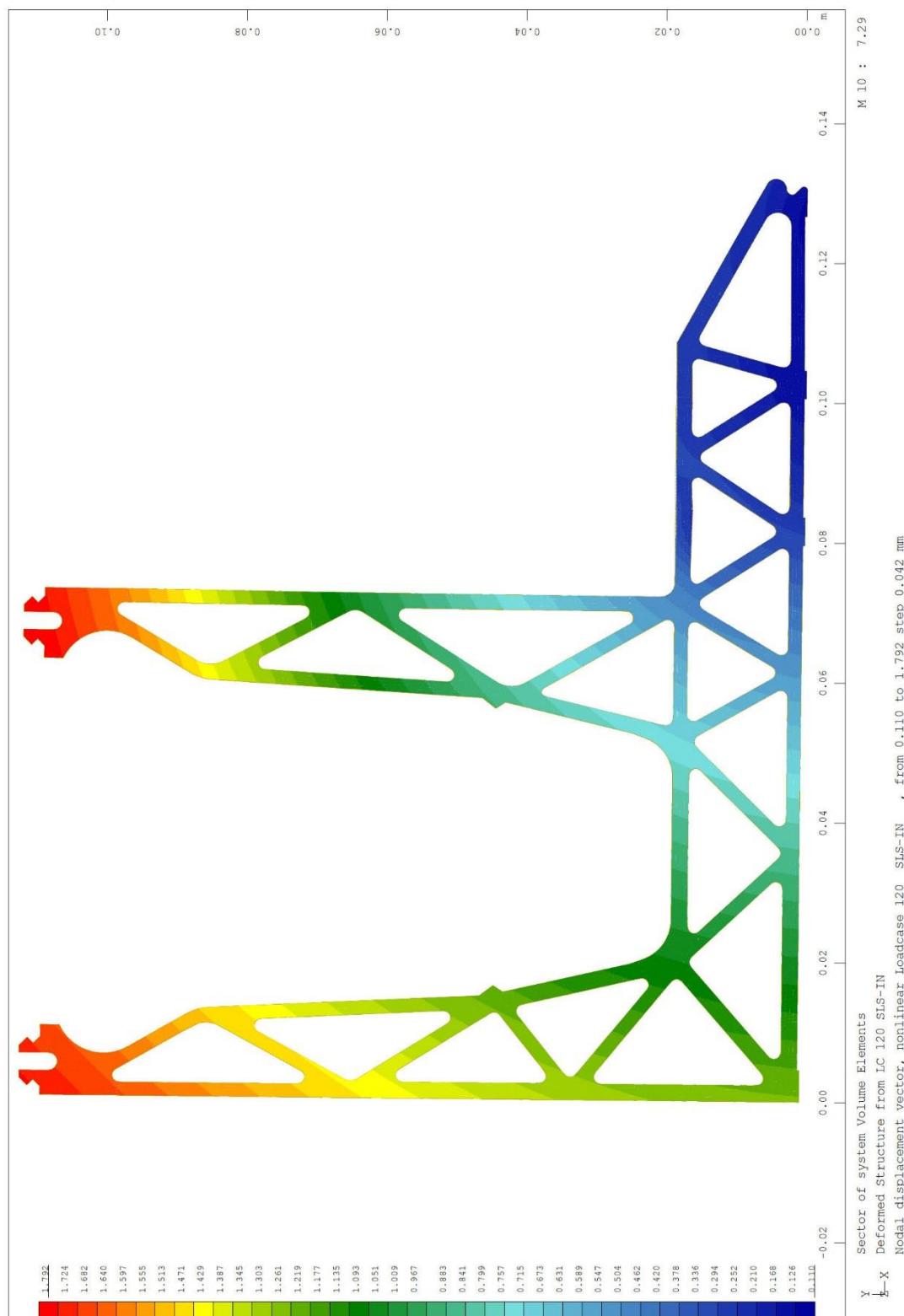


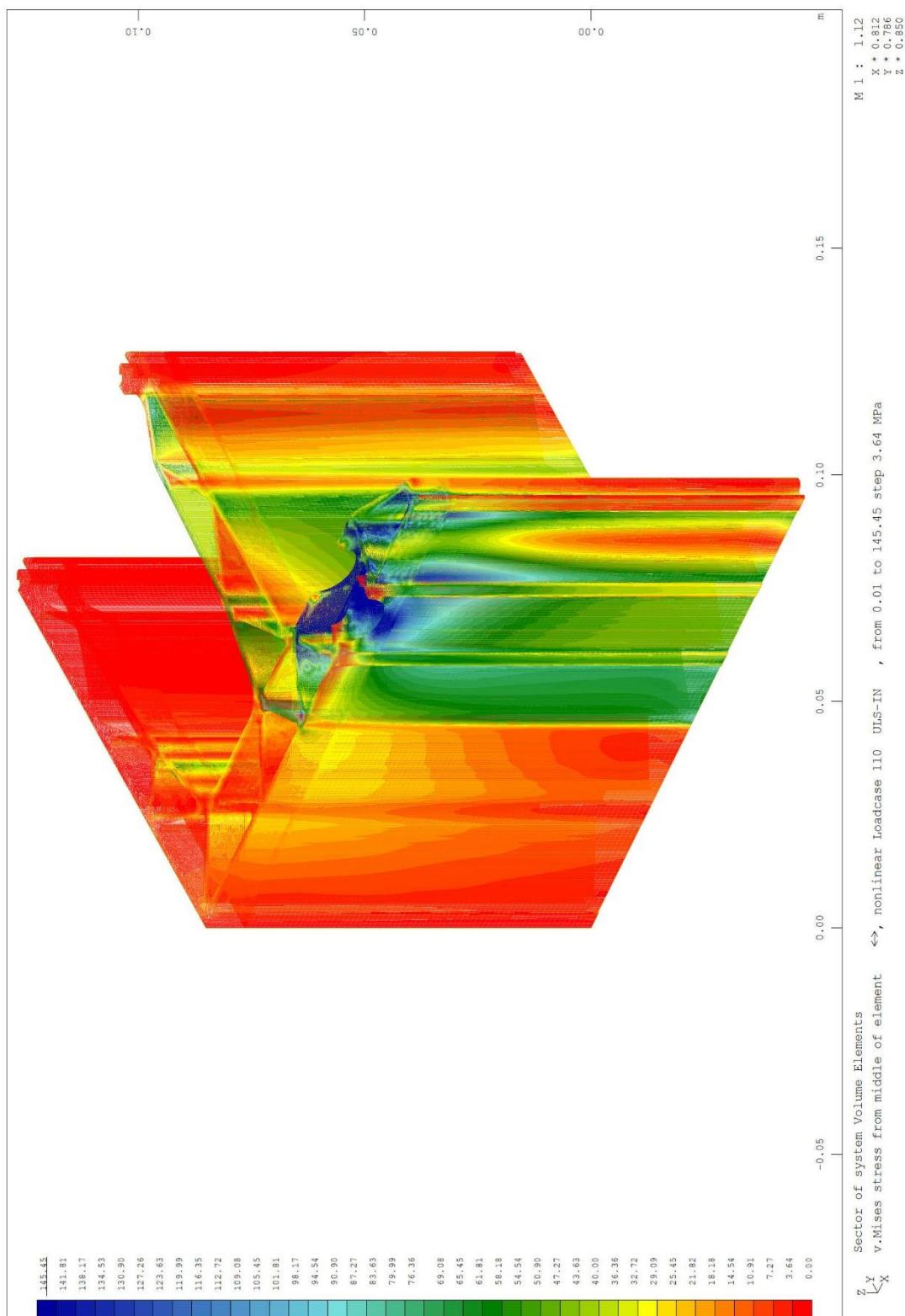


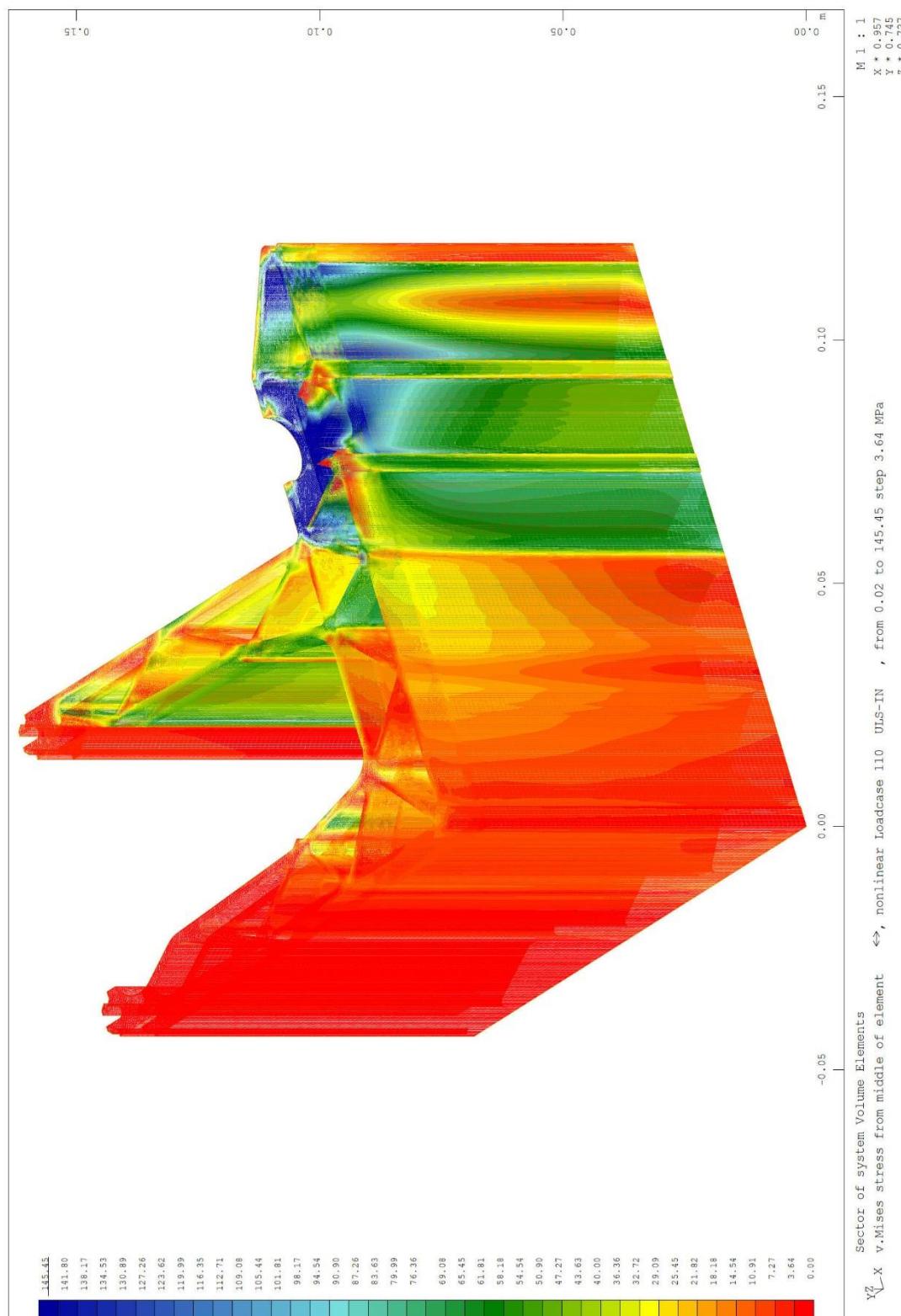


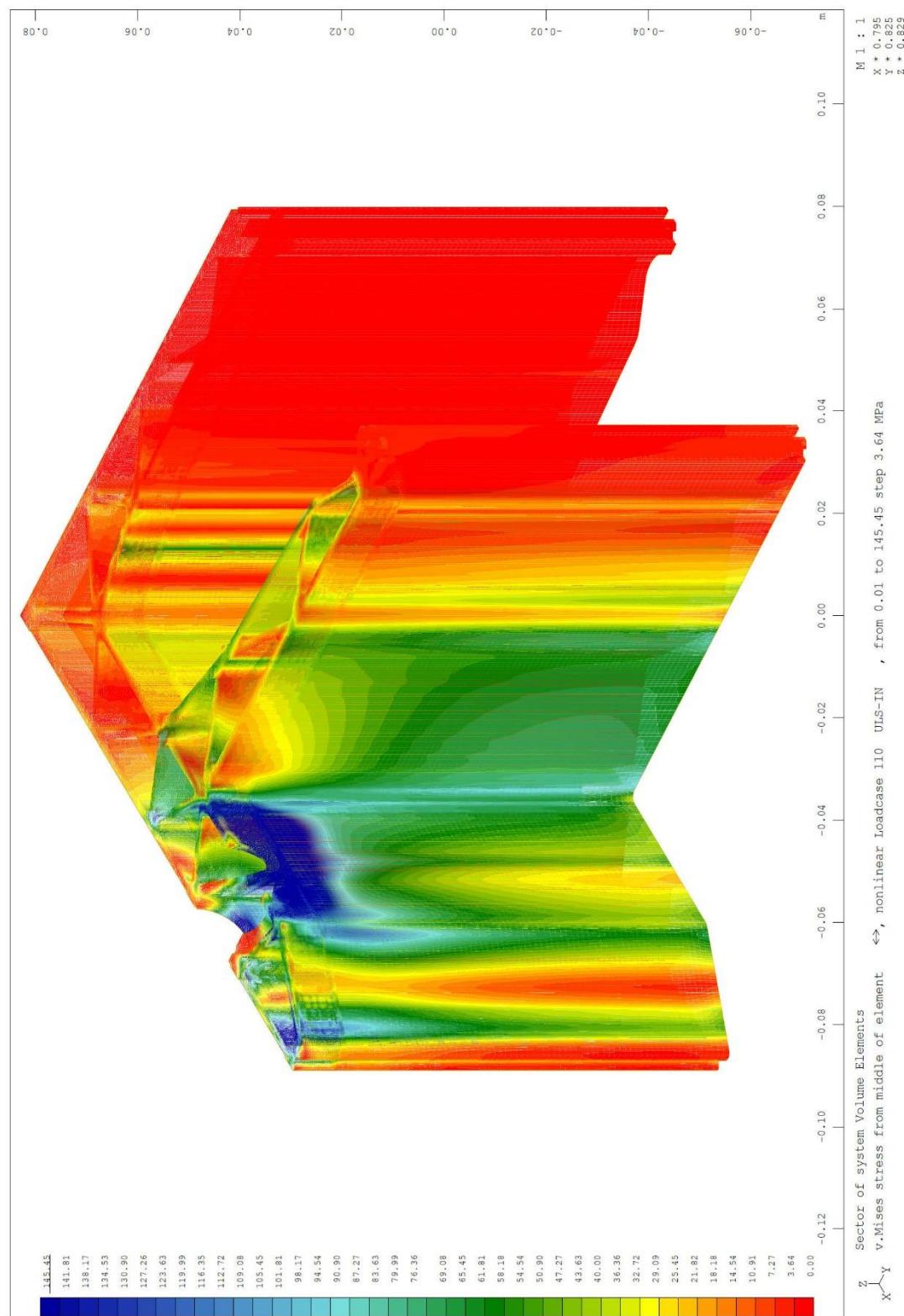


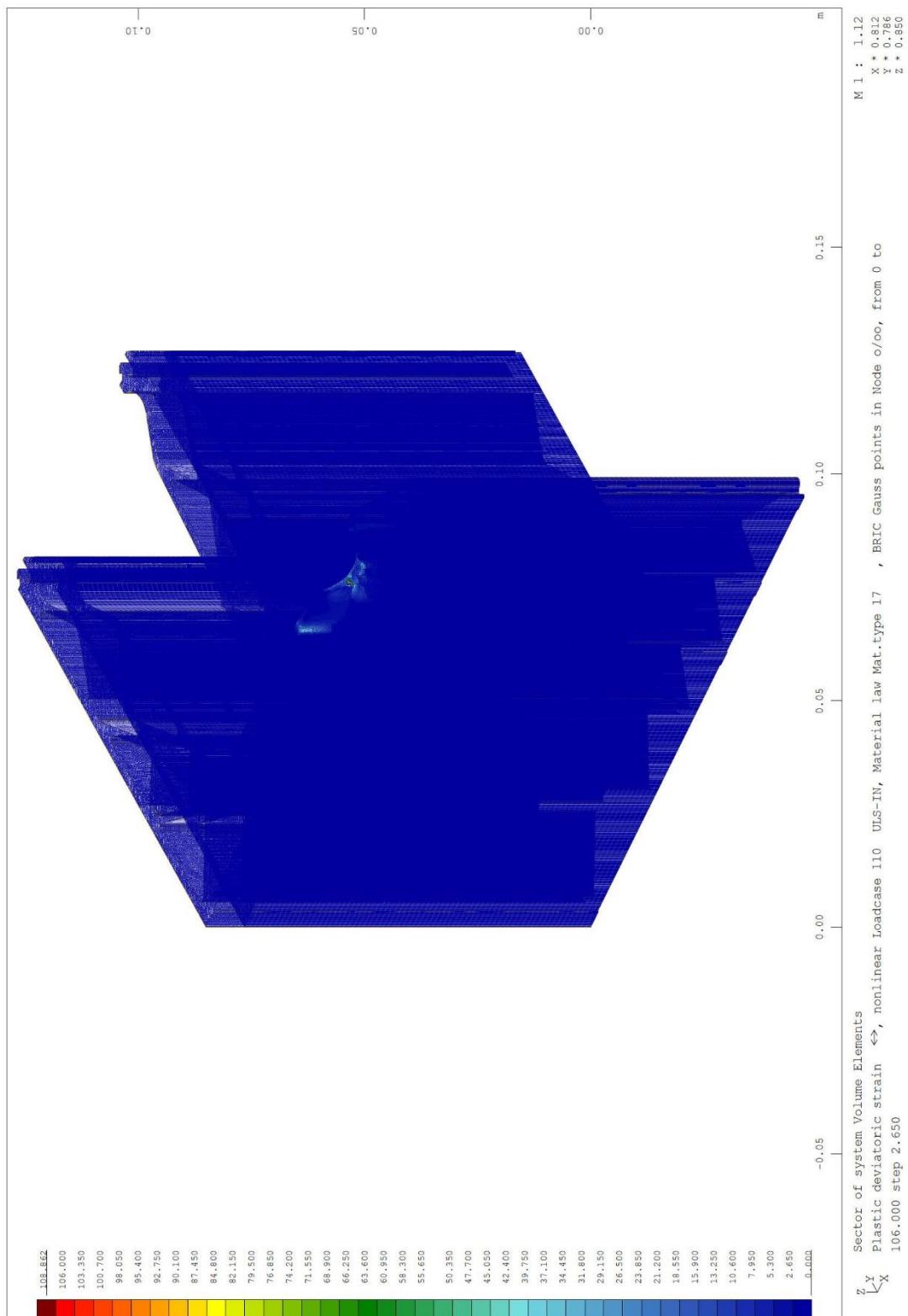


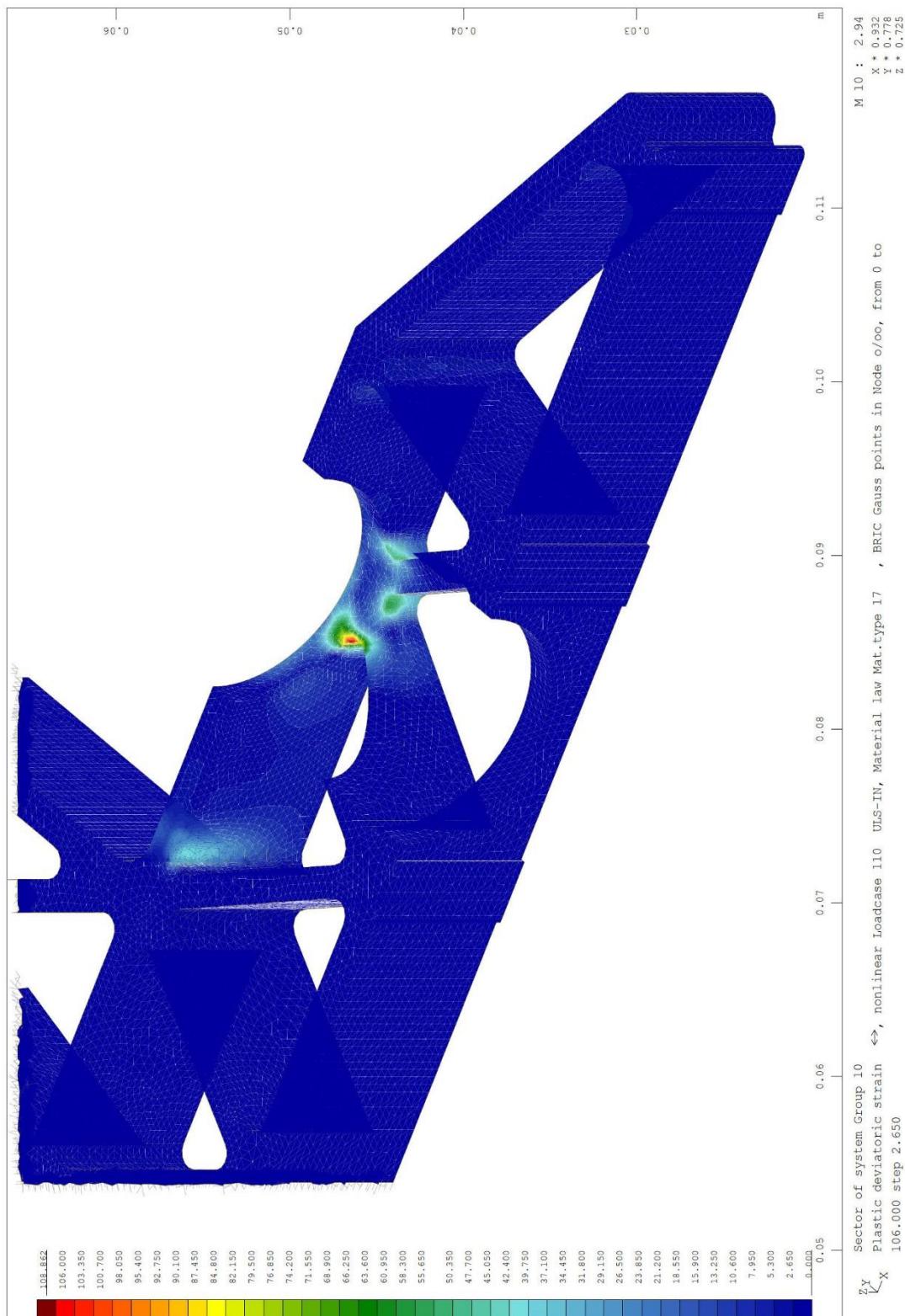












Die maximal zulässige plastische Dehnung ist nur sehr lokal im spitzen Anschnittbereich am Loch knapp überschritten. Dies kommt zum einen aus der lokalen Lasteinleitung dort an der Spitze bzw. auch numerisch aus der geringeren Elementqualität dort aufgrund verzerrter Elementgeometrie.

Die Lastverformungskurve (siehe Kapitel 4.2.2) zeigt, dass am Auswertezeitpunkt von ULS am Gesamtsystem noch einige Reserven vorhanden sind und dass global gesehen die maximale Tragfähigkeit des Profils gar noch nicht erreicht ist. Das Profil ist daher für die gewählte maximale aufnehmbare Last im ULS statisch nachgewiesen.